



Haushaltsplan 2016



Inhaltsverzeichnis

A. Haushaltssatzung	Seite 3
B. Einführung NKHR	Seite 6
C. Vorbericht	Seite 13
D. Haushaltsplan	Seite 35
E. Haushaltsquerschnitt	Seite 198
F. Stellenplan	Seite 203
G. Verpflichtungsermächtigungen	Seite 206
H. Rücklagen/Liquiditätsübersicht	Seite 208
I. Verschuldung/Darlehensübersicht	Seite 210
J. Deckungsfähigkeit/Übertragbarkeit	Seite 213
K. FAG-Berechnung 2016	Seite 215
L. Beteiligungen der Gemeinde	Seite 218



A. Haushaltssatzung 2016



Haushaltssatzung

der Gemeinde Umkirch für das Haushaltsjahr 2016

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 01. Februar 2016 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1.	Im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen	
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	11.341.346 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	13.917.163 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 u. 1.2) von	- 2.575.817 €
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0 €
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 u. 1.4) von	- 2.575.817 €
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 u. 1.7) von	0 €
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Saldo aus 1.5 u. 1.8) von	- 2.575.817 €
2.	Im Finanzhaushalt mit folgenden Beträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	11.194.236 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	12.936.575 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 u. 2.2) von	- 1.742.339 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	2.582.500 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.925.600 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 u. 2.5) von	656.900 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 2.3 u. 2.6) von	- 1.085.439 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	326.792 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 u. 2.9) von	-326.792 €
2.11	Veranschlagte Änderung der Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 u. 2.10) von	- 1.412.231 €



§ 2
Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf **0 €**.

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **0 €**.

§ 4
Kassenkredite

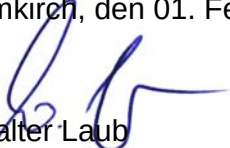
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **1.000.000 €**.

§ 5
Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf **300 v. H.**
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf **300 v. H.**der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf **350 v. H.** der Steuermessbeträge.

Umkirch, den 01. Februar 2016


Walter Laub
Bürgermeister



B. Einführung NKHR



Gliederung und Aufbau des Haushalts

Die bisherige Gliederung des Haushaltsplans bestimmt sich nach der VwV Gliederung und Gruppierung. Sie gibt den Aufbau und die Bezeichnung der Unterabschnitte und Finanzpositionen vor.

Im Rahmen der Umstellung auf das neue Haushaltsrecht verändern sich die Datenbasis und die Datenquellen grundlegend. An Stelle der bisherigen Gliederung und Gruppierung tritt die Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums vom 11. März 2011 (VwV Produkt- und Kontenrahmen), die u.a. verbindliche Festlegungen zu den Produktbereichen, Produktgruppen und ggf. Produkten trifft und den Kontenrahmen enthält. So ersetzt der Produktplan die bisherige Gliederung. Der Produktplan findet sich in den Teilhaushalten wieder. Die bisherige Gruppierung wird ersetzt durch die Konten des Kontenrahmens, die im Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt dargestellt werden.

Gegenüberstellung Alt / Neu :





Bildung von Teilhaushalten

Der Gesamthaushalt (Ergebnis- und Finanzhaushalt) der Kommune ist in mindestens zwei Teilhaushalte (THH) zu gliedern. Die Untergliederung der THH wird in Umkirch gem. GR-Beschluss vom 19.01.2015 nach den im Beschluss vorgegebenen Produktbereichen erfolgen. Bei der Bildung der Teilhaushalte können mehrere Produktbereiche zu einem Teilhaushalt zusammengefasst werden. Ein Produkt kann allerdings nicht auf verschiedene THH verteilt werden. Erbringen mehrere Organisationseinheiten Leistungen für dasselbe Produkt, so sind diese in den betroffenen Teilhaushalten durch interne Leistungsverrechnung darzustellen. Jeder Teilhaushalt bildet mindestens eine Bewirtschaftungseinheit und damit ein Budget. Budgets können auch unterhalb der Ebene des Teilhaushaltes gebildet werden.

In Umkirch werden **3 Teilhaushalte** (Produktbereiche) eingerichtet.

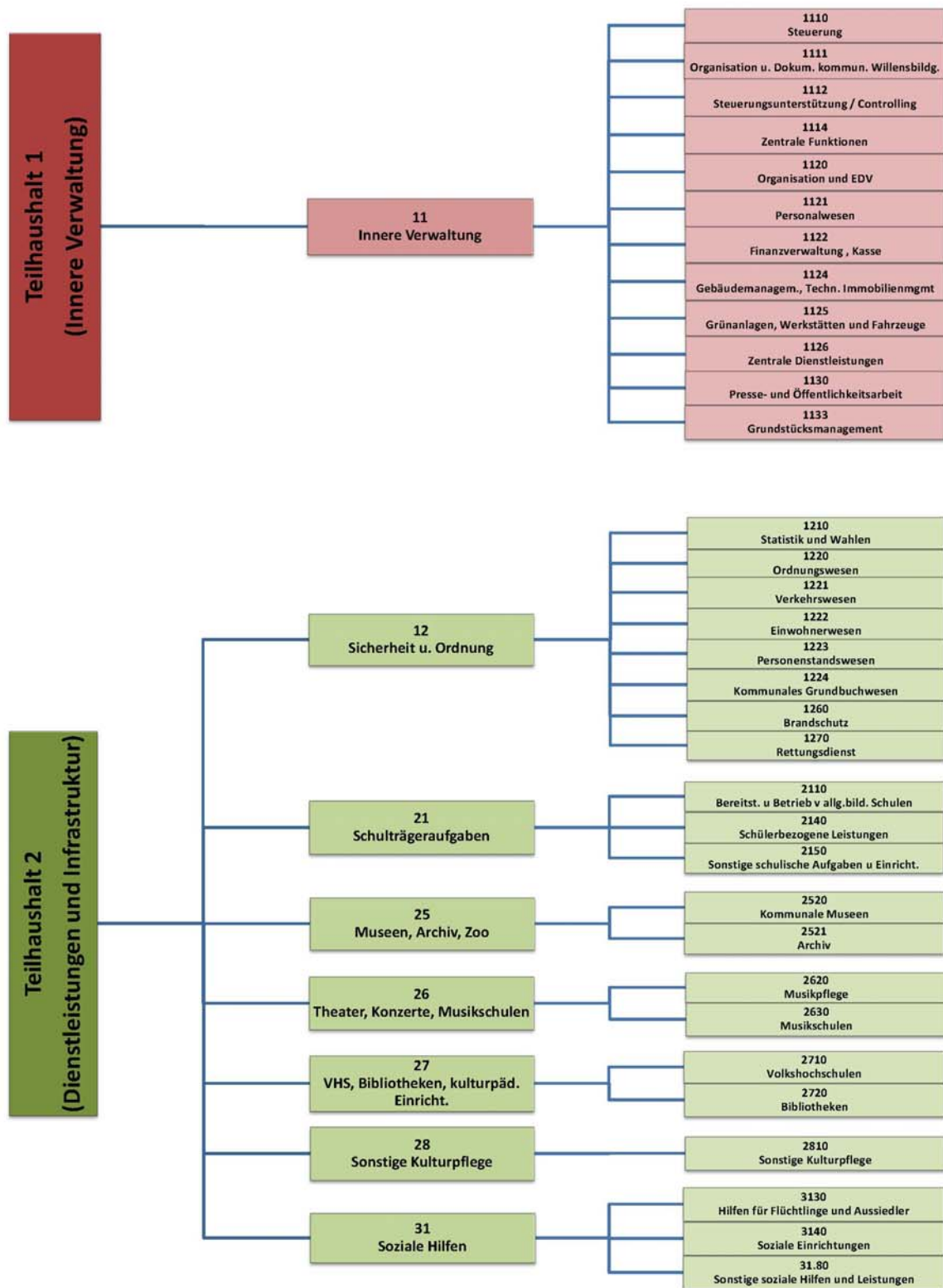
Teilhaushalt 1	Innere Verwaltung
Teilhaushalt 2	Dienstleistungen und Infrastruktur (externe Produkte)
Teilhaushalt 3	Allgemeine Finanzwirtschaft

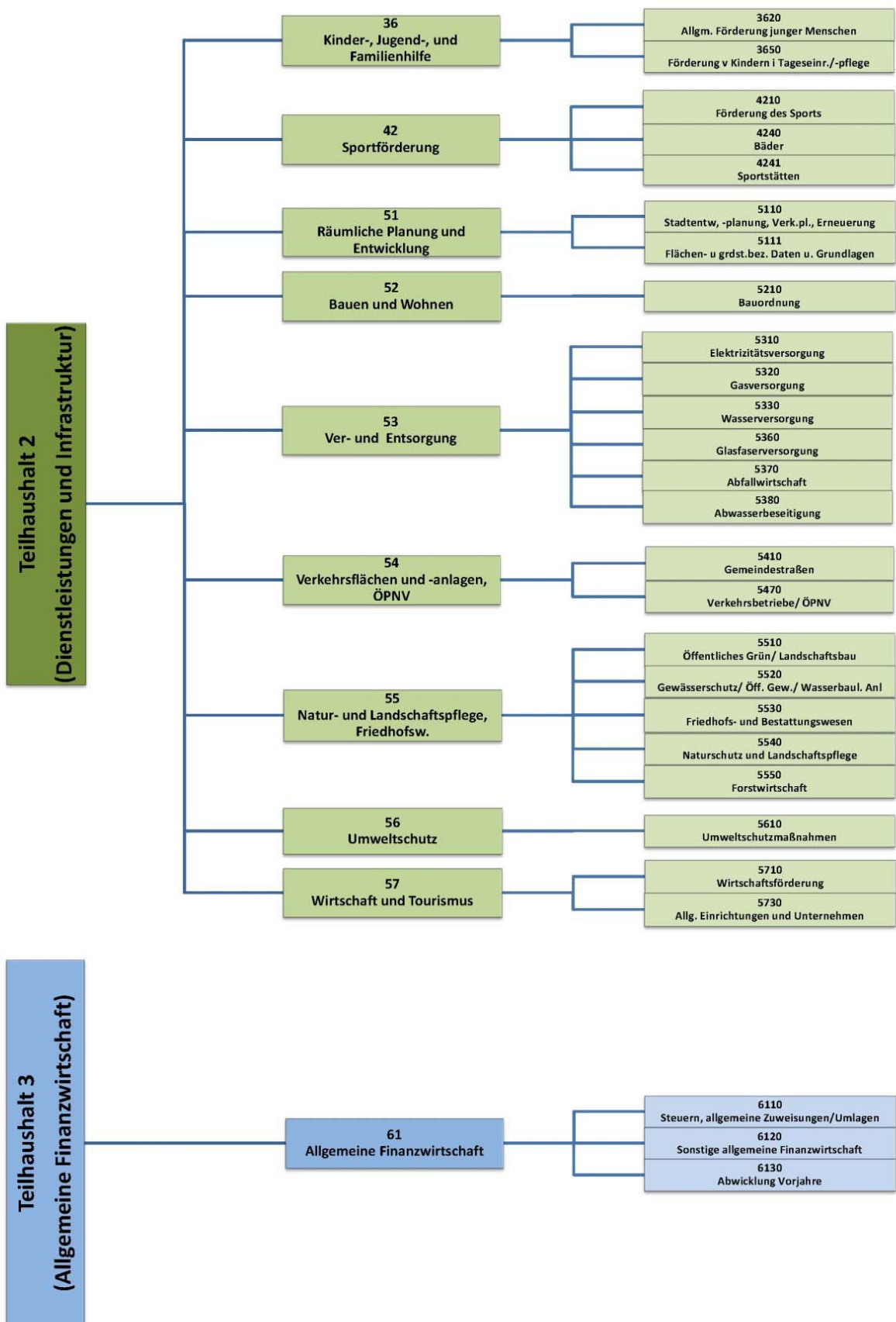
So wurden für die zentralen Produktbereiche „Innere Verwaltung“ (Produktbereich 11) und „Allgemeine Finanzwirtschaft“ (Produktbereich 61) eigene Teilhaushalte gebildet. Eine tiefere Aufteilung kann später immer noch erfolgen, falls es notwendig erscheint. Hier gilt: **So viel wie nötig, so wenig wie möglich!** (Empfehlung: Lenkungsgruppe AG Internet). Die Teilhaushalte sind vergleichbar mit den ehemaligen Einzelplänen.

Bildung von Produktgruppen/Produkten

Das Produkt ist ein zentrales Element, es spiegelt im NKHR die Aufgabenbereiche einer Kommune wieder. Es umfasst eine Leistung oder eine Gruppe von Leistungen, die für Stellen außerhalb der jeweils betrachteten Verwaltungseinheit erbracht werden. Basis für die Produkte und ihre Gliederung ist der kommunale Produktplan Baden-Württemberg, welcher verbindlich ist. Mit der Anwendung des Produktplans werden die finanz- und personalstatistischen Anforderungen erfüllt. Die Gliederung der Produkte wurde anhand des Produktplans Baden-Württemberg und der örtlichen Gegebenheiten (bisherige HH-Struktur) erstellt. In vielen Bereichen ähneln die neuen Produktgruppen den ehemaligen Unterabschnitten. Sie unterscheiden sich aber in Bezeichnung und Gliederungsposition; teilweise ändern sich auch die Zuordnungen. Zum Vergleich: bisher hatte die Gemeinde Umkirch 61 Unterabschnitte, im neuen Haushalt wird es 60 Produktgruppen geben. Diese Produktgruppen werden im Haushalt (wie ehemals die Unterabschnitte) dargestellt (Außenansicht), eine tiefere Gliederung erfolgt nicht. Eine Darstellung auf Produkt-/Kostenstellenebene erfolgt in der Regel nicht.

Schematische Darstellung der künftigen Haushaltsgliederung







Gegenüberstellung der neuen Produktgruppen zu ehemaligen Unterabschnitten

Teilhaushalt 1

1110 Steuerung
1111 Organisation u. Dokumentation kommun. Willensbildung
1112 Steuerungsunterstützung/ Controlling
1114 Zentrale Funktionen
1120 Organisation und EDV
1121 Personalwesen
1122 Finanzverwaltung und Kasse
1124 Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement
1125 Grünanlagen, Werkstätten, Fahrzeuge
1126 Zentrale Dienstleistungen
1130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
1133 Grundstücksmanagement

Teilhaushalt 2

1210 Statistik und Wahlen
1220 Ordnungswesen
1221 Verkehrswesen
1222 Einwohnerwesen
1223 Personenstandswesen
1224 Kommunales Grundbuchwesen
1260 Brandschutz
1270 Rettungsdienst
2110 Bereitstellung und Betrieb v. allgemeinbildenden Schulen
2140 Schülerbezogene Leistungen
2150 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen
2520 Kommunale Museen
2521 Archiv
2620 Musikpflege
2630 Musikschulen
2710 Volkshochschule
2720 Bibliotheken
2810 Sonstige Kulturpflegen
3130 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler
3140 Soziale Einrichtungen
3180 Sonstige soziale Hilfen u. Leistungen
3620 Allgemeine Förderung junger Menschen
3650 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen u. Tagespflege
4210 Förderung des Sports
4240 Bäder
4241 Sportstätten
5110 Stadtentwicklung u. Planung, Verkehrsplanung, Erneuerung
5111 Flächen- u. grundstücksbezogene Daten u. Grundlagen
5210 Bauordnung
5310 Elektrizitätsversorgung
5320 Gasversorgung
5330 Wasserversorgung
5360 Glasfaserversorgung
5370 Abfallwirtschaft
5380 Abwasserbeseitigung
5410 Gemeindestraßen
5470 Verkehrsbetriebe/ ÖPNV
5510 Öffentliches Grün und Landschaftsbau
5520 Gewässerschutz/ Öffentliche Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen
5530 Friedhofs- und Bestattungswesen
5540 Naturschutz- und Landschaftspflege
5550 Forstwirtschaft
5610 Umweltschutzmaßnahmen
5710 Wirtschaftsförderung
5730 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Teilhaushalt 3

6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen
6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
6130 Abwicklung Vorjahre

ehemaliger Unterabschnitt

0000 Gemeindeorgane
0200 Hauptverwaltung
8170 Dienstl. für Versorgungsunter.
0800 Einr. für Verwaltungsang.
0600 Datenverarbeitung
0200 Hauptverwaltung
0300 Finanzverwaltung
8800 Allgemeines Grundvermögen
7700/7710 Fuhrpark, Bauhof
0200 Hauptverwaltung
0240 Öffentlichkeitsarbeit
8800 Allgemeines Grundvermögen

0520 Wahlen
1100 Öffentliche Ordnung
1100 Öffentliche Ordnung
1110 Bürgerbüro
0500 Standesamt
1170 Grundbucheinsichtsstelle
1310 Feuerschutz
neu
2110 Grundschule
29XX Kernzeit / Hort / Schülerbef.
2700 Fried.-Fröbel-Schule Gundelf.
3210 Schlossmühle / Heimatmus.
neu
neu
3330 Jugendmusikschule
3500 Volkshochschule
3520 Bücherei
neu
1100 Öffentliche Ordnung
1100 Öffentliche Ordnung
4000 Soziale Angelegenheiten
4680 Jugendzentrum / Jugendarbeit
4644 Kindertagesstätte
5500 Förderung des Sports
5710 Aquafit Hallenfreibad
5620 Mühlbachstadion
6100 Orts- und Regionalplanung
neu
6000 Bauverwaltung
8100 Versorgungsunternehmen
8100 Versorgungsunternehmen
8100 Versorgungsunternehmen
7930 Breitbandausbau
7200/7230 Recycl., Deponie, Grüns.
7000 Abwasserbeseitigung
6300 Gemeindestraßen
7920 Förderung des ÖPNV
5800 Park- und Grünanlagen
6900 Wasserläufe, Wasserbau
7500 Bestattungswesen
neu
8550 Forstwirt. Unternehmen
neu
neu
7300 Märkte

9000 Steuern, allg. Zuweisungen
9100 Sonstige allg. Finanzwirtschaft
9100 Sonstige allg. Finanzwirtschaft



Wo finde ich was?

Vorbericht (Seite 13)

Zusammenfassung des Ergebnisses, Erläuterungen zu den wesentlichen Erträgen und Aufwendungen, Auflistung einzelner Maßnahmen im Ergebnishaushalt, Auflistung der Investitionsmaßnahmen im Finanzhaushalt.

Gesamtergebnishaushalt (Seite 35)

Aggregierte Zusammenstellung des Ergebnishaushalts inkl. mittelfristiger Finanzplanung bis 2019.

Gesamtfinanzhaushalt (Seite 36)

Aggregierte Zusammenfassung des Finanzhaushalts inkl. mittelfristiger Finanzplanung bis 2019.

Produkte (ab Seite 37)

Zu jedem der 60 Produkte gibt es eine ausführliche Produktbeschreibung mit Hinweisen zu dem Tätigkeitsumfeld, dem Verantwortlichen, den zugehörigen Kostenstellen und dem aktuellen Budget. Hieraus kann man also auf der ersten Seite alle wesentlichen Informationen zum Produkt und dem Budget abgreifen. Auf einen Andruck jeder einzelnen Kostenstelle (155) wurde verzichtet, da ansonsten die Übersichtlichkeit verloren ginge. Der Produktbeschreibung folgt die Zusammenfassung des Ergebnishaushalts zum jeweiligen Produkt und die dazugehörigen Investitionen zum Produkt (falls geplant). Alle Pläne erstrecken sich bis zum Finanzplanungsjahr 2019.

Haushaltsquerschnitt (Seite 197)

Hier werden jeweils für den Ergebnis- und Finanzhaushalt die Kosten unterteilt nach Produktbereichen und Ertrags- und Aufwandsarten abgebildet.

Anlagen (ab Seite 201)

Stellenplan, Darlehensübersicht, usw. und Bericht zu den Beteiligungen.



C. Vorbericht



Organe

Bürgermeister

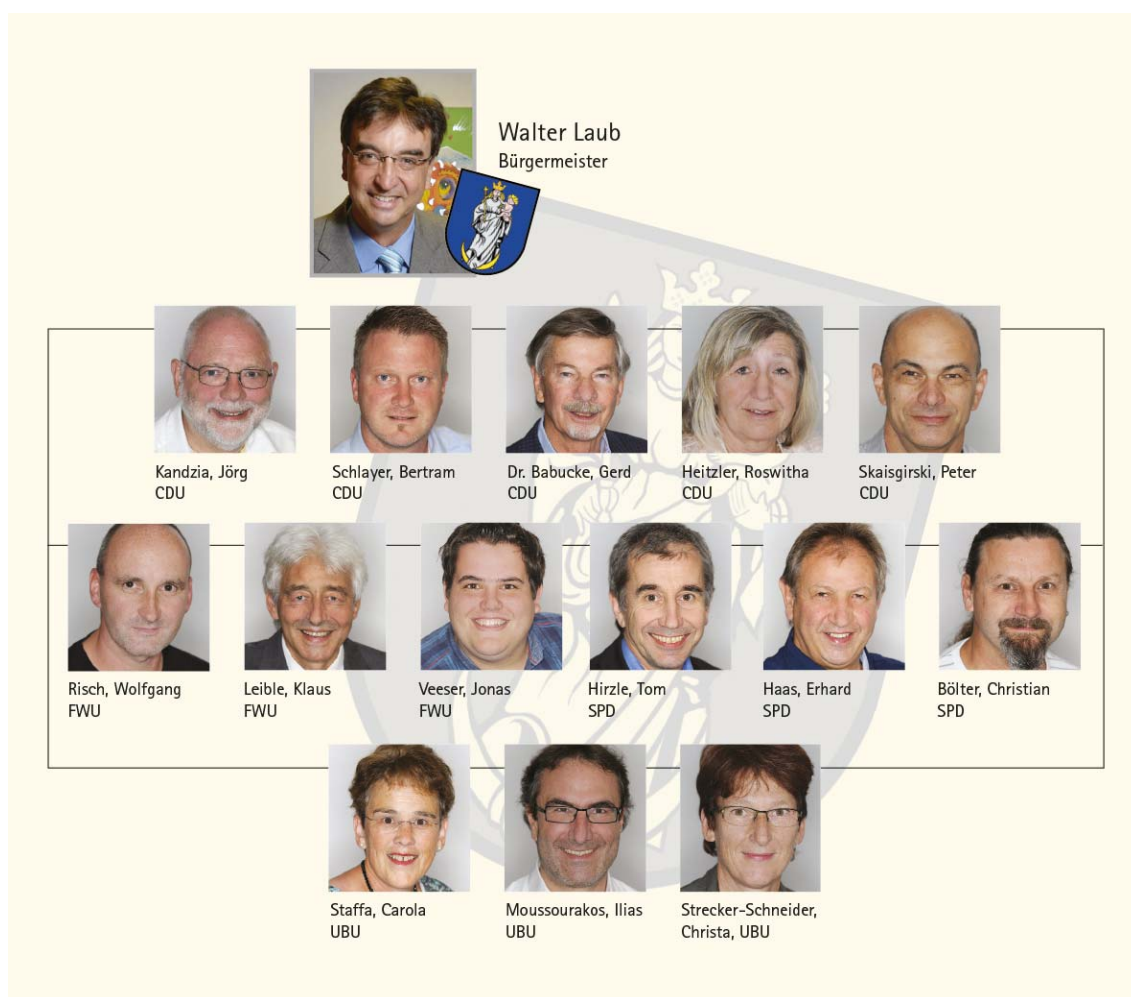
Walter Laub seit 09.06.2002 im Amt (wiedergewählt am 14.03.2010)

Stellvertreter des Bürgermeisters sind

1. Stellvertreterin Roswitha Heitzler und 2. Stellvertreter Tom Hirzle.

Gemeinderat

Der Gemeinderat besteht aus 14 Mitgliedern und wurde am 25. Mai 2014 neu gewählt. Die Amtszeit begann am 07.07.2014 (die Größe des GR wurde auf die nächst niedere Stufe reduziert). Die Hauptsatzung sieht einen Verwaltungsausschuss und einen Technischen Ausschuss vor, welche aber derzeit nicht besetzt sind.

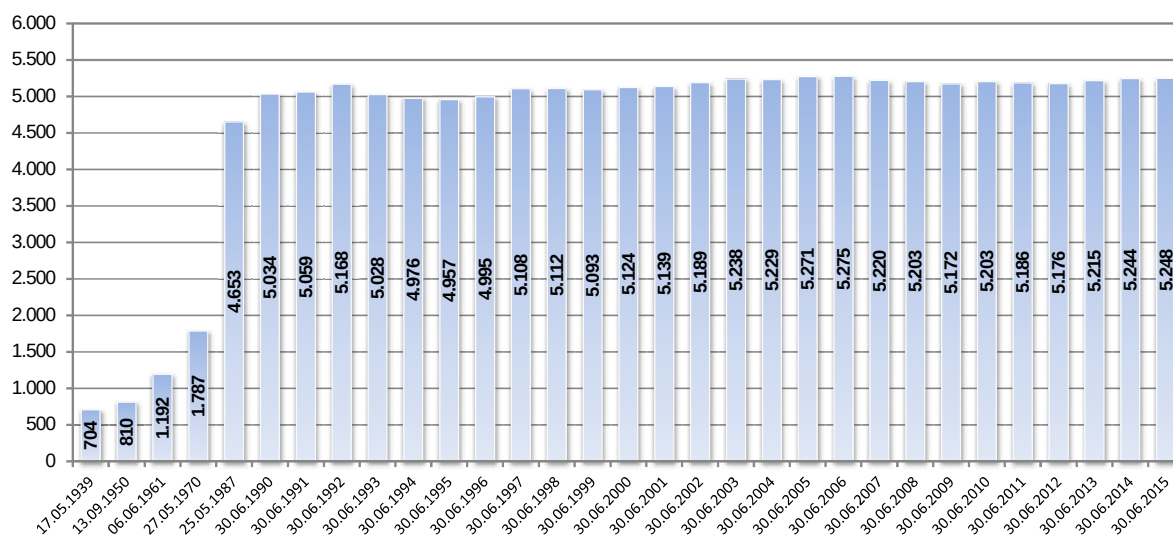




Strukturdaten

Gesamtfläche Gemeindegebiet: 871,71 ha.

Einwohnerzahl nach der amtlichen Fortschreibung:



Kennzahlen Finanzausgleich

Steuerkraftmesszahl	7.125.789 €
Steuerkraftsumme	7.213.219 €
Bedarfsmesszahl	6.431.242 €
Schlüsselzahl	- 694.547 €
Schlüsselzahl Einkommenssteuer	0,0004504
Schlüsselzahl Umsatzsteuer	0,0005926

Die Gemeinde Umkirch ist in folgenden Verbänden Mitglied:

- Abwasserzweckverband Breisgauer Bucht
- Entwässerungsverband Moos.
- GVV March-Umkirch



Rückblick auf das Rechnungsergebnis 2014

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 wurde vom Gemeinderat am 27.01.2014 beschlossen. Der Jahresabschluss wurde in öffentlicher Sitzung am 26.10.2015 wie folgt festgestellt:

1. Verwaltungshaushalt 15.837.724,03 €
Vermögenshaushalt 6.765.754,54 €
Gesamthaushalt 22.603.478,57 €
(jeweils in den Einnahmen und Ausgaben)
2. Folgende Haushaltsmittel werden in den Haushalt 2015 übernommen
Verwaltungshaushalt Haushaltsausgabereste 740.500,00 €
Vermögenshaushalt Haushaltsausgabereste 2.852.000,00 €
3. Zuführung an Vermögenshaushalt / Entnahme Rücklage
3.1. Zuführung an den Vermögenshaushalt 1.765.951,68 €
3.2. Entnahme aus der Rücklage 3.344.567,36 €
4. Die Endstände zum Jahresende lauten
4.1. Allgemeine Rücklage 776.244,71 €
4.2. Schulden 3.933.028,78 €
4.3. Anlagevermögen 26.230.822,27 €
5. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben wurden genehmigt.
6. Der Rechenschaftsbericht wird zur Kenntnis genommen.



Rückblick auf das Haushaltsjahr 2015

Der Gemeinderat hat am 09.02.2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015

I.

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden – Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 hat der Gemeinderat am 09. Februar 2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr **2015** beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je	15.479.830 €
davon im Verwaltungshaushalt	13.334.830 €
davon im Vermögenshaushalt	2.145.000 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme von	0 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0 €

§ 2

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** wird festgesetzt auf 1.000.000,00 €

§ 3

Die **Hebesätze** werden festgesetzt

1. für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	300 v.H.
für Grundstücke (Grundsteuer B)	300 v.H.
2. für die Gewerbesteuer	350 v.H.

der jeweiligen Steuermessbeträge.

II.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan **2015** sind vollzugsreif; die nach § 121 Abs. 2 i. V. m. § 81 GemO-kameral erforderliche Bestätigung der Gesetzmäßigkeit wurde am 02.03.2015 von der Rechtsaufsichtsbehörde erteilt.

Hinweis zur aktuellen Entwicklung des Haushaltsjahres 2015:

Planmäßig sollte das Jahr 2015 mit einer Rücklagenzuführung in Höhe von 472.143 € abschließen. Aufgrund der guten Entwicklung der Gewerbesteuer und dem Umstand, dass einige Investitionen erst in 2016 abgerechnet werden, wird das Jahr 2015 voraussichtlich mit einer deutlich höheren Rücklagenzuführung abschließen, sodass der Rücklagenstand zum 31.12.2015 bei über 3 Mio. € liegen wird. Dies wird sich entsprechend positiv auf den Kassenbestand zum 01.01.2016 auswirken.



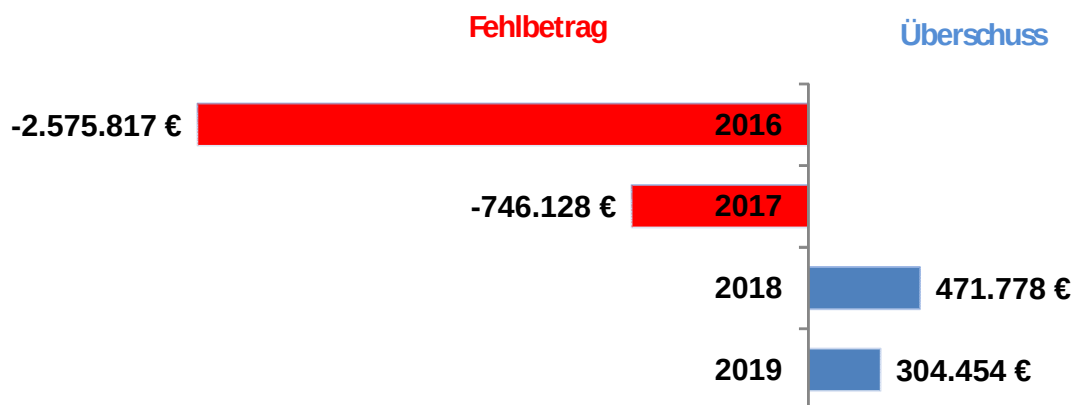
Haushalt 2016

Der vorliegende Haushalt basiert auf den Orientierungsdaten des Innenministeriums und des Finanzministeriums zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung im Jahr 2016 (Haushaltserlass 2016) vom 03. August 2015 – Az. 2-2231/68.

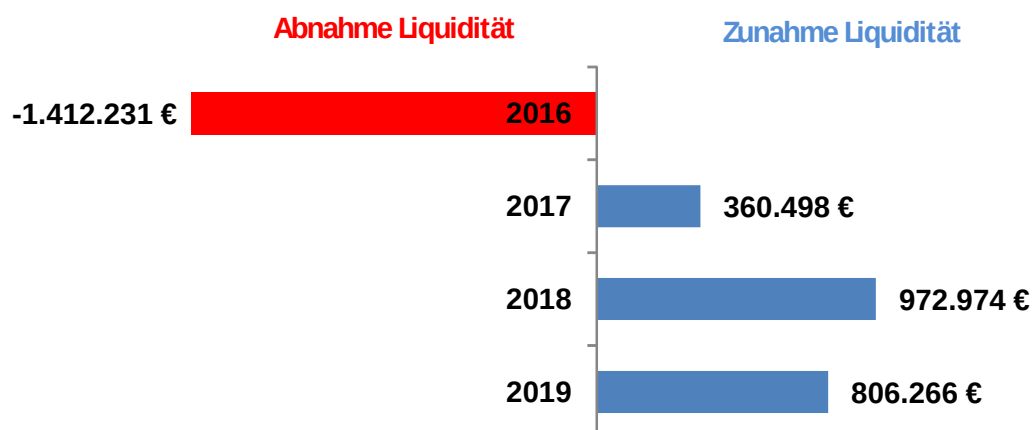
Der Haushaltsentwurf wurde am 25.01.2016 in den Gemeinderat eingebracht und öffentlich beraten und in einer weiteren öffentlichen Sitzung am 01.02.2016 beraten und beschlossen.

Demnach schließen der Ergebnis- und Finanzhaushalt in den Jahren 2016 – 2019 wie folgt ab:

Ergebnishaushalt



Finanzhaushalt





Ergebnishaushalt

Im Ergebnishaushalt werden sämtliche ergebniswirksamen Vorgänge (Erträge und Aufwendungen) der laufenden Verwaltungstätigkeit erfasst. Er unterscheidet sich vom bisherigen Verwaltungshaushalt zum einen durch die Periodisierung der Zahlungen, die nach Verursachung im Haushaltsjahr und nicht wie bisher nach Kassenwirksamkeit zugeordnet sind. Zum andern gehören zu den Erträgen und Aufwendungen neben den zahlungswirksamen Einzahlungen und Auszahlungen auch nicht zahlungswirksame Ressourcenverbräuche, wie beispielsweise Abschreibungen auf das abnutzbare Sachvermögen und Zuführungen zu Rückstellungen sowie nicht zahlungswirksame Erträge, wie beispielsweise Auflösungen von Ertragszuschüssen oder Inanspruchnahme von Rückstellungen.

Der Saldo des Ergebnishaushalts (Überschuss/Fehlbetrag) stellt wie in der handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung die in der Rechnungsperiode erwirtschaftete bzw. im Haushaltsplan die geplante Veränderung des Reinvermögens dar, d. h. das Ergebnis vergrößert oder verringert die Kapitalposition (Basiskapital) auf der Passivseite der Bilanz.

Im vorliegenden Haushalt sind die inneren Leistungsverrechnungen (ILV) bisher lediglich für den Bauhof enthalten. Für die Verrechnung der Sach- und Gebäudekosten werden im Laufe des Jahres neue Verrechnungsmodelle erstellt und dann zur Jahresrechnung für 2016 angewandt. Aufgrund der neuen Kostenstellen bzw. Produktstruktur können die bisherigen Verrechnungsmodelle nicht mehr angewandt werden. Bei der erstmaligen Aufstellung des neuen Haushalts wurde zunächst größter Wert auf die ausgabewirksamen Posten gelegt, weshalb die ILV erst in einem zweiten Schritt dann unterjährig umgesetzt werden.

Die kalkulatorische Verzinsung wurde im ersten Jahr ebenfalls nicht verbucht, da zunächst die Vermögensbewertung abgeschlossen werden muss, um hier aussagekräftige und exakte Werte zu bekommen. Dies ist jedoch für das Ergebnis des Ergebnishaushalts irrelevant, da die kalkulatorischen Zinsen nur deklaratorischen Charakter haben.

Bei den Abschreibungen wurden, die auf Basis der vorläufigen Anlagebewertung ermittelten Werte hochgerechnet. Hier kann es im Rahmen des Jahres noch zu Abweichungen kommen, die sich auf den Ergebnishaushalt auswirken können.



Mittelfristiger Finanzplan des Ergebnishaushalts

Der Ergebnishaushalt wird im ersten Jahr der Einführung des NKHR mit einem Fehlbetrag in Höhe von **-2.575.817 €** abschließen. Auch das Folgejahr 2017 schließt nach der vorliegenden mittelfristigen Finanzplanung noch mit einem Fehlbetrag in Höhe von **-746.128 €** ab. Erst ab dem Jahr 2018 kann der Ergebnishaushalt mit Überschüssen abschließen (2018 mit einem Überschuss in Höhe von 471.778 € und 2019 mit 304.454 €). Perspektivisch kann also der Ressourcenverbrauch ab 2018 erwirtschaftet werden, vorausgesetzt, die Erträge und Aufwendungen bleiben konstant und es kommen keine außergewöhnlichen Sanierungsmaßnahmen dazu. Warum in 2016 und 2017 ein so hoher Fehlbetrag entsteht, wird im Folgenden erläutert.

Mittelfristiger Finanzplan -Ergebnishaushalt

lfd. Nr.		Mittelfristiger Finanzplan Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	7.948.034	8.068.691	8.169.734	8.290.593
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	1.486.060	1.517.507	2.046.347	1.977.213
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	1.100.280	1.100.280	1.100.280	1.100.280
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	239.724	289.704	285.904	287.904
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	329.538	329.538	329.538	329.538
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0	510	510	510	510
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	237.200	237.500	237.150	237.650
10	=	Ordentliche Erträge	0	11.341.346	11.543.730	12.169.463	12.223.688
11	-	Personalaufwendungen	0	3.450.683-	3.450.683-	3.449.262-	3.449.262-
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	144.000-	144.000-	144.000-	144.000-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	2.387.268-	1.502.768-	1.454.638-	1.454.638-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	980.588-	980.588-	962.091-	962.091-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	126.680-	112.179-	100.370-	87.265-
16	-	Transferaufwendungen	0	5.723.764-	5.095.410-	4.583.594-	4.814.248-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	1.104.180-	1.004.230-	1.003.730-	1.007.730-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	0	13.917.163-	12.289.858-	11.697.685-	11.919.234-
19	=	Ordentliches Ergebnis	0	2.575.817-	746.128-	471.778	304.454
21	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	2.575.817-	746.128-	471.778	304.454
24	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0
25	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	0	2.575.817-	746.128-	471.778	304.454



Auswirkungen des FAG auf das Jahr 2016ff

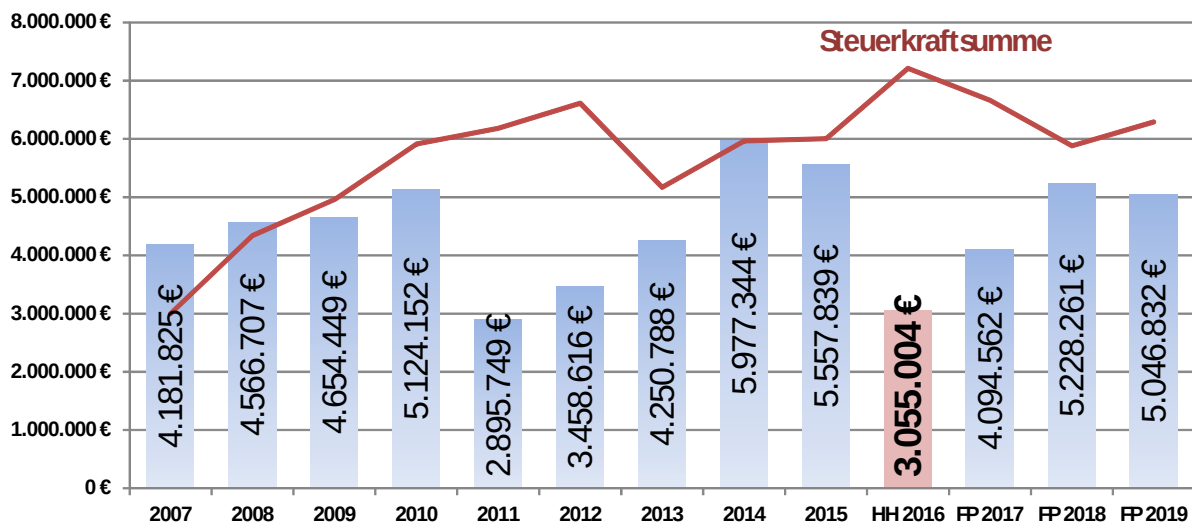
Im Kostenstellenauszug des THH 3, Produktbereich 61100001, kann man in Zeile 19 (rot markiert) gut erkennen, wie sich der Nettoüberschuss aus Erträgen (Steuern u. Zuweisungen) und Aufwendungen (Umlagen an Land und Kreis) im Rahmen des FAG im Laufe der Jahre entwickelt. In 2016 weist dieser Bereich saldiert ein positives Ergebnis von rd. 3 Mio. € aus. Schon ein Jahr später kann die Gemeinde mit 1 Mio. € mehr an Erträgen (Zuweisungen) bzw. geringeren Aufwendungen (Umlagen an Land und Kreis) rechnen. Ab 2018 sogar mit rd. 2 Mio. € mehr als noch im Jahr 2016. In 2016 kommt noch erschwerend hinzu, dass für das Jahr 2015 rd. 200.000 € Gewerbesteuerumlage an das Land nacherstattet werden muss und durch die gestiegene Kreisumlage eine Mehrbelastung von rd. 160.000 € aufgrund der hohen Steuerkraftsumme den Gemeindehaushalt belastet.

61100001 Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	7.943.034	8.063.691	8.164.734	8.285.593
		30110000 Grundsteuer A	0	0	12.200	12.000	12.000	12.000
		30120000 Grundsteuer B	0	0	620.000	620.000	638.000	638.000
		30130000 Gewerbesteuer	0	0	3.800.000	3.800.000	3.800.000	3.800.000
		30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	0	0	2.567.280	2.669.971	2.772.662	2.875.354
		30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	0	0	398.820	410.784	382.867	394.832
		30310000 Vergnügungssteuer	0	0	320.000	320.000	320.000	320.000
		30320000 Hundesteuer	0	0	18.000	18.000	18.000	18.000
		30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	0	0	206.734	212.936	221.205	227.407
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	394.200	712.547	1.251.387	1.182.253
		31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	0	0	394.200	712.547	1.251.387	1.182.253
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	8.337.234	8.776.238	9.416.121	9.467.846
16	-	Transferaufwendungen	0	0	5.299.435-	4.699.081-	4.205.265-	4.438.419-
		43410000 Gewerbesteuerumlage	0	0	949.143-	749.143-	749.143-	738.286-
		43710000 FAG-Umlage	0	0	1.810.518-	1.604.225-	1.384.802-	1.484.835-
		43720000 Kreisumlage	0	0	2.539.774-	2.345.713-	2.071.320-	2.215.298-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	5.299.435-	4.699.081-	4.205.265-	4.438.419-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	3.037.799	4.077.157	5.210.856	5.029.427



Entwicklung Nettoeinnahmen aus Steuern/Umlagen/FAG



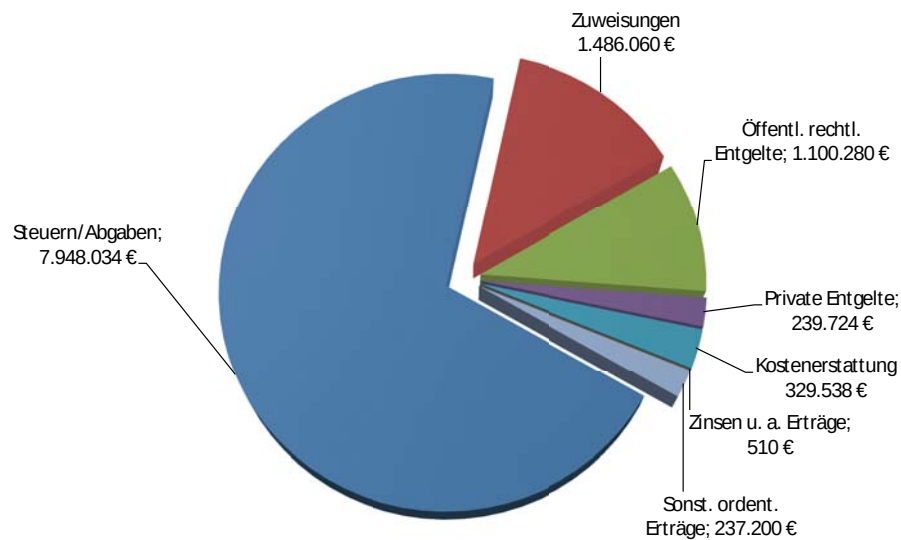
Die Zahlen in der Grafik weichen vom Produkthaushalt 61100001 geringfügig ab, da der Verkehrslastenausgleich unter dem Produkt 54100101 veranschlagt ist.

Dass sich in 2016 ein solch hoher Fehlbetrag abzeichnen würde, war schon bei der Aufstellung des Haushalts 2015 abzusehen, weshalb entsprechende Rücklagen gebildet wurden. Bereits bei der damaligen Finanzplanung war laut Hochrechnung des FAG mit höheren Umlagen und geringeren Zuweisungen gerechnet worden, weil 2014 ein steuerstarkes Jahr war. Im Ergebnis hätte dann im Jahr 2016, nach altem Recht, eine Rücklagenentnahme und eine umgekehrte Zuführung an den Verwaltungshaushalt stattgefunden, um den Haushalt auszugleichen. Nach neuem Recht wird der aktuelle Fehlbetrag auf die Folgejahre vorgetragen und mit positiven Ergebnissen in den Folgejahren verrechnet bzw. wenn dies nicht möglich ist, mit dem Basiskapital (EK). Hätte die Gemeinde schon 2014 nach neuem Recht gebucht, hätte der damalige Ergebnishaushalt einen Überschuss erwirtschaftet, der nun mit dem Fehlbetrag hätte verrechnet werden können.

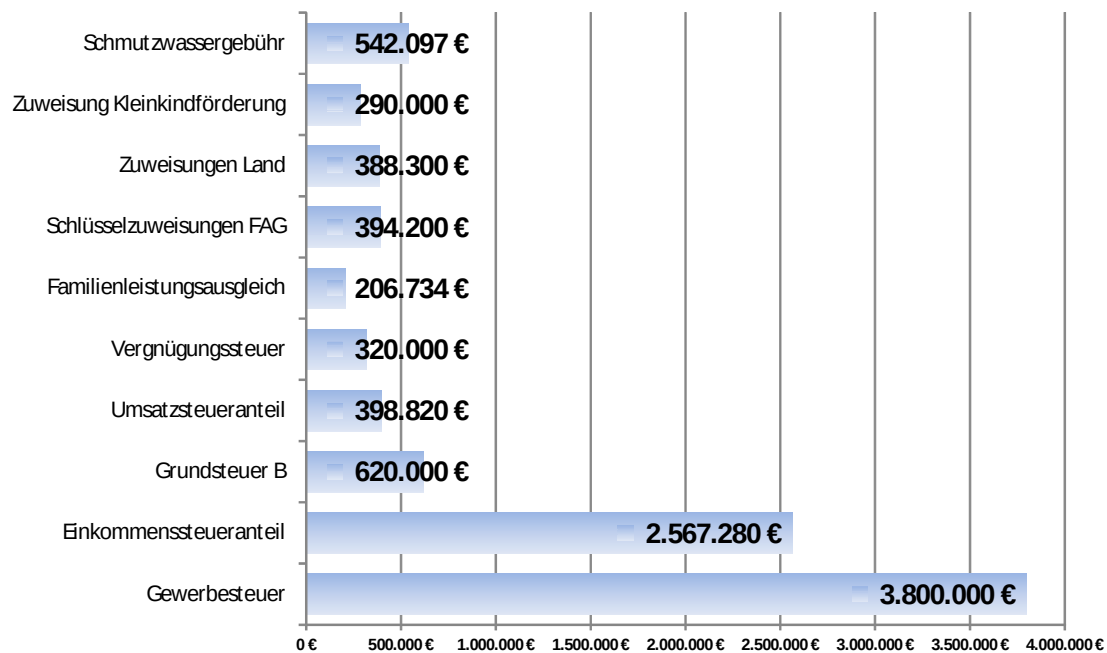


Erträge im Ergebnishaushalt

Die Ertragsseite des Ergebnishaushalts stellt sich wie folgt dar:



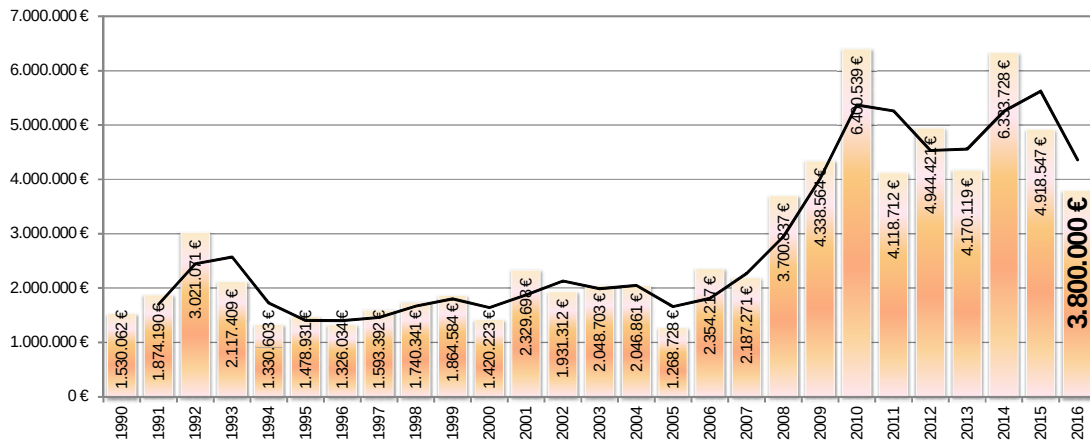
Wesentliche Erträge des Ergebnishaushalts





Haupteinnahmequellen der Gemeinde sind, wie in den Vorjahren auch, die Einkommenssteueranteile mit rd. 2,5 Mio. € und die Gewerbesteuer mit 3,8 Mio. €. Dabei wird davon ausgegangen, dass sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen konstant verhalten. Bei der Gewerbesteuer wird von einem leicht höheren Ansatz ausgegangen.

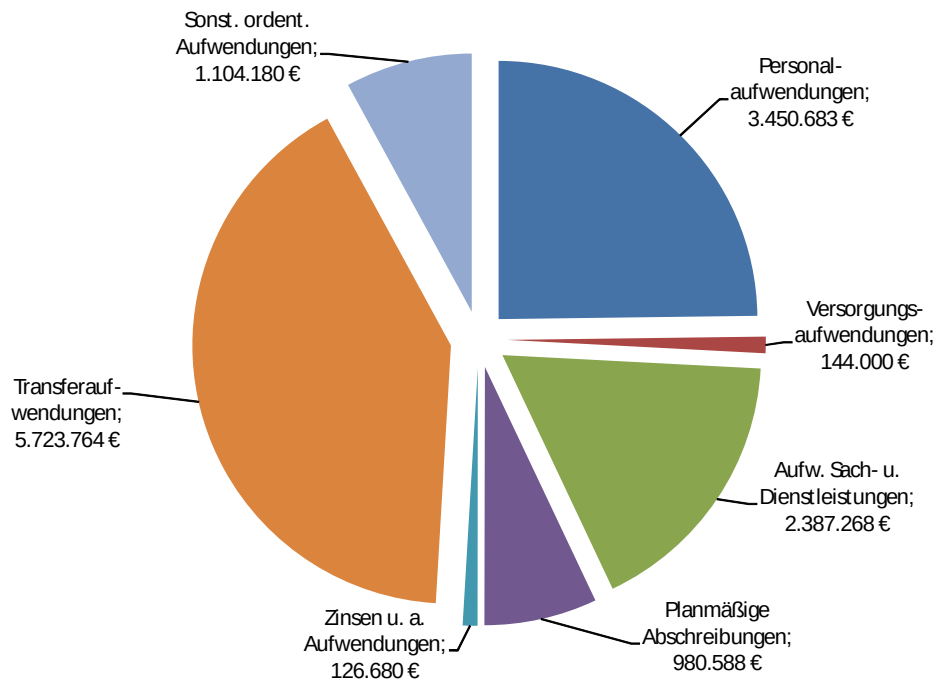
Entwicklung der Gewerbesteuer



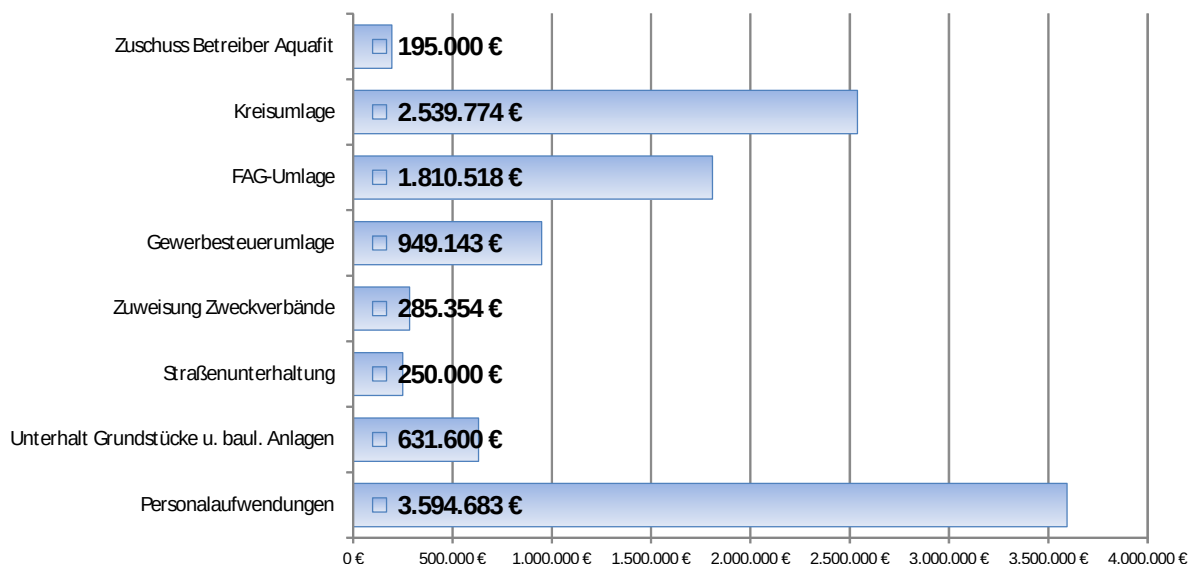


Aufwendungen des Ergebnishaushalts

Die Aufwandsseite des Ergebnishaushalts stellt sich wie folgt dar:



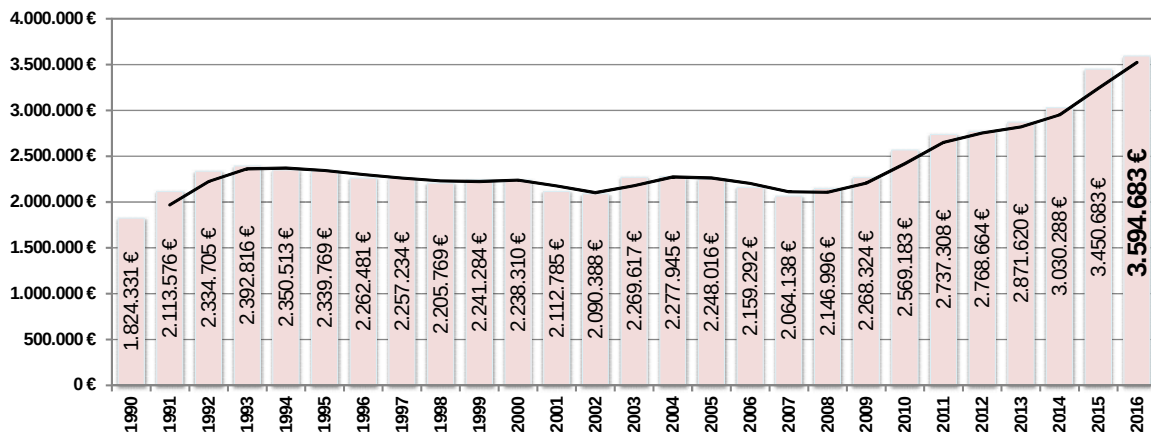
Wesentliche Aufwendungen des Ergebnishaushalts





Personalkosten

Die Personalkosten sind der größte Ausgabeposten im Ergebnishaushalt mit rd. 3,6 Mio. € (inkl. Versorgungsaufwendungen). Durch die hohen Tarifabschlüsse und die steigenden Anforderungen im sozialen Bereich sind die Kosten in den letzten Jahren stetig gestiegen. Allein in 2016 um rd. 220T€. Der Stellenplan wurde im Gemeinderat separat in nichtöffentlicher Sitzung am 07.12.2016 beraten und beschlossen.



Kreisumlage

Die Kreisumlage ist mit rd. 2,5 Mio. € der zweitgrößte Aufwandsposten im Ergebnishaushalt 2016. Wie bereits beschrieben wurde die Kreisumlage von 33% auf 35,21% angehoben. Aufgrund der hohen Steuerkraftsumme in 2016 in Höhe von **7.213.219 €** macht allein die Anhebung um 2,21% der Kreisumlage eine Mehrbelastung von rd. 160T€ für die Gemeinde Umkirch aus.

FAG-Umlage

Die FAG-Umlage beträgt in 2016 rd. 1,8 Mio. €, welche im Rahmen des Finanzausgleichs an das Land abgeführt werden muss. Sie wird aus dem Verhältnis Steuerkraftmesszahl zu Bedarfsmesszahl des Jahres 2014 ermittelt. Hier gilt Gleiches wie bei der Kreisumlage. Wegen der hohen Steuerkraftsumme in 2016 erhöht sich auch die FAG-Umlage, welche maßgeblich den Ergebnishaushalt belastet. In 2017 geht die Umlage auf 1,6 Mio. € und in 2018 auf 1,3 Mio. € zurück.

Gewerbesteuerumlage

Die Gewerbesteuerumlage beträgt in 2016 949.143 €. Sie bemisst sich nach den aktuellen Gewerbesteuerereinnahmen. Der Umlagesatz wurde gem. Haushaltserlass für 2016 auf 69/350 festgelegt. Im aktuellen Haushaltsjahr muss zusätzlich noch mit einer Nachzahlung für 2015 in Höhe von 200.000 € gerechnet werden, da die Vorauszahlungen in 2015 nicht den höheren Gewerbesteuerereinnahmen angepasst wurden.

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

In 2016 fallen Kosten für die Unterhaltung der Gemeindeanwesen in Höhe von insgesamt rd. 630T€ an. Hierbei sind insbesondere die Restmittel für die Sanierung des Vereinshauses mit 116.000 € und die Sanierung des Gebäudes Mittelweg 45 mit 244.000 € zu erwähnen.

Straßenunterhalt

Für den Straßenunterhalt sind in 2016 insgesamt 250.000 € eingestellt. Davon pauschal für Unterhaltungsmaßnahmen 50.000 €, die restlichen 200.000 € sollen für die Sanierung der



Randbereiche entlang der Hauptstraße verwendet werden, die im Rahmen der Straßensanierung durch das Land vom Hasenwinkel bis Abzweig Hugstetter Straße, parallel durchgeführt werden soll.

Maßnahmen 2016 im Ergebnishaushalt

Im Folgenden sind alle wesentlichen Maßnahmen, welche auch im Gemeinderat im Rahmen der Haushaltsberatungen beraten worden sind, aufgeführt.

Produkt/ Sachkonto	Maßnahme	Betrag
11241202/ 42110000	Rathaus Vinzenz-Kremp-Weg 1 Kompressor Klimaanlage 8T€, Heizungssteuerung 25T€, Not- u. Fluchtwegebeleuchtung 2T€, U-Pauschale 10T€	45.000 €
11250002/ 42110000	Bauhofgebäude Franz-Heitzler-Weg 10 U-Pauschale 3T€	3.000 €
21100102/ 42110000	Grundschulgebäude Franz-Heitzler-Weg 8 Erweiterung BMA für Amokalarm 15T€, Beschriftung Eingang 1,5T€, Anschluss Brennofen 2T€, U-Pauschale 10T€	28.500 €
36500112/ 42110000	Kindergarten Franz-Heitzler-Weg 8 Jalousienerneuerung 10T€, Malerarbeiten Holzwerk 5T€, Erweiterung Rauchwarnmelder 7T€, Erweiterung BMA für Amokalarm 15T€, Beschriftung Eingang 1,5T€, U-Pauschale 10T€	48.500 €
42400001/ 42110000	Aquafit Hallenfreibad Sanierung Sprungturm 10T€, U-Pauschale 10T€, Planungsrate Kleinkindbecken 5T€	25.000 €
42400001/ 4410010	Aquafit Hallenfreibad Rückerstattung USt 80T€ für 2008/9, da nachträglich BgA aberkannt wurde im Rahmen der Umsatzsteuerprüfung. In der Konsequenz bedeutet dies, dass beim Aquafit künftig alle Erträge und Aufwendungen brutto (inkl. USt) zu buchen sind und für die Jahre 2010 – 2015 ebenfalls noch USt zu erstatten ist.	80.000 €
42410001/ 42110000	Turn- u. Festhalle Franz-Heitzler-Weg 6 Brandschutzwände Küche 10T€, punktuelle Dachsanierung 5T€, Prüfung Lüftung u. Sicherheitsbeleuchtung 5T€, Schließanlage 18T€, U-Pauschale 5T€	43.000 €
51100001/ 42910300	Kosten für Bebauungspläne , etc.	50.000 €
54100101 42110200	Straßenunterhaltung Sanierung Hauptstraße Randbereiche 200T€, U-Pauschale 50T€	250.000 €
54100102 42110210	Feld- u. Wirtschaftswege Pauschaler Ansatz	40.000 €
54100103 42110500	Unterhalt Straßenbeleuchtung	30.000 €
55100001 42120000	Park- und Grünanlagen , Unterhaltungspauschale/Baumkontrolle	25.000 €



55200001 42110800	Wasserläufe , Unterhaltungskosten 15T€ pauschal, 60T€ für den Rückbau der Schwellen/Abstürze im Bereich Mühlbach Dachswanger Weg, Zuschuss vom Land hierfür beträgt 51T€.	75.000 €
55300002 42110010	Kirchfriedhof Entwicklungsplanung 2,5T€, Wegebau 5T€, U-Pauschale 10T€	17.500 €
55300003 42110020	Schlossfriedhof Entwicklungsplanung 2,5T€, Wegebau 2,5T€, U-Pauschale 10T€	15.000 €
57300003 42110000	Bürgersaal Malerarbeiten Holzwerk 5T€, Wände 3T€, Lüftungsanlage u. Sicherheitsbeleuchtung Prüfung 3T€, U-Pauschale 5T€	16.000 €



Finanzhaushalt

Im Finanzhaushalt und in der Finanzrechnung werden die geplanten bzw. die tatsächlichen anfallenden Ein- und Auszahlungen festgehalten. Sie weisen alle Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit aus. Er stellt eine Art Liquiditätsplanung dar und ist mit der Kapitalflussrechnung privater Unternehmen vergleichbar.

Der Finanzhaushalt stellt sich in 2016 wie folgt dar:

Gesamtfinanzhaushalt

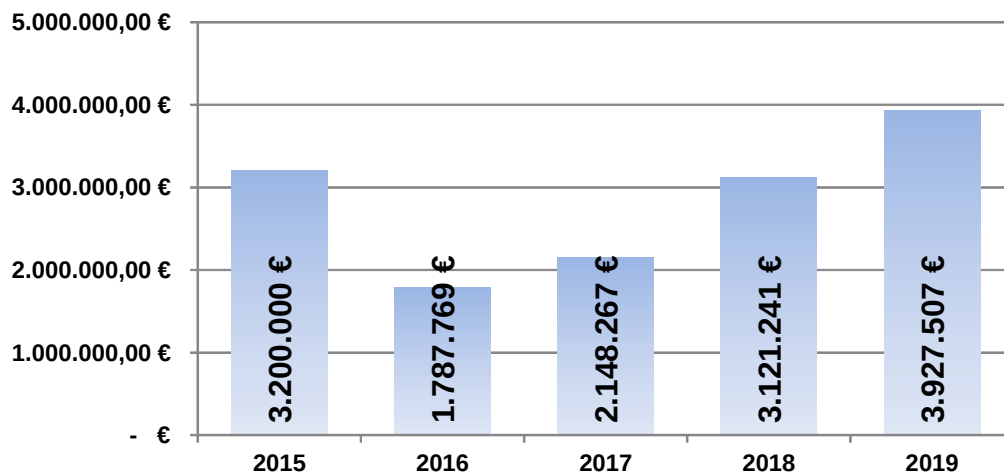
lfd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0	0	11.194.236	0	11.396.620	12.022.353	12.076.578
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	12.936.575-	0	11.309.270-	10.735.594-	10.957.143-
3	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	0	0	1.742.339-	0	87.350	1.286.759	1.119.435
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	382.500	0	90.000	0	0
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	2.200.000	0	800.000	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2.582.500	0	890.000	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	100.000-	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	1.732.000-	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	93.600-	0	300.000-	0	7.000-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.925.600-	0	300.000-	0	7.000-
17	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	656.900	0	590.000	0	7.000-
18	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0	0	1.085.439-	0	677.350	1.286.759	1.112.435
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	326.792-	0	316.852-	313.785-	306.169-
21	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0	0	326.792-	0	316.852-	313.785-	306.169-
22	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	0	0	1.412.231-	0	360.498	972.974	806.266



Im ersten Jahr schließt nach aktuellem Entwurf der Finanzhaushalt mit einem Fehlbetrag in Höhe von **-1.412.231 €** ab. Somit muss im ersten Jahr der Finanzhaushalt durch eine Entnahme aus der Kasse ausgeglichen werden. Da aufgrund der Vorjahre ausreichend Liquidität vorhanden ist, stellt dies kein Problem dar. Da der Abschluss 2015 noch nicht vorliegt, geht die Verwaltung aufgrund der aktuellen Entwicklung eher konservativ mit einem Kassenbestand von rd. 3,2 Mio. € zum Jahresende 2015 aus.

Entwicklung der Liquidität

(voraussichtlicher Kassenbestand, jeweils zum 31.12.)



Nach vorliegender mittelfristiger Finanzplanung sind bis 2019 keine Kreditaufnahmen für den Ausgleich des Finanzhaushaltes erforderlich ist. Vielmehr erwirtschaftet der Finanzhaushalt bis 2019 einen bescheidenen positiven Ertrag (Cash-Flow), der für Investitionen bzw. Tilgungsleistungen eingesetzt werden kann.

Aber auch hier gilt es, wie in den Vorjahren, die notwendigen liquiden Reserven anzusammeln, um für evtl. Steuerausfälle gerüstet zu sein bzw. Mittel anzusammeln, um anstehende Investitionen, wie z. B. den Neubau des Feuerwehrgerätehauses auf dem Züblinareal zu ermöglichen.



Investitionsmaßnahmen 2016ff

Folgende wesentlichen Investitionsmaßnahmen wurden im Laufe der Haushaltsberatungen beraten und beschlossen:

Bezeichnung	Maßnahme	Betrag
711241201000	Mittel für die Überplanung des Züblinareals	50.000 €
711241202000	Rathaus Ersatzbeschaffungen 25T€ und Videoüberwachung 10T€	35.000 €
711241204000	Hauptstraße 4 , Vereinshaus Küche und Mobiliar	10.000 €
711241210000	Hauptstraße 22 , ehem. Vereinshaus Einrichtung Wohngruppe	40.000 €
711330001001	Grunderwerb pauschal	100.000 €
712600000000	Beschaffungen Feuerwehr Aggregat GWT 7,3T€, Koffer Türen öffnen 1,7T€, Spiegel HLF 500€, LED Strahler Lichtmast GWT 1,4T€, Elektrolüfter 3T€, Regenzelt für VU 3,8T€, Sprechzelle MTW 700€, 2019 2 Chemiekalienschutzanzüge 7T€	18.400 €
712600000001	Anschaffung LF 10 geplant in 2017 abzüglich evtl. Zuschuss ZFEU 90T€	300.000 €
721100101000	Anschaffungen Grundschule 4 Laptops, 2 Beamer, Musikanlage	6.200 €
721100102001	Umgestaltung Schulhof Grundschule	30.000 €
721100201000	Möbel für Kernzeitbetreuung	5.000 €
731300100000	Kosten für die Unterbringung von Flüchtlingen	250.000 €
736200100000	Einrichtung Jugendtreff	65.000 €
736500112000	Kindergarten Einrichtung neue Ü 3 Gruppe	50.000 €
736500112001	Kindergarten Möbel für neue Ü 3 Gruppe	15.000 €
742410000000	Umsetzung Sportstättenkonzept	20.000 €
751100000000	Restmittel Erschließung Ortseingang Ost	100.000 €
753600000000	Ausbau Breitbandnetz Pauschaler Ansatz	50.000 €
754100100000	Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED; Zuschuss 22,5T€	90.000 €
754100100003	Umbau Pfauenknoten (Kreisverkehr), Zuschuss 310T€	500.000 €
754100100005	Restmittel Umbau BA III OD	100.000 €

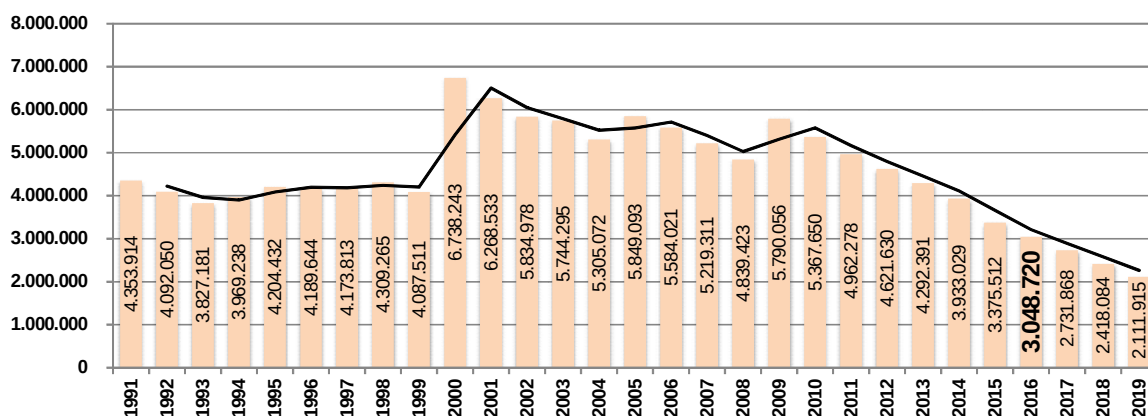


754100100006	Restmittel Umbau Fürstenbergareal	90.000 €
754100100007	Restmittel Umbau Gansacker/Gottenheimer Straße Zuschuss LSP 50.000 €	130.000 €
754100100009	Umbau Bushaltestellen MAN und Schloss	50.000 €
754100100010	Beleuchtung Rotackerweg/Radweg	65.000 €
754100100011	Planungsrate Mühlbachareal	30.000 €
755100000000	Neubeschaffung von Ruhebänken	5.000 €

Insgesamt beläuft sich das Investitionsvolumen in 2016 auf 1.925.600 €. Finanziert wird es über Veräußerungen von Grundstücken und Zuschüsse in Höhe von insgesamt 2.582.500 €. Dies ergibt unter dem Strich einen Finanzierungsmittelüberschuss von 656.900 €. Davon muss noch die Tilgung in Höhe von 326.792 € bestritten werden, sodass unter dem Strich, nach Abzug des Zahlungsmittelbedarfs des Ergebnishaushalts in Höhe von -1.742.339 € insgesamt in 2016 ein Finanzierungsmittelbedarf von -1.412.231 € besteht.

Schulden

Die Gemeinde Umkirch hat zum Jahresende 2016 einen Schuldenstand in Höhe von **3.048.720 €**. Die Tilgung beträgt in 2016 326.792 €, dies sind rd. 10%. Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt zum Jahresende 565 €/EW.





Fazit

Die Gemeinde startet ins neue NKHR mit einem hohen Fehlbetrag, der zunächst einmal erschreckt, aber bei genauer Betrachtung plausibel ist. Die Wechselwirkung des FAG schlägt sich in 2016 voll nieder (hohe Umlage und geringe Zuweisungen). Dank des hohen Kassenbestandes (ehemals Rücklagen), kann der Fehlbetrag kassenmäßig aufgefangen werden. Es müssen somit in 2016 keine Kredite aufgenommen oder Steuern erhöht werden.

Perspektivisch zeichnen die Finanzplanungsjahre im Ergebnishaushalt ein positiveres Bild, sprich ab 2018ff können Überschüsse erwirtschaftet werden, wenn sich die gesamtwirtschaftliche Lage so entwickelt, wie im Haushaltserlass prognostiziert. Der Ressourcenverbrauch kann in den kommenden Jahren somit erwirtschaftet werden.

Im Finanzhaushalt kann schon ab 2017 ein Cash-Flow (Finanzmittelüberschuss) erwirtschaftet werden. Dies ist auch notwendig, um die anstehenden Investitionen zu tätigen und für Steuerausfälle gerüstet zu sein.

Die 3 wichtigsten Wirkungsziele (1. Generierung dauerhafter Einnahmequellen, 2. Bestandspflege des Gewerbes und 3. Infrastruktur erhalten und verbessern), welche sich der Gemeinderat im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Haushaltsrechts gegeben hat, haben weitestgehend Berücksichtigung gefunden und spiegeln sich auch im Haushalt wieder. Hier gilt es in einem nächsten Schritt, präzisere Maßnahmen damit zu verbinden und in die nächsten Haushaltsberatungen einzubeziehen.

Umkirch, den 16.02.2016


Markus Speck
Kämmerer





D. Haushaltsplan



Gesamtergebnishaushalt

lfd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	7.948.034	8.068.691	8.169.734	8.290.593
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	1.486.060	1.517.507	2.046.347	1.977.213
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	1.100.280	1.100.280	1.100.280	1.100.280
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	239.724	289.704	285.904	287.904
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	329.538	329.538	329.538	329.538
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	510	510	510	510
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	237.200	237.500	237.150	237.650
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	11.341.346	11.543.730	12.169.463	12.223.688
11	-	Personalaufwendungen	0	0	3.450.683-	3.450.683-	3.449.262-	3.449.262-
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	144.000-	144.000-	144.000-	144.000-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	2.387.268-	1.502.768-	1.454.638-	1.454.638-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	980.588-	980.588-	962.091-	962.091-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	126.680-	112.179-	100.370-	87.265-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	5.723.764-	5.095.410-	4.583.594-	4.814.248-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	1.104.180-	1.004.230-	1.003.730-	1.007.730-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	0	0	13.917.163-	12.289.858-	11.697.685-	11.919.234-
19	=	Ordentliches Ergebnis	0	0	2.575.817-	746.128-	471.778	304.454
21	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	0	2.575.817-	746.128-	471.778	304.454
24	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0	0
25	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	0	0	2.575.817-	746.128-	471.778	304.454



Gesamtfinanzhaushalt

lfd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0	0	11.194.236	0	11.396.620	12.022.353	12.076.578
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	12.936.575-	0	11.309.270-	10.735.594-	10.957.143-
3	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	0	0	1.742.339-	0	87.350	1.286.759	1.119.435
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	382.500	0	90.000	0	0
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	2.200.000	0	800.000	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2.582.500	0	890.000	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	100.000-	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	1.732.000-	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	93.600-	0	300.000-	0	7.000-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.925.600-	0	300.000-	0	7.000-
17	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	656.900	0	590.000	0	7.000-
18	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0	0	1.085.439-	0	677.350	1.286.759	1.112.435
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	326.792-	0	316.852-	313.785-	306.169-
21	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0	0	326.792-	0	316.852-	313.785-	306.169-
22	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	0	0	1.412.231-	0	360.498	972.974	806.266



THH1 Innere Verwaltung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	242.272	44.272	44.272	44.272
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	98.524	148.504	144.704	146.704
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	203.388	203.388	203.388	203.388
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	34.950	34.950	34.400	34.400
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	580.134	432.114	427.764	429.764
11	-	Personalaufwendungen	0	0	1.186.183-	1.186.183-	1.186.183-	1.186.183-
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	144.000-	144.000-	144.000-	144.000-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	776.378-	433.378-	420.248-	420.248-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	194.630-	194.630-	176.133-	176.133-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	258.810-	258.810-	258.310-	258.310-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	2.560.001-	2.217.001-	2.184.874-	2.184.874-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	1.979.867-	1.784.887-	1.757.110-	1.755.110-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	1.979.867-	1.784.887-	1.757.110-	1.755.110-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	577.003	577.003	577.003	577.003
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	65.138-	65.138-	65.138-	65.138-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	511.865	511.865	511.865	511.865
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	1.468.002-	1.273.022-	1.245.245-	1.243.245-



THH1 Innere Verwaltung

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	535.912	0	387.892	383.542	385.542
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	2.365.371-	0	2.022.371-	2.008.741-	2.008.741-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	1.829.459-	0	1.634.479-	1.625.199-	1.623.199-
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	2.200.000	0	800.000	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2.200.000	0	800.000	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	100.000-	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	106.000-	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	44.000-	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	250.000-	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	1.950.000	0	800.000	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0	0	120.541	0	834.479-	1.625.199-	1.623.199-



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1110	Steuerung
11100000	Gemeindeorgane
11100000	Gemeindeorgane

Produkt

1110 Steuerung

Zugeordnete Kostenstelle

11100001 Gemeindeorgane

Kurzbeschreibung/Ziele

Bürgermeister und Gemeinderat

Vorsitzender: Bürgermeister Walter Laub, Wiederwahl im März 2010 bis 2018

Mitglieder: Wahl im Mai 2014 bis 2019

CDU

- Jörg Kandzia – Fraktionsvorsitz
- Bertram Schlayer – stellv. Fraktionsvorsitz
- Dr. Gerd Babucke
- Roswitha Heitzler
- Peter Skaisgirski

FWU

- Wolfgang Risch – Fraktionsvorsitz
- Klaus Leible – stellv. Fraktionsvorsitz
- Jonas Veaser

SPD

- Tom Hirzle – Fraktionsvorsitz
- Erhard Haas – stellv. Fraktionsvorsitz
- Christian Bölter

UBU

- Ilias Moussourakos – Fraktionsvorsitz
- Christa Strecker-Schneider – stellv. Fraktionsvorsitz
- Carola Staffa

Hinweis zum aktuellen Budget

Für Verfügungsmittel sind 2,5T€, Veranstaltungsaufwand GR 6,5T€ und GR-Entschädigungen 18T€ eingestellt.



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1110 **Steuerung**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	100	100	100	100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	100	100	100	100
11	-	Personalaufwendungen	0	0	170.948-	170.948-	170.948-	170.948-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	1.976-	1.976-	1.976-	1.976-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	58.500-	58.500-	58.500-	58.500-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	235.424-	235.424-	235.424-	235.424-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	235.324-	235.324-	235.324-	235.324-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	235.324-	235.324-	235.324-	235.324-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	235.324-	235.324-	235.324-	235.324-



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1111	Organis. u. Dokum. kommun. Willensbildg.
11110000	Hauptverwaltung
11110000	Hauptverwaltung

Produkt

1111 Organisation und Dokumentation kommunale Willensbildung

Zugeordnete Kostenstelle

11110001 Hauptverwaltung

Kurzbeschreibung/Ziele

Die Hauptverwaltung ist als interner Dienstleister Ansprechpartner für den Bürgermeister und die Fachämter; es berät in allen organisatorischen, personalwirtschaftlichen und arbeitssicherheitstechnischen Fragen, stellt zentral eine moderne Informations- und Kommunikationsstruktur sicher und bietet eine Vielzahl weiterer interner Dienstleistungen an.

Das Mitarbeiterteam der Hauptverwaltung ist darüber hinaus aber auch in vielerlei Hinsicht direkter Ansprechpartner für unsere Bürgerinnen und Bürger; von unseren kompetenten und freundlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros über die Geschäftsstelle des Gemeinderats bis hin zur Durchführung aller kommunalen und staatlichen Wahlen – die Hauptverwaltung bietet der Bürgerschaft stets einen kompetenten Service.

- **Mitarbeiteranzahl** (ohne Azubis, KiTa, Kernzeit, Mittagstisch, Grundschule): **10**

Zuständige Abteilung

Hauptamt Abteilungsleiter Hr. Wieland



THH1 Innere Verwaltung
11 Innere Verwaltung
1111 Organis. u. Dokum. kommun. Willensbildg.

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
11	-	Personalaufwendungen	0	0	50.252-	50.252-	50.252-	50.252-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	25.500-	25.500-	25.500-	25.500-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	2.574-	2.574-	2.574-	2.574-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	119.500-	119.500-	119.500-	119.500-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	197.826-	197.826-	197.826-	197.826-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	195.826-	195.826-	195.826-	195.826-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	195.826-	195.826-	195.826-	195.826-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	6.634-	6.634-	6.634-	6.634-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	6.634-	6.634-	6.634-	6.634-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	202.460-	202.460-	202.460-	202.460-



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1112	Steuerungsunterstützung/ Controlling
11120000	Dienstleistungen BGA
11120000	Dienstleistungen BGA

Produkt

1112 Steuerungsunterstützung / Controlling

Zugeordnete Kostenstelle

11120001 Dienstleistungen BgA

Kurzbeschreibung/Ziele

In diesem Produktbereich werden die Dienstleistungsbeziehungen zu den beteiligten Gesellschaften Gemeindewerke Umkirch GmbH (GWU) und Wasserversorgung Umkirch GmbH (WVU) abgewickelt. Darunter fällt unter anderem auch der Dienstleistungsvertrag zwischen der Gemeinde Umkirch und der WVU. Demnach übernimmt die Gemeinde Umkirch gem. Dienstleistungsvertrag die Betriebsführung der Wasserversorgung.

Dieser Produktbereich ist als Betrieb gewerblicher Art angelegt und unterliegt der Umsatzsteuer.

Zuständige Abteilung

Rechnungsamt Hr. Andris

Hinweise zum aktuellen Budget

Hier wird das Dienstleistungsentgelt für die Wasserversorgung in Höhe von derzeit rd. 80T€ sowie die Verrechnung der Wassermeisters mit der WVU vereinnahmt.



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1112 **Steuerungsunterstützung/ Controlling**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	140.700	140.700	140.700	140.700
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	3.000	3.000	3.000	3.000
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	143.700	143.700	143.700	143.700
11	-	Personalaufwendungen	0	0	62.057-	62.057-	62.057-	62.057-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	68.988-	68.988-	68.988-	68.988-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	134.045-	134.045-	134.045-	134.045-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	9.655	9.655	9.655	9.655
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	9.655	9.655	9.655	9.655
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	9.655	9.655	9.655	9.655



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1114	Zentrale Funktionen
11140000	Personalrat / Städtepartnerschaft
11140000	Personalrat / Städtepartnerschaft

Produkt

1114 Zentrale Funktionen

Zugeordnete Kostenstellen

11140001	Personalrat
11140002	Städtepartnerschaft

Kurzbeschreibung/Ziele Personalrat KS 11140001

- Vertretung der Beamten und Beschäftigten gegenüber dem Arbeitgeber
- Mitwirkung und Mitbestimmung bei der Arbeitsorganisation

Der Personalrat vertritt, auf Wunsch, die Belange der Beamten und Beschäftigten gegenüber dem Arbeitgeber. Er wirkt mit bei der Arbeitsorganisation wie auch der Einstellung und Entlassung von Beschäftigten sowie anderen arbeitsrechtlichen Vorgängen. Gemeinsam mit dem Arbeitgeber werden Lösungen für Konfliktpunkte erarbeitet. In seiner gegenwärtigen Zusammensetzung besteht der Personalrat seit dem Juli 2014. Er setzt sich aus fünf Mitgliedern zusammen.

Zuständige Abteilung

Personalrat Personalratsvorsitzender Hr. Schweizer

Kurzbeschreibung/Ziele Städtepartnerschaft KS 11140002

Die Gemeinde Umkirch unterhält eine Städtepartnerschaft mit der Stadt Bruges in Frankreich.

Ziel:

Aufbau von Freundschaften unterschiedlicher Nationen und somit ein besseres Verständnis füreinander (Völkerverständigung).

Tätigkeit:

Regelmäßige Treffen mit allen Komitee-Mitgliedern zum Austausch. Planung und Organisation der regelmäßigen Austausche im Mai, Ferienlager für Jugendaustausch und Weihnachtsmärkte im Dezember. Information der Mitbürger, Entgegennahme der Anmeldungen, Buchung der Aktivitäten, bezahlen der Rechnungen, Betreuung der Gäste.

Zuständige Abteilung

Hauptamt Frau Hassler
Komitee Dr. Stößel

Hinweis zum aktuellen Budget

Das Jahresbudget für die Partnerschaft beträgt 10.000 €.



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1114 **Zentrale Funktionen**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	50	50	50	50
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	50	50	50	50
11	-	Personalaufwendungen	0	0	7.937-	7.937-	7.937-	7.937-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	500-	500-	500-	500-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	15.400-	15.400-	15.400-	15.400-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	23.837-	23.837-	23.837-	23.837-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	23.787-	23.787-	23.787-	23.787-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	23.787-	23.787-	23.787-	23.787-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	0	23.787-	23.787-	23.787-	23.787-



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1120	Organisation und EDV
11200000	EDV
11200000	EDV

Produkt

1120 Organisation und EDV

Zugeordnete Kostenstelle

11200001 Organisation, EDV, Telefon

Kurzbeschreibung/Ziele

- Einkauf, Konfiguration und Betrieb der IT-Infrastruktur der Gemeinde Umkirch (Hard- u. Software)
- Betrieb der Netzwerke in der Gemeindeverwaltung Umkirch
- Bereitstellung und Wartung der Fachverfahren in den einzelnen Ämtern und Außenstellen
- HelpDesk für die gesamte IT-Infrastruktur der Gemeinde

Unter anderem umfasst die IT:

- 6 Server (2003, 2008R2, 2011 Multipoint), 4 Virtuelle Clients (Kufer, Surfstationen im Juze)
- ca. 40 feste Arbeitsrechner, 22 Notebooks
- 96 Schließzylinder in 2 Schließanlagen (+ 50 Zylinder in zwei zusätzlichen Schließanlagen im Jahr 2016)
- E-Mailserver, Zeiterfassung (Anlage, Wartung, Korrektur), Domänen und Postfächer
- 6 Einzelplatz-VPN und 1 Multiuser-VPN
- Wahlen (WinWVIS)
- Heizung (bedingt), Videoanlage, 2 Telefonanlagen (1 mit Administration), Kufer, Regisafe
- Technik aller Art im Rathaus und in den Außenstellen
- ca. 40 Drucker (Netzwerk und USB) inkl. Verbrauchsmaterial
- Lizenzkäufe aller Art
- Pflege und Wartung der Fachprogramme und Hardware
- Einkauf, Einbau, Konfiguration von Hard- und Software
- Administrator für zahlreiche Fachprogramme / Userverwaltung

Zuständige Abteilung

Rechnungsamt Hr. Günther, Hr. Speck



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1120 **Organisation und EDV**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	100	100	100	100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	100	100	100	100
11	-	Personalaufwendungen	0	0	44.381-	44.381-	44.381-	44.381-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	15.500-	15.500-	15.500-	15.500-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	2.639-	2.639-	2.639-	2.639-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	8.260-	8.260-	8.260-	8.260-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	70.780-	70.780-	70.780-	70.780-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	70.680-	70.680-	70.680-	70.680-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	70.680-	70.680-	70.680-	70.680-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	70.680-	70.680-	70.680-	70.680-



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1121	Personalwesen
11210000	Personalwesen
11210000	Personalwesen

Produkt

1121 Personalwesen

Zugeordnete Kostenstelle

11210001 Personalwesen

Kurzbeschreibung/Ziele

Die Gemeinde Umkirch beschäftigt zum Stichtag 17. Dezember 2015 insgesamt 101 Mitarbeiter. 7 Mitarbeiter stehen in einem Beamtenverhältnis, 81 Mitarbeiter werden auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) beschäftigt. Die Gemeinde Umkirch ist nicht Mitglied des Kommunalen Arbeitgeberverbandes, wendet jedoch die tarifvertraglichen Regelungen einzelvertraglich an.

Im Verwaltungsbereich der Kernverwaltung sind derzeit 22 Stellen besetzt. Außerdem sind 4 Auszubildende angestellt. Neben den ausgewiesenen Ausbildungsstellen bietet die Gemeindeverwaltung insbesondere in der Verwaltung ganzjährig Praktikantenstellen für den gehobenen Verwaltungsdienst sowie für Schul- und Berufspraktika an.

In der kommunalen Kindertagesstätte des KinderBildungsZentrums Umkirch (KiZ) sind aktuell 27 Fachkräfte beschäftigt. Darüber hinaus werden für inklusive Maßnahmen zusätzlich FSJ-Kräfte (der Caritas) sowie Praktikanten der Fachschulen (Erzieher-/Kinderpflegerausbildung) eingesetzt. Zwei Mitarbeiterinnen verabreichen das Mittagessen für die Kinder der Kindertagesstätte und der Schule. Die Kernzeitbetreuung mit durchschnittlich 4 Mitarbeiterinnen ist ebenfalls im KiZ angesiedelt.

Außerdem betreibt die Gemeinde einen Bauhof mit 9 Mitarbeitern, eine Bücherei, eine Grünschnittdeponie sowie einen Recyclinghof.

Außer der Turn- und Festhallen-Reinigung sowie der Grundschulreinigung wird die Reinigung komplett mit eigenem Personal durchgeführt.

Die Abrechnung der Beschäftigten und Beamten wird vom Personalamt über das Abrechnungs-Programm: „dvv.Personal“ der Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken abgewickelt.

Zuständige Abteilung

Hauptamt Hr. Landmann

Hinweise zum aktuellen Budget

Für die Personalentwicklung sind 5.000 € eingestellt.

Für die Versorgungs- und Beihilfeumlage der Pensionäre an den Kommunalen Versorgungsverband sind 144.000 € eingestellt.



THH1 Innere Verwaltung
11 Innere Verwaltung
1121 Personalwesen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	79.084-	79.084-	79.084-	79.084-
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	144.000-	144.000-	144.000-	144.000-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	10.000-	10.000-	10.000-	10.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	288-	288-	288-	288-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	3.700-	3.700-	3.700-	3.700-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	237.072-	237.072-	237.072-	237.072-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	237.072-	237.072-	237.072-	237.072-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	237.072-	237.072-	237.072-	237.072-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	237.072-	237.072-	237.072-	237.072-



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1122	Finanzverwaltung, Kasse
11220000	Kämmerei und Kasse
11220000	Kämmerei und Kasse

Produkt

1122 Finanzverwaltung, Kasse

Zugeordnete Kostenstellen

11220001 Kämmerei, Kasse
11220002 Abwicklung AWW, Spenden

Kurzbeschreibung/Ziele

Das Rechnungsamt hat 5 Mitarbeiter, welches sich im Rathaus im 2. OG befindet.

Die Hauptaufgaben sind:

- Aufstellung des Haushalts
- Erstellung der Jahresrechnung
- Veranlagung von Steuern und Beiträgen
- Steuerliche Angelegenheiten
- Kasse
- Mahnung, Beitreibung
- Beteiligungen
- EDV
- Anweiswesen, Controlling

Zuständige Abteilung

Rechnungsamt Hr. Speck

Hinweis zum aktuellen Budget

Bei den EDV-Aufwendungen wurde der Ansatz um 9T€ auf 31T€ erhöht, da die Kosten der Umstellung, welche in 2015 bereits eingeplant waren, noch nicht komplett abgerechnet worden sind.



THH1 Innere Verwaltung
11 Innere Verwaltung
1122 Finanzverwaltung, Kasse

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	26.250	26.250	26.250	26.250
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	26.250	26.250	26.250	26.250
11	-	Personalaufwendungen	0	0	131.165-	131.165-	131.165-	131.165-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	36.500-	28.500-	28.500-	28.500-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	24.060-	24.060-	24.060-	24.060-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	193.225-	185.225-	185.225-	185.225-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	166.975-	158.975-	158.975-	158.975-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	166.975-	158.975-	158.975-	158.975-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	166.975-	158.975-	158.975-	158.975-



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1124	Gebäudemanagem.,Techn. Immobilienmgmt
112401	Planung/Durchführung Bauten,Mod., Sanier
11240100	Gebäudemanagement

Produkt**1124 Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement****Zugeordnete Kostenstellen**

11241201	Gebäudemanagement Gemeinkosten
11241202	Vinzenz-Kremp-Weg 1 Rathaus
11241203	Hauptstraße 7 „Rentamt“
11241204	Hauptstraße 4 Vereinshaus
11241205	Mittelweg 45 ehem. Kiga Regenbogen
11241206	Schauinslandstraße 10 ETW
11241207	Hasenwinkel 1
11241208	Hauptstraße 3 Verpachtungsobjekt
11241209	Hauptstraße 22 Verpachtungsobjekt
11241210	Hauptstraße 22 Vermietung Wohngruppe
11241211	Hauptstraße 24 ehem. Kiga Mühlbach
11241212	Am Gansacker 7

Kurzbeschreibung/Ziele

Diesem Produkt sind alle Gebäude bzw. Liegenschaften zugeordnet, die nicht einer bestimmten Nutzung zuzuordnen sind. Alle direkt zuordbaren Gebäude wie Schule, Feuerwehr, Kindergarten, usw. sind unter den jeweiligen Produkten abgebildet. Dort werden auch alle Erträge und Aufwendungen der Gebäude für die jeweiligen Produkte veranschlagt. Ziel ist es, für diese Kostenstellen einen Verteilerschlüssel zu ermitteln, der es möglich macht, die Kosten dieser Gebäude über die „Innere Leistungsverrechnung“ (ILV) an die jeweiligen Nutzer (Produkte) zu verrechnen.

Zuständige Abteilung

Bauamt Frau Kappeler/ N.N.

Hinweise zum aktuellen Budget

KS 11241202 Vinzenz-Kremp-Weg 1 Rathaus

Unterhaltungsaufwand 45.000 € davon für Klimaanlage 8T€, Heizungssteuerung 25T€, Not- u. Fluchtwegebeleuchtung 2T€, Unterhaltungspauschale 10T€

KS 11241204 Hauptstraße 4 Vereinshaus

Restmittel für die Sanierungskosten inkl. Klimageräte und Schließanlage 116T€, Zuschuss LSP 100T€

KS 11241205 Mittelweg 45

Sanierung Gebäude gem. GR-Beschluss 244.000 €, Zuschuss Bund 100.000 €

Investitionen/Finanzhaushalt

KS 11241201	Planungsrate für die künftige Bebauung Züblinareal	50.000 €
KS 11241202	Ersatzbeschaffungen Rathaus (u. a. Videoüberwachung 10T€)	35.000 €
KS 11241202	Vordach Rathaus Eingang Trauzimmer	3.000 €
KS 11241203	Vordach Hauptstraße 7	3.000 €
KS 11241204	Küche, Mobiliar Hauptstraße 4, Vereinshaus	10.000 €
KS 11241208	Hauptstraße 3 Infodisplay Durchgang	9.000 €
KS 11241210	Hauptstraße 22 Einrichtung Wohngruppe	40.000 €



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Gebäudemanagem.,Techn. Immobilienmgt**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	242.222	44.222	44.222	44.222
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	88.524	140.504	136.704	138.704
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.050	1.050	500	500
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	331.796	185.776	181.426	183.426
11	-	Personalaufwendungen	0	0	54.086-	54.086-	54.086-	54.086-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	536.390-	207.390-	194.260-	194.260-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	156.515-	156.515-	138.018-	138.018-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	8.740-	8.740-	8.240-	8.240-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	755.731-	426.731-	394.604-	394.604-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	423.935-	240.955-	213.178-	211.178-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	423.935-	240.955-	213.178-	211.178-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	55.674-	55.674-	55.674-	55.674-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	55.674-	55.674-	55.674-	55.674-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	0	479.609-	296.629-	268.852-	266.852-



THH1 Innere Verwaltung
11 Innere Verwaltung
1124 Gebäudemanagem., Techn. Immobilienmngmt

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711241201000: Überplanung Züblinareal											
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000-	0	0	0	0	50.000-	0	0	0	0

Mittel für eine erste Planungsrate zur künftigen Bebauung des Züblinareals.

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711241202000: Ersatzbeschaffungen Rathaus											
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	35.000-	0	0	0	0

Ersatzbeschaffungen Rathaus u. a. für neue Videoüberwachungsanlage (10.000 €).

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711241202001: Vordach Trauzimmer Gebäude Rathaus											
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	3.000-	0	0	0	0



lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

711241203000: Vordach Hauptstraße 7

8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	3.000,-	0	0	0	0
-----	----------------------------------	---	---	---	---	---	---------	---	---	---	---

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

711241204000: Küche, Mobiliar Vereinshaus Hauptstr. 4

8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	10.000,-	0	0	0	0
-----	----------------------------------	---	---	---	---	---	----------	---	---	---	---

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

711241208000: Hauptstraße 3 Infodisplay Durchgang

9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	9.000,-	0	0	0	0
-----	---	---	---	---	---	---	---------	---	---	---	---

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

711241210000: Einrichtung Wohngruppe Hauptstraße 22

8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	40.000,-	0	0	0	0
-----	----------------------------------	---	---	---	---	---	----------	---	---	---	---



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1125 **Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	62.688	62.688	62.688	62.688
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.150	1.150	1.150	1.150
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	63.838	63.838	63.838	63.838
11	-	Personalaufwendungen	0	0	526.510-	526.510-	526.510-	526.510-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	59.900-	53.900-	53.900-	53.900-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	29.138-	29.138-	29.138-	29.138-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	10.250-	10.250-	10.250-	10.250-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	625.798-	619.798-	619.798-	619.798-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	561.960-	555.960-	555.960-	555.960-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	561.960-	555.960-	555.960-	555.960-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	577.003	577.003	577.003	577.003
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	577.003	577.003	577.003	577.003
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	15.043	21.043	21.043	21.043



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
11300000	Presse- und Öffentlichkeitsar., Homepage
11300000	Presse- und Öffentlichkeitsar., Homepage

Produkt

1130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Zugeordnete Kostenstelle

11300001 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Homepage

Kurzbeschreibung/Ziele

Hierunter fallen die Betreuung der Homepage und die redaktionelle Bearbeitung des Nachrichtenblattes, sowie öffentliche Bekanntmachungen.

Zuständige Abteilungen

Nachrichtenblatt Frau Bauer (Hauptamt)

Homepage Frau Weißer (Rechnungsamt)

Hinweise zum aktuellen Budget

Für die Unterhaltung der Homepage sind 6.000 € veranschlagt, für öffentliche Bekanntmachungen 3.000 €.



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1130 **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.800	1.800	1.800	1.800
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	1.800	1.800	1.800	1.800
11	-	Personalaufwendungen	0	0	51.997-	51.997-	51.997-	51.997-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	13.500-	13.500-	13.500-	13.500-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	7.200-	7.200-	7.200-	7.200-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	72.697-	72.697-	72.697-	72.697-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	70.897-	70.897-	70.897-	70.897-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	70.897-	70.897-	70.897-	70.897-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	2.830-	2.830-	2.830-	2.830-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	2.830-	2.830-	2.830-	2.830-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	73.727-	73.727-	73.727-	73.727-



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1133	Grundstücksmanagement
11330000	Allg. Grundstücksverkehr und Verwaltung
11330000	Allg. Grundstücksverkehr und Verwaltung

Produkt

1133 Grundstücksmanagement

Zugeordnete Kostenstelle

11330001 Allg. Grundstücksverkehr u. Verwaltung

Kurzbeschreibung/Ziele

Hierunter fällt die Verwaltung der unbebauten Grundstücke und Liegenschaften der Gemeinde sowie deren Vermarktung.

Zuständige Abteilungen

Bürgermeister Walter Laub

Bauamt Herr Weckel

Hinweise zum aktuellen Budget

Für den Verkauf der Gemeindegrundstücke in den Baugebieten Ortseingang Ost und Kalkofen sind insgesamt 2,2 Mio. € veranschlagt. Für den Kauf von Grundstücken sind pauschal 100.000 € eingeplant, unter anderem auch für den Erwerb im Bereich Stöckacker. Für 2017 sind 800.000 € für den Verkauf von Grundstücken im Bereich Mühlbachareal eingeplant.



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1133 **Grundstücksmanagement**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	10.000	8.000	8.000	8.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	500	500	500	500
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	10.500	8.500	8.500	8.500
11	-	Personalaufwendungen	0	0	7.766-	7.766-	7.766-	7.766-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	5.600-	5.600-	5.600-	5.600-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	200-	200-	200-	200-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	13.566-	13.566-	13.566-	13.566-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	3.066-	5.066-	5.066-	5.066-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	3.066-	5.066-	5.066-	5.066-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	3.066-	5.066-	5.066-	5.066-



THH1
11
1133

Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Grundstücksmanagement

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	1	Bisher finanziert EUR	2	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	3	Ergebnis 2014 EUR	4	Ansatz 2015 EUR	5	Ansatz 2016 EUR	6	VE 2016 EUR	7	Planung 2017 EUR	8	Planung 2018 EUR	9	Planung 2019 EUR	10
711330001000: Veräußerung Grundstücke																					
3 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.200.000	0	0	800.000	0	0	0	0	0	0

Die Grundstückserlöse in 2016 in Höhe von 2,2 Mio. € resultieren aus dem Verkauf von 3 Grundstücken im Baugebiet Ortseingang Ost und einem Grundstück im Baugebiet Kalkofen. In 2017 ist der Verkauf der Grundstücke im Bereich Mühlbachquartier eingeplant.

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	1	Bisher finanziert EUR	2	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	3	Ergebnis 2014 EUR	4	Ansatz 2015 EUR	5	Ansatz 2016 EUR	6	VE 2016 EUR	7	Planung 2017 EUR	8	Planung 2018 EUR	9	Planung 2019 EUR	10
711330001001: Grunderwerb pauschal																					
7 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	100.000,-	0	0	0	0	0	0	0	0	0



THH1
11

Innere Verwaltung
Innere Verwaltung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	242.272	44.272	44.272	44.272
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	98.524	148.504	144.704	146.704
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	203.388	203.388	203.388	203.388
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	34.950	34.950	34.400	34.400
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	580.134	432.114	427.764	429.764
11	-	Personalaufwendungen	0	0	1.186.183-	1.186.183-	1.186.183-	1.186.183-
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	144.000-	144.000-	144.000-	144.000-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	776.378-	433.378-	420.248-	420.248-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	194.630-	194.630-	176.133-	176.133-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	258.810-	258.810-	258.310-	258.310-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	2.560.001-	2.217.001-	2.184.874-	2.184.874-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	1.979.867-	1.784.887-	1.757.110-	1.755.110-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	1.979.867-	1.784.887-	1.757.110-	1.755.110-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	577.003	577.003	577.003	577.003
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	65.138-	65.138-	65.138-	65.138-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	511.865	511.865	511.865	511.865
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	1.468.002-	1.273.022-	1.245.245-	1.243.245-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	849.588	760.688	750.688	750.688
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	1.099.280	1.099.280	1.099.280	1.099.280
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	141.200	141.200	141.200	141.200
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	126.150	126.150	126.150	126.150
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	202.250	202.550	202.750	203.250
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	2.418.468	2.329.868	2.320.068	2.320.568
11	-	Personalaufwendungen	0	0	2.264.500-	2.264.500-	2.263.079-	2.263.079-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	1.610.890-	1.069.390-	1.034.390-	1.034.390-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	785.958-	785.958-	785.958-	785.958-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	424.329-	396.329-	378.329-	375.829-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	795.370-	695.420-	695.420-	699.420-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	5.881.047-	5.211.597-	5.157.176-	5.158.676-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	3.462.579-	2.881.729-	2.837.108-	2.838.108-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	3.462.579-	2.881.729-	2.837.108-	2.838.108-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	107.452	97.002	97.002	97.002
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	619.317-	608.867-	608.867-	608.867-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	511.865-	511.865-	511.865-	511.865-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	3.974.444-	3.393.594-	3.348.973-	3.349.973-



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	2.315.580	0	2.226.980	2.217.180	2.217.680
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	5.095.089-	0	4.425.639-	4.371.218-	4.372.718-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	2.779.509-	0	2.198.659-	2.154.038-	2.155.038-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	382.500	0	90.000	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	382.500	0	90.000	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	1.626.000-	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	49.600-	0	300.000-	0	7.000-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.675.600-	0	300.000-	0	7.000-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	1.293.100-	0	210.000-	0	7.000-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0	0	4.072.609-	0	2.408.659-	2.154.038-	2.162.038-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
12	Sicherheit und Ordnung
1210	Statistik und Wahlen
12100000	Wahlen
12100000	Wahlen

Produkt

1210 Statistik und Wahlen

Zugeordnete Kostenstelle

121000001 Wahlen

Kurzbeschreibung/Ziele

Der Produktbereich Wahlen ist für die ordnungsgemäße Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Wahlen, Bürgerentscheiden und Abstimmungen verantwortlich. Dazu gehört unter anderem die Führung des Wählerverzeichnisses, die Prüfung von Unterstützungsunterschriften bei Wahlen und Abstimmungen sowie die Prüfung und Ausstellung von Wählbarkeitsbescheinigungen. Der Produktbereich Wahlen ermittelt die Wahlergebnisse und veröffentlicht dieses zusammen mit den Ergebnisberichten und -analysen.

Anstehende Wahlen:

2016 Landtagswahl

2017 Bundestagswahl

2018 Bürgermeisterwahl

2019 Gemeinderatswahl, Kreistagswahl, Europawahl

Zuständige Abteilung

Hauptamt Hr. Wieland



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1210 **Statistik und Wahlen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	3.000	3.000	3.000	3.000
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	3.000	3.000	3.000	3.000
11	-	Personalaufwendungen	0	0	6.641-	6.641-	6.641-	6.641-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	3.000-	3.000-	3.000-	9.000-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	9.641-	9.641-	9.641-	15.641-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	6.641-	6.641-	6.641-	12.641-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	6.641-	6.641-	6.641-	12.641-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	2.252-	2.252-	2.252-	2.252-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	2.252-	2.252-	2.252-	2.252-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	8.893-	8.893-	8.893-	14.893-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
12	Sicherheit und Ordnung
1220	Ordnungswesen
12200000	Ordnungswesen
12200000	Ordnungswesen

Produkt

1220 Ordnungswesen

Zugeordnete Kostenstelle

12200001 Ordnungswesen

Kurzbeschreibung/Ziele

Hier werden die Aufwendungen und Erträge des Ordnungswesens verbucht. Hierzu gehören Einnahmen von Gebühren des Gewerbeamts, Gebühren Fischerei und Bußgelder.

Aufgabenbereich

- Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten (Hunde, häusliche Gewalt, Lärm u.a.)

Zuständige Abteilung

Bürgerbüro Hr. Freudig

Hinweise zum aktuellen Budget

Beim Gewerbeamt wird mit Gebühren i. H. von 6.000 € gerechnet.



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1220 **Ordnungswesen**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	6.800	6.800	6.800	6.800
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	200	200	200	200
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	7.000	7.000	7.000	7.000
11	-	Personalaufwendungen	0	0	34.790-	34.790-	34.790-	34.790-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	2.450-	2.450-	2.450-	2.450-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	38.240-	38.240-	38.240-	38.240-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	31.240-	31.240-	31.240-	31.240-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	31.240-	31.240-	31.240-	31.240-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	924-	924-	924-	924-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	924-	924-	924-	924-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	32.164-	32.164-	32.164-	32.164-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
12	Sicherheit und Ordnung
1221	Verkehrswesen
12210000	Verkehrswesen
12210000	Verkehrswesen

Produkt

1221 Verkehrswesen

Zugeordnete Kostenstelle

12210001 Verkehrswesen

Kurzbeschreibung/Ziele

Hier werden die Aufwendungen für das Verkehrswesen verbucht. Hierzu gehören die erforderlichen Aus- und Fortbildungen und sonstige Aufwendungen.

Aufgabenbereiche

- Beantragung verkehrsrechtlicher Anordnungen
- Stellungnahme geg. dem Landratsamt bei Baumaßnahmen u. Veranstaltungen
- Ortstermine
- Weitermeldung von unzulässig abgestellten Fahrzeugen im öffentlichen Verkehrsraum an das Landratsamt

Zuständige Abteilung

Hauptamt Frau Kremp



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1221 **Verkehrswesen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	11.939-	11.939-	11.939-	11.939-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	500-	500-	500-	500-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	13.639-	13.639-	13.639-	13.639-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	13.639-	13.639-	13.639-	13.639-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	13.639-	13.639-	13.639-	13.639-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	491-	491-	491-	491-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	491-	491-	491-	491-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	14.130-	14.130-	14.130-	14.130-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
12	Sicherheit und Ordnung
1222	Einwohnerwesen
12220000	Bürgerbüro/Bürgerservice
12220000	Bürgerbüro/Bürgerservice

Produkt

1222 Einwohnerwesen

Zugeordnete Kostenstelle

12220001 Bürgerbüro / Bürgerservice

Kurzbeschreibung/Ziele

Das Bürgerbüro ist die zentrale Servicestelle im Rathaus. In diesem Teilbereich wird eine Vielzahl derjenigen Aufgaben bearbeitet, die für die Bürgerinnen und Bürger im Alltag von Bedeutung sind. Die Aufgabenpalette des Bürgerbüros reicht von „A“ wie „Amtliche Beglaubigung“ über „P“ wie „Personalausweis“ bis hin zu „W“ wie „Wohnsitzbescheinigung“ – außerdem werden hier unterschiedliche Sozialanträge teilweise bearbeitet, geprüft oder zur Weiterleitung entgegengenommen.

Das Bürgerbüro ist durch den ständigen Wandel an Aufgaben kein starres Gebilde mit fester Struktur sondern es orientiert sich an den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger. Vor diesem Hintergrund ist das Bürgerbüro stets bestrebt, sein Dienstleistungsangebot zu optimieren und zu erweitern. Neben den Bereichen Melde-, Pass- und Sozialwesen werden auch alle Angelegenheiten nach der gemeindlichen Polizeiverordnung (u.a. Schutz gegen Lärmbelästigung, Umweltschädliches Verhalten und Belästigungen der Allgemeinheit, Schutz der Grün- und Erholungsanlagen, etc.) erledigt. Des Weiteren werden sämtliche Gewerbeangelegenheiten (u.a. Bearbeitung von genehmigungspflichtigen Gewerben, Einleiten von Bußgeldverfahren bei Verstoß gegen die Meldepflicht, Ladenschluss oder die Überwachung zur Einhaltung der Spielverordnung) vom Bürgerbüro bedient. Darüber hinaus erhalten Sie hier ein vielfältiges Angebot an Auskünften, Beratungs- und Serviceleistungen.

Derzeit beschäftigt unsere Gemeinde drei Mitarbeiter in dieser Abteilung. Sie finden das Bürgerbüroteam im Erdgeschoss, direkt neben dem Eingangsbereich.

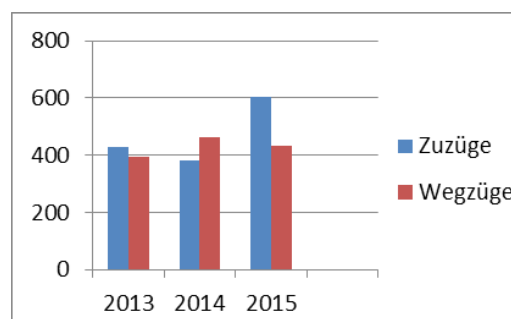
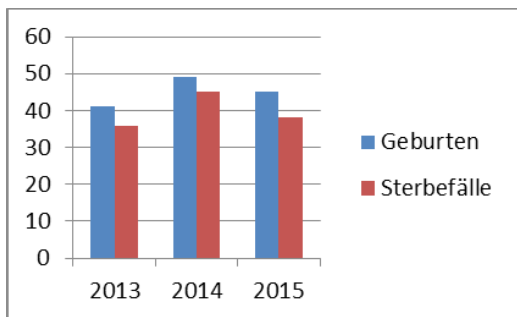
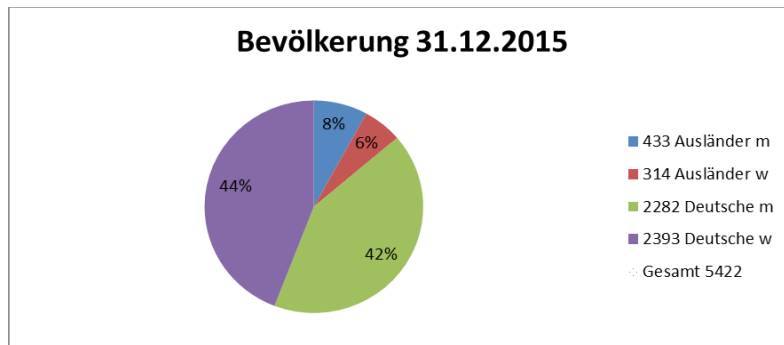
Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Montag: 8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag: 8.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr
Freitag: 7.30 - 12.30 Uhr

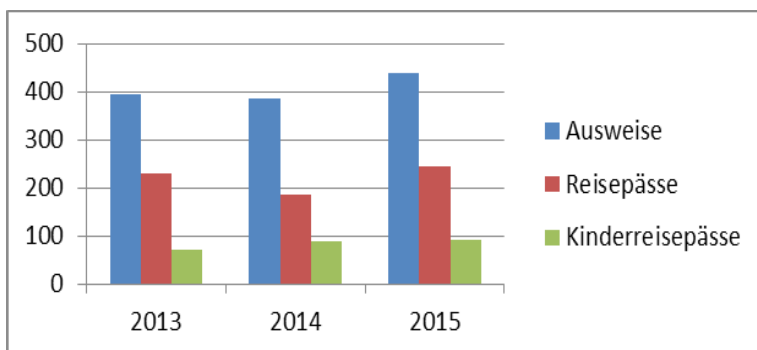
Durch den neu geschaffenen Wohnraum in unserer Gemeinde, wird 2016 die Einwohnerzahl wie in den vergangenen Jahren weiter zunehmen. Dadurch wird auch der Servicebedarf weiter ansteigen.



Statistische Zahlen:



Im vergangenen Kalenderjahr 2015 wurden 245 Reisepässe und 438 Personalausweise bearbeitet und ausgestellt. Es wurden 1.150 Wohnsitzänderungen vorgenommen und unter anderem wurden 117 Sozialanträge verzeichnet. Im gewerblichen Bereich hielten sich Anmeldungen (62 Stück) und Abmeldungen (61 Stück) die Waage.





THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1222 **Einwohnerwesen**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	32.500	32.500	32.500	32.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	4.000	4.000	4.000	4.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	800	800	800	800
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	37.300	37.300	37.300	37.300
11	-	Personalaufwendungen	0	0	87.176-	87.176-	87.176-	87.176-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	23.300-	23.300-	23.300-	23.300-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	1.107-	1.107-	1.107-	1.107-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	32.650-	32.650-	32.650-	32.650-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	144.233-	144.233-	144.233-	144.233-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	106.933-	106.933-	106.933-	106.933-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	106.933-	106.933-	106.933-	106.933-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	106.933-	106.933-	106.933-	106.933-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
12	Sicherheit und Ordnung
1223	Personenstandswesen
12230000	Standesamt
12230000	Standesamt

Produkt

1223 Personenstandswesen

Zugeordnete Kostenstelle

12230001 Standesamt

Kurzbeschreibung/Ziele

Das Standesamt ist zuständig für die Aufgaben im Personenstandswesen, dazu zählen Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle.

Das Eheregister wird ständig aktualisiert bezüglich Namensänderungen, Adoptionen, Geburten von Kindern, Konfessionswechsel, Scheidungen, Wiederannahmen von Geburtsnamen, Todesfällen und Wiederverheiratungen.

Das Standesamt ist für die Ermittlung und Aufklärung der Angehörigen bezüglich des Nachlasses zuständig sowie für die Anweisung der Bestattung falls sich niemand aus der Familie bereit erklärt, diese zu übernehmen.

Alle Sterbefälle werden im Friedhofsprogramm erfasst, den Gräbern zugeordnet und der Nutzungsberechtigte festgelegt.

Standesamt – Statistik 2015

Geburten	45
Anmeldungen zur Eheschließung	37
- von auswärtigem Standesamt	12
Eheschließungen in Umkirch	35
- von auswärtigem Standesamt	2
Sterbefälle in Umkirch	17
- davon männlich	11
- davon weiblich	6
Bestattungen/ Beisetzungen	39
- Erdbestattungen	22
- Urnenbeisetzungen	17
Kirchenaustrittserklärungen	35

Zuständige Abteilung

Hauptamt Frau Hassler



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1223 **Personenstandswesen**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
11	-	Personalaufwendungen	0	0	19.304-	19.304-	19.304-	19.304-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	7.700-	7.700-	7.700-	7.700-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	372-	372-	372-	372-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	2.900-	2.900-	2.900-	2.900-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	30.276-	30.276-	30.276-	30.276-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	25.276-	25.276-	25.276-	25.276-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	25.276-	25.276-	25.276-	25.276-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	25.276-	25.276-	25.276-	25.276-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
12	Sicherheit und Ordnung
1224	Kommunales Grundbuchwesen
12240000	Grundbucheinsichtsstelle
12240000	Grundbucheinsichtsstelle

Produkt

1224 Kommunales Grundbuchwesen

Zugeordnete Kostenstellen

12240001	Grundbucheinsichtsstelle
12240002	Gebühren Grundbucheinsichtsstelle UST

Kurzbeschreibung/Ziele

Das Grundbuchamt wurde zum 01.01.2006 an das Staatliche Notariat Freiburg abgegeben, seit diesem Zeitpunkt gibt es lediglich noch die Grundbucheinsichtsstelle bei der Gemeinde.

Zu den Aufgaben gehört die Erstellung von beglaubigten und unbeglaubigten Grundbuchauszügen. Unterschriftsbeglaubigungen sogenannte öffentliche Beglaubigungen in der Funktion als Ratsschreiber.

Es entstehen zwei Arten von Gebühren:

1. Kostenerstattung der Landesoberkasse in Höhe von 5 € je Grundbuchauszug, diese Erstattung erfolgt einmal jährlich für das vorangegangene Jahr
2. Gebühren für Unterschriftsbeglaubigungen, diese sind umsatzsteuerpflichtig

Zuständige Abteilung

Bauamt Hr. Weckel (Ratsschreiber)

Hinweis zum aktuellen Budget

Für die Beglaubigungen aus dem Grundbuch wurde eine separate Kostenstelle (12240002) angelegt, da hier die Umsatzsteuer (UST) ausgewiesen werden muss.



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1224 **Kommunales Grundbuchwesen**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	450	450	450	450
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	100	100	100	100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	550	550	550	550
11	-	Personalaufwendungen	0	0	5.683-	5.683-	5.683-	5.683-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	400-	400-	400-	400-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	200-	200-	200-	200-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	6.283-	6.283-	6.283-	6.283-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	5.733-	5.733-	5.733-	5.733-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	5.733-	5.733-	5.733-	5.733-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	5.733-	5.733-	5.733-	5.733-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
12	Sicherheit und Ordnung
1260	Brandschutz
12600000	Freiwillige Feuerwehr
12600000	Freiwillige Feuerwehr

Produkt

1260 Brandschutz

Zugeordnete Kostenstellen

12600001	Feuerwehr Gemeinkosten
12600002	Gebäude Feuerwehr Hauptstraße 3
12600100	Feuerwehrfahrzeuge Gemeinkosten
12600101	FR U 111 HLF 20/16
12600102	FR U 917 LF 8
12600103	FR U 5555 GW – T
12600104	FR U 2000 MTW

Kurzbeschreibung/Ziele



Freiwillige Feuerwehr Umkirch



Mannschaftsstärke:

Jugendfeuerwehr	8 Jugendliche
Einsatzabteilung	47 Mann
Altersabteilung	<u>15 Mann</u>
gesamt	70 Personen

Feuerwehrkommandant Benedikt Tröscher



Fahrzeuge:

MTW Baujahr: 2009 Verwendung: Transport von Kleingerät und Mannschaft (9 Sitzplätze)

HLF 20 Baujahr: 2006 Verwendung: Wird bei Brand und techn., Hilfeinsätzen eingesetzt.
Einziges Fahrzeug mit Wassertank. Beladung u.a. Schere
und Spreizer für schwere techn. Rettung zum Beispiel bei
Verkehrsunfällen.

LF 8 Baujahr: 1991 Verwendung: 2. Fahrzeug bei Brandeinsätzen. Kein Wassertank.
Beladung u.a. tragbare Pumpe für die Wasserentnahme
an Bächen und Tiefbrunnen.

GW-T Baujahr: 2011 Verwendung: universelles Transportfahrzeug. Beladung u.a.
Rettungsplattform für LKW Unfälle, 500m Schlauch,
weitere Atemschutzgeräte, Ölbindemittel, 2. Rettungssatz.

Einsätze:

2010 = 35 Einsätze	2011 = 28 Einsätze	2012 = 35 Einsätze
2013 = 28 Einsätze	2014 = 43 Einsätze	2015 = 60 Einsätze

Die Einsatzzahlen werden mit dem Bezug der neuen Wohngebiete und der Vergrößerung des Gewerbegebiets auf diesem hohen Niveau bleiben, eher noch weiter ansteigen.

Ziele / Ausblick:

In den kommenden Jahren müssen die Gerätschaften Stück für Stück modernisiert werden. Insbesondere das LF 8 (Baujahr 1991) sollte zeitnah neubeschafft werden. Des Weiteren muss die Konzeptionierung des neuen Gerätehaus weiter voran gehen. Im aktuellen Gerätehaus gibt es nicht nur gravierende altersbedingte Schäden (Dach) sondern auch massive Platzprobleme. Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Mitgliederwerbung. Hierfür gibt es im Haushalt eine neue Kostenstelle um Events, Flyer zur Mitgliederwerbung durchführen zu können. Die gesamte Bedarfsplanung wurde im Bedarfsplan 2011 niedergeschrieben. Nach 5 Jahren wird dieser Bedarfsplan 2016 fortgeschrieben. Dies ist im 1. Quartal 2016 geplant.

Hinweise zum aktuellen Budget

In der Finanzplanung ist die Anschaffung eines LF 10 für 2017 vorgesehen. Dafür sind 300.000 € an Kosten und 90.000 € für einen Zuschuss eingeplant. Es wird sich bei der Aufstellung des nächsten Haushalts zeigen, ob die Finanzmittel hierzu ausreichen, oder die Anschaffung evtl. in die Folgejahre verschoben werden muss.

Für die Überplanung des Züblingeländes ist im aktuellen Haushalt unter der Kostenstelle 11241201000 (Gebäudemanagement) eine erste Planungsrate i. H. von 50.000 € eingestellt.

Für bewegliche Anlagegüter sind folgende Mittel für die Feuerwehr in 2016 eingestellt:

Ersatzbeschaffung Aggregat 7.300 €, Koffer Türen öffnen 1.700 €, zusätzlicher Spiegel für HLF 500 €, LED-Strahler GWT 1.400 €, Elektrolüfter 3.000 €, Regenzelt für VU 3.800 € und 2. Sprechzelle MTW 700 €. In 2019 sind die Ersatzbeschaffung von 2 Chemikalienanzüge für 7.000 € eingestellt.



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1260 **Brandschutz**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	15.812	15.812	15.812	15.812
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	3.000	3.000	3.000	3.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	50	50	50	50
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	18.862	18.862	18.862	18.862
11	-	Personalaufwendungen	0	0	6.066-	6.066-	6.066-	6.066-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	38.450-	39.450-	39.450-	39.450-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	51.716-	51.716-	51.716-	51.716-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	1.800-	1.800-	1.800-	1.800-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	28.750-	28.750-	28.750-	28.750-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	126.782-	127.782-	127.782-	127.782-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	107.920-	108.920-	108.920-	108.920-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	107.920-	108.920-	108.920-	108.920-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	10.517-	10.517-	10.517-	10.517-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	10.517-	10.517-	10.517-	10.517-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	118.437-	119.437-	119.437-	119.437-



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
12 Sicherheit und Ordnung
1260 Brandschutz

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712600000000: Beschaffungen Feuerwehr											
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	18.400,-	0	0	0	7.000,-

In 2016 sind bei der Feuerwehr folgende Anschaffungen geplant:

- Ersatzbeschaffung Aggregat GWT (7.300 €)
 - Koffer Türen öffnen (1.700 €)
 - Zusätzlicher Spiegel für HLF (500 €)
 - LED Strahler für Lichtmast GWT (1.400 €)
 - Elektrolüfter (3.000 €)
 - Regenzeit für VJ (3.800 €)
 - 2. Sprechzelle MTW (700 €)
- In 2019 ist die Anschaffung von 2 neuen Chemikalienschutzanzügen eingeplant (7.000 €).

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712600000001: Anschaffung LF 10											
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	300.000,-	0	0

In der Finanzplanung ist für 2017 die Ersatzbeschaffung für das alte LF 8, ein LF 10, eingeplant. Als Zuschuss werden gem. aktuellen Richtlinien aus der Z-Feu 90.000 € zugrunde gelegt. Je nach Haushaltssituation und Zuschusszusage muss in den kommenden Jahren dann der Betrag entsprechend veranschlagt werden.



lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712600000002: Zuschuss für LF 10											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	90.000	0	0



THH2
12

Dienstleistungen und Infrastruktur
Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	15.812	15.812	15.812	15.812
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	44.750	44.750	44.750	44.750
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	10.100	10.100	10.100	10.100
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.050	1.050	1.050	1.050
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	71.712	71.712	71.712	71.712
11	-	Personalaufwendungen	0	0	171.599-	171.599-	171.599-	171.599-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	71.350-	72.350-	72.350-	72.350-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	53.195-	53.195-	53.195-	53.195-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	1.800-	1.800-	1.800-	1.800-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	71.150-	71.150-	71.150-	77.150-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	369.094-	370.094-	370.094-	376.094-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	297.382-	298.382-	298.382-	304.382-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	297.382-	298.382-	298.382-	304.382-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	14.184-	14.184-	14.184-	14.184-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	14.184-	14.184-	14.184-	14.184-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	311.566-	312.566-	312.566-	318.566-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
21	Schulträgeraufgaben
2110	Bereitst. u Betrieb v allg.bild. Schulen
211001	Betrieb von Grundschulen
21100100	Grundschule

Produkt

2110 Betrieb von Grundschulen

Zugeordnete Kostenstellen

21100101	Grundschule Gemeinkosten
21100102	Gebäude Grundschule Franz-Heitzler-Weg 8
21100201	Kernzeitbetreuung
21100202	Mittagstisch Grundschule

Kurzbeschreibung/Ziele

KS 21100101 Grundschule

Derzeit besuchen 175 Kinder die Grundschule im KinderBildungszentrum (KiZ) Umkirch. Darunter sind in der Grundschulförderklasse 11 Umkircher Kinder und drei Kinder aus Eichstetten, der March und Freiburg-Hochdorf, die vom Schulbesuch zurückgestellt wurden. Sie werden von einer ausgebildeten Sozialpädagogin unterrichtet. Drei Flüchtlingskinder besuchen seit Dezember 2015 die Grundschule. Auf Grund von Zuzug in den nächsten zwei Monaten ins neue Baugebiet „Ortseingang Ost“ sind weitere 3 Kinder angemeldet.

9 Klassenlehrerinnen und 7 Fachlehrerinnen, darunter eine Beratungslehrerin, unterrichten die Grundschulkinder. Sie werden unterstützt von einer pädagogischen Assistentin und einem Lehramtsanwärter.

Schwerpunkte

Musikunterricht	2 Stunden pro Woche in jeder Klasse
Leseförderung	regelmäßige Besuche der Gemeindebücherei ab Klasse 1 (1 Stunde pro Woche)
Religionsunterricht	evangelischer, katholischer und islamischer Religionsunterricht für alle Klassen
Sport	Grundbegriffe des Judoports jeweils ein halbes Jahr in den ersten Klassen während des regulären Sportunterrichts im Judo-Sport-Centrum
Schwimmen	ab Klasse 2 in allen Klassen, unterrichtet von 2 ausgebildeten Pädagogen
Grundschulchor	ab Klasse 2, eine Stunde pro Woche
„Hospiz macht Schule“	durch ehrenamtliche Mitarbeiter in den 3. Klassen
Sprachförderung	Projekte in den Bereichen Forschen, Theater, Kunst und Textiles Werken
KiZ Chor	donnerstags, alle Kinder ab 4 Jahren, Singen mit den 1. Klassen

Außerdem befindet sich die Schule zusammen mit der KiTa auf dem Weg zur Zertifizierung als „**Haus der kleinen Forscher**“ seitens der gleichnamigen Stiftung mit Sitz in Berlin.

Im Rahmen des **Bildungshauses** treffen sich die Schulanfänger der KiTa dieses Schuljahr jeden Montag in unterschiedlichen Gruppen mit Erst- und Zweitklässlern zum Erforschen einfacher Naturphänomene bzw. zum künstlerischen und musikalischen Gestalten kleinerer Geschichten.



KS 21100201 Kernzeitbetreuung



Die Kernzeitbetreuung befindet sich gemeinsam mit dem Hort in zwei großen Räumen im Erdgeschoss des Grundschulgebäudes im KinderBildungsZentrum Umkirch. Sie bietet Platz für 45 Grundschulkinder, vorrangig für Kinder, deren Eltern berufstätig sind. Die Öffnungszeiten sind an allen Schultagen von 12.00 bis 13.30 Uhr. Eine wichtige und stark nachgefragte Dienstleistung ist die Ferienbetreuung. Sie findet in ca. 7 Ferienwochen im Schuljahr an jedem Werktag von 7.30 bis 13.30 Uhr statt.

Unser Team:

Kernzeitleitung: Beatrix Hank

Mitarbeiterinnen: Elvira Brunner, Inga Gräfenstein-Linde, Ruth Heitzler, Steffi Maier

Unsere Aufgaben:

In der **Kernzeit** haben die Kinder die Möglichkeit, nach dem Unterricht in einer familienergänzenden Einrichtung zu spielen, basteln, bauen etc., eben alles, was den Kindern Spaß macht, bis sie dann um 13.30 Uhr nach Hause zu Ihren Eltern gehen können.

In der **Ferienbetreuung** haben die Kinder viele Möglichkeiten die Ferientage zu gestalten. Neben dem Freispiel gibt es ein vielfältiges Angebot an Bastelangeboten; kochen und backen gemeinsam und sind viel draußen. Außerdem gibt es in den Ferien auch kleine Ausflüge.

Kontakt: Kernzeitbetreuung im KiZ Umkirch
Franz-Heitzler-Weg 8
79224 Umkirch
Telefon 07665/9373919 Email kernzeit@kiz-umkirch.de

KS 21100202 Mittagstisch Grundschule

Im Erdgeschoss des Grundschulgebäudes im KinderBildungsZentrum Umkirch ist ein Mittagstisch für alle Grundschüler eingerichtet. Seit der Einrichtung des Mittagstisches in der Grundschule stieg die Zahl der angemeldeten Kinder stetig an. Zum Stand 31.12.2015 sind 72 Kinder angemeldet. Gegessen wird in 2 Gruppen in der Aula der Grundschule.

Die Hortanmeldung wird zusammen mit der Anmeldung für den Mittagstisch gebucht. Dadurch wird gewährleistet, dass jedes Kind, das bis 17.00 Uhr betreut wird, ein warmes Mittagessen erhält.

Derzeit sind zwei Mitarbeiterinnen mit der Ausgabe der Essen in der Schulmensa beschäftigt. Durchschnittlich werden ca. 290 Essen ausgegeben. Spitzenreiter ist der Donnerstag mit bis zu 68 Essen.

Hinweise zum aktuellen Budget

Bei der Kostenstelle Grundschule sind insgesamt 6.200 € für die Beschaffung von 4 Laptops, 2 Beamer und einer Musikanlage eingestellt. Beim Budget Lehr- und Unterrichtsmittel für die Grundschule sind ausgehend von 180 Grundschulern 100 € pro Schüler veranschlagt.

Für den Gebäudeunterhalt sind insgesamt 28.500 € veranschlagt (Erweiterung BMA für Amokalarm 15T€, Beschriftung Eingang 1,5T€, Anschluss Brennofen 2T€ und Unterhaltungspauschale 10T€).

Für die Umgestaltung des Schulhofes sind 30.000 € im Finanzhaushalt veranschlagt.

In 2016 sind für die Kernzeitbetreuung 5.000 € für die Beschaffung von Möbel im Finanzhaushalt eingestellt.



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
21 Schulträgeraufgaben
2110 Bereitst. u Betrieb v allg.bild. Schulen
211001 Betrieb von Grundschulen
21100100 Grundschule

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	19.101	19.101	19.101	19.101
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	19.000	19.000	19.000	19.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	35.000	35.000	35.000	35.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	200	200	200	200
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	300	300	300	300
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	73.601	73.601	73.601	73.601
11	-	Personalaufwendungen	0	0	143.079-	143.079-	143.079-	143.079-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	170.450-	151.950-	151.950-	151.950-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	70.557-	70.557-	70.557-	70.557-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	9.500-	9.500-	9.500-	9.500-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	393.586-	375.086-	375.086-	375.086-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	319.985-	301.485-	301.485-	301.485-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	319.985-	301.485-	301.485-	301.485-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	67.698-	67.698-	67.698-	67.698-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	67.698-	67.698-	67.698-	67.698-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	387.683-	369.183-	369.183-	369.183-



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
21 Schulträgeraufgaben
2110 Bereitst. u Betrieb v allg.bild. Schulen

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721100101000: Anschaffungen Grundschule											
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	6.200,-	0	0	0	0

Folgende Anschaffungen sind für die Grundschule geplant:

- 4 Laptops, 2 Beamer und eine Musikanlage

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721100102001: Umgestaltung Schulhof											
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	30.000,-	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721100201000: Möbel für Kernzeitbetreuung											
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	5.000,-	0	0	0	0



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
21	Schulträgeraufgaben
2140	Schülerbezogene Leistungen
214001	Schülerbeförderung
21400100	Schülerbeförderung

Produkt

2140 Schülerbezogene Leistungen

Zugeordnete Kostenstelle

21400101 Schülerbeförderung

Kurzbeschreibung/Ziele

In der Grundschule Umkirch ist eine Grundschulförderklasse eingerichtet. Für Kinder der Grundschulförderklasse, die nicht aus Umkirch kommen, ist eine Schülerbeförderung eingerichtet. Die anfallenden Fahrtkosten werden vollumfänglich vom Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald erstattet.

Zuständige Abteilung

Hauptamt Hr. Wieland



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2140 **Schülerbezogene Leistungen**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	10.500	10.500	10.500	10.500
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	10.500	10.500	10.500	10.500
11	-	Personalaufwendungen	0	0	1.019-	1.019-	1.019-	1.019-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	10.500-	10.500-	10.500-	10.500-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	11.519-	11.519-	11.519-	11.519-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	1.019-	1.019-	1.019-	1.019-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	1.019-	1.019-	1.019-	1.019-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	1.019-	1.019-	1.019-	1.019-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
21	Schulträgeraufgaben
2150	Sonstige schulische Aufgaben u Einricht.
21500000	Friedrich-Fröbel-Schule Gundelfingen
21500000	Friedrich-Fröbel-Schule Gundelfingen

Produkt

2150 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Zugeordnete Kostenstelle

21500001 Friedrich-Fröbel-Schule Gundelfingen

Kurzbeschreibung/Ziele

Hierunter fällt die Kostenerstattung für die gastweise Aufnahme von Sonderschülern in der Friedrich-Fröbel-Schule in Gundelfingen/Wildtal gem. öffentlich rechtlicher Vereinbarung vom 28.10.1976/01.01.1991 der Gemeinden March, Glottertal, Heuweiler, Umkirch und Gundelfingen. Der Aufwand wird im Verhältnis der Einwohnerzahl umgelegt.

Hinweis zum aktuellen Budget

Für 2016 und die Folgejahre wird mit einer Umlage i. H. von rd. 11.000 € p. a. gerechnet.



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2150 **Sonstige schulische Aufgaben u Einricht.**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	11.000-	11.000-	11.000-	11.000-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	11.000-	11.000-	11.000-	11.000-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	11.000-	11.000-	11.000-	11.000-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	11.000-	11.000-	11.000-	11.000-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	11.000-	11.000-	11.000-	11.000-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

21

Schulträgeraufgaben

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	29.601	29.601	29.601	29.601
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	19.000	19.000	19.000	19.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	35.000	35.000	35.000	35.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	200	200	200	200
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	300	300	300	300
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	84.101	84.101	84.101	84.101
11	-	Personalaufwendungen	0	0	144.098-	144.098-	144.098-	144.098-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	170.450-	151.950-	151.950-	151.950-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	70.557-	70.557-	70.557-	70.557-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	31.000-	31.000-	31.000-	31.000-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	416.105-	397.605-	397.605-	397.605-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	332.004-	313.504-	313.504-	313.504-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	332.004-	313.504-	313.504-	313.504-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	67.698-	67.698-	67.698-	67.698-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	67.698-	67.698-	67.698-	67.698-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	399.702-	381.202-	381.202-	381.202-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
25	Museen, Archiv, Zoo
2520	Kommunale Museen
25200000	Heimatmuseum/Alte Mühle
25200000	Heimatmuseum/Alte Mühle

Produkt

2520 Kommunale Museen

Zugeordnete Kostenstellen

25200001 Heimatmuseum
25200002 Alte Mühle

Kurzbeschreibung/Ziele

Alte Mühle



Eine Mühle zu Umkirch wird bereits 1483 genannt. Sie war damals von dem Freiburger Heinrich Kuchly an die Grafen von Tübingen verkauft worden und hatte bis 1570 Bestand. Bei der heutigen Schlossmühle handelt es sich um die 1750 von Blasi Waldvogel und dessen Ehefrau Catharina Spiegelhalter neu erbaute Mühle. Seither ging die Mühle noch durch viele Besitzerhände, ehe 1978 ihr letzter Besitzer, der Müller Adalbert Schneider das letzte Mal Korn in den Mahlgang schüttete. Die Mühle war trotz der 1922 eingebauten leistungsstärkeren Turbine nicht mehr konkurrenzfähig. Sie verfiel zusehends, das Gelände samt Mühle wurde 1998 von der Gemeinde erworben, der drohende Abriss konnte im Jahre 2000 nur durch die Gründung eines Fördervereins und dessen tatkräftigen Einsatzes verhindert werden. Die Instandsetzung der Mühle in den Jahren 2002 bis 2005 bewirkte, dass die Mühle zu einem historischen Schmuckstück der Gemeinde wurde. Der Förderverein bietet regelmäßig Führungen an, sowohl für Erwachsene als auch Schulkinder. Durch mittlerweile zur Tradition gewordene Festivitäten bereichert der Verein das kulturelle und gesellschaftliche Leben der Gemeinde. Seit 2009 besitzt die Mühle wieder ein funktionierendes Mühlrad, um dessen Betrieb zu ermöglichen wurde eine neue Fischtreppe angelegt. Aktuell investieren der Verein, die Gemeinde und die Firma Badenova in einen 2015 eingebauten Generator, der die Mühle mit elektrischer Energie versorgen und 2016 in Betrieb gehen soll. Der Nutzen dieser Anlage besteht einerseits in der tatsächlichen Energieausbeute, vor allem aber kommt ihr eine visuell-pädagogische Aufgabe zu. Sie wird durch ihre augenfällige Darstellung historischer Technikabläufe einen Beitrag zur Industrie- und Technikgeschichte von der frühen Neuzeit bis in die Gegenwart leisten können.

Das Umkircher Museum in der Schlossmühle

Mit der Wiedereröffnung des Umkircher Museums im Jahre 2006 an seinen neuen Standort - einem Teil des oberen Stockwerks in der Schlossmühle – war eine komplette Neukonzeption sowohl der Sammlung als auch der Präsentation einher gegangen. Sie musste der Begrenzung auf einen einzigen Raum Rechnung tragen. Das neue Konzept stützte sich deshalb auf den steten Wandel durch Wechselausstellungen mit einerseits ortshistorischen Inhalten, andererseits gesellschaftlich relevanten Themen. So widmete sich das Museum bisher in acht thematischen Präsentationen den Umkircher Rußlanddeutschen, dem Umkircher Wald, dem 100 Jährigen Jubiläum des Musikvereins, der Darstellung Umkirchs auf alten Postkarten, dem Thema „Propaganda“, der tschechischen Künstlerin Klara Hurkova, den Zeichnungen der Kindermalschule und zuletzt Umkirch im 1. Weltkrieg. Für dieses Jahr ist eine Ausstellung über die Küchenkultur des ausgehenden Mittelalters vorgesehen mit dem Titel „Die Küche ohne die Kartoffel“. Sie ist in Ergänzung der Aktivitäten des Fördervereins der Umkircher Mühle zum diesjährigen Mühlentag am Pfingstmontag gedacht, soll aber danach das Jahr über bestehen bleiben. Das Museum hat dann wieder jeden 2. Sonntag nachmittags sowie bei allen Mühlenführungen und natürlich auf Anfrage geöffnet.

Ansprechpartner: Stephan Kaltwasser, Adresse: Museum in der Schlossmühle c/o Stephan Kaltwasser Feldbergstraße 26, 79224 Umkirch; Tel 07665 -99941 und 0172-7636788, mail: Fiak-Umkirch@t-online.de

Hinweise zum aktuellen Budget: Für das Heimatmuseum wird ein Budget in Höhe von 3.600 € für Ausstellungen zur Verfügung gestellt. Für die Schlossmühle sind im Finanzhaushalt 3.000 € für ein Vordach bereit gestellt.



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
25 Museen, Archiv, Zoo
2520 Kommunale Museen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	6.625	6.625	6.625	6.625
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	100	100	100	100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	6.725	6.725	6.725	6.725
11	-	Personalaufwendungen	0	0	1.840-	1.840-	1.840-	1.840-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	5.840-	5.840-	5.840-	5.840-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	15.034-	15.034-	15.034-	15.034-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	4.650-	4.650-	4.650-	4.650-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	27.364-	27.364-	27.364-	27.364-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	20.639-	20.639-	20.639-	20.639-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	20.639-	20.639-	20.639-	20.639-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	1.180-	1.180-	1.180-	1.180-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	1.180-	1.180-	1.180-	1.180-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	0	21.819-	21.819-	21.819-	21.819-



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
25 Museen, Archiv, Zoo
2520 Kommunale Museen

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
725200000000: Vordach Schlossmühle											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	3.000,-	0	0	0	0



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
25	Museen, Archiv, Zoo
2521	Archiv
25210000	Archiv
25210000	Archiv

Produkt

2521 Archiv

Zugeordnete Kostenstelle

25210001 Gemeindearchiv

Kurzbeschreibung/Ziele

Der Produktbereich Archiv ist eine Einrichtung, die allen Einwohnern Umkirchs sowie allen Interessierten offensteht. Im Archiv werden die Akten der Gemeindeverwaltung dauerhaft aufbewahrt, die in der Verwaltung nicht mehr benötigt werden. Darüber hinaus werden auch die Ausgaben des Amtlichen Nachrichtenblatts, Landkarten von Umkirch und Umgebung, Ansichten und Postkarten sowie Bücher über die Geschichte von Umkirch aufbewahrt.

Das Gemeindearchiv befindet sich seit dem Jahr 2015 im Alten Rathaus, Hauptstraße 4. Im Produktbereich sind die Kosten für den Gemeindearchivar, Herr Daniel Schneider, enthalten.



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
25 **Museen, Archiv, Zoo**
2521 **Archiv**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	8.542-	8.542-	8.542-	8.542-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	8.542-	8.542-	8.542-	8.542-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	8.542-	8.542-	8.542-	8.542-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	8.542-	8.542-	8.542-	8.542-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	8.542-	8.542-	8.542-	8.542-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

25

Museen, Archiv, Zoo

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	6.625	6.625	6.625	6.625
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	100	100	100	100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	6.725	6.725	6.725	6.725
11	-	Personalaufwendungen	0	0	10.382-	10.382-	10.382-	10.382-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	5.840-	5.840-	5.840-	5.840-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	15.034-	15.034-	15.034-	15.034-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	4.650-	4.650-	4.650-	4.650-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	35.906-	35.906-	35.906-	35.906-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	29.181-	29.181-	29.181-	29.181-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	29.181-	29.181-	29.181-	29.181-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	1.180-	1.180-	1.180-	1.180-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	1.180-	1.180-	1.180-	1.180-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	30.361-	30.361-	30.361-	30.361-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
26	Theater, Konzerte, Musikschulen
2630	Musikschulen
26300000	Musikschulen
26300000	Musikschulen

Produkt

2630 Musikschulen

Zugeordnete Kostenstellen

26300001 Musikschule

Kurzbeschreibung/Ziele

Die Musikschule im Breisgau ist eine Bildungseinrichtung und staatlich anerkannt nach dem Jugendbildungsgesetz von Baden-Württemberg. Sie bietet Instrumental-, Gesangs-, Ensemble-, Band- und Projektunterricht, Kooperationsprojekte mit allgemeinbildenden Schulen, sowie grundlegende Gruppenkurse (z.B. Eltern/Kindgruppen, musikalische Früherziehung und Arbeit mit Seniorinnen und Senioren). Ballett- und Tanzunterricht ergänzen das Angebot. Die Angebote gelten auch für Erwachsene. Alle Schülerinnen und Schüler werden ihrer Begabung entsprechend unterstützt und in der Entwicklung ihrer Musikalität und Ausdruckskraft begleitet. Die differenzierte musische Bildung spannt sich von grundlegender Chorarbeit über den Instrumentalunterricht bis hin zur studienvorbereitenden Ausbildung an einer Musikhochschule.

Im Jahre 2015 wurde insgesamt über 1.800 Schülerinnen und Schüler unterrichtet, davon ca. 40 aus der Mitgliedsgemeinde Umkirch.

Hinweis zum aktuellen Budget

Zuschuss Musikschule i. Br. Ansatz 6.300 €

Musikalische Früherziehung Ansatz 2.700 €



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
26 **Theater, Konzerte, Musikschulen**
2630 **Musikschulen**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	9.000-	9.000-	9.000-	9.000-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	9.000-	9.000-	9.000-	9.000-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	9.000-	9.000-	9.000-	9.000-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	9.000-	9.000-	9.000-	9.000-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	9.000-	9.000-	9.000-	9.000-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

26

Theater, Konzerte, Musikschulen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	9.000-	9.000-	9.000-	9.000-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	9.000-	9.000-	9.000-	9.000-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	9.000-	9.000-	9.000-	9.000-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	9.000-	9.000-	9.000-	9.000-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	9.000-	9.000-	9.000-	9.000-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
27	VHS, Bibliotheken, kulturpäd. Einricht.
2710	Volkshochschulen
27100000	Volkshochschulen
27100000	Volkshochschulen

Produkt

2710 Volkshochschule

Zugeordnete Kostenstelle

27100001 Volkshochschule



Kurzbeschreibung/Ziele

Die VHS Umkirch besteht bereits seit 1960 und erfreut sich großer Beliebtheit bei den Umkircher Bürgern und im Umland. Im Durchschnitt unterrichten 40 Dozenten an unserer VHS, einige Dozenten bereits seit vielen Jahren. Durchschnittlich 850 Teilnehmer nehmen Jahr für Jahr unsere Kursangebote an und schätzen die familiäre Atmosphäre.

Kursangebote:

Musik, Sprachen, Gesundheit, EDV-Kurse, Kinderkurse, Seniorenkurse

Neue Angebote:

Spanisch Intensiv auf der Grundlage des Bildungszeitgesetzes und Deutschkurse für Flüchtlinge

Mitarbeiter:

Marcus Wieland, Leitung, Christina Kremp, Michaela Heitzler-Andris

Ziele der VHS

Die Volkshochschule ist eine lokale Weiterbildungseinrichtung mit einem breit gefächerten Bildungsangebot und steht allen Bevölkerungsgruppen und Altersstufen offen. Angesichts der vielfältigen individuellen und gesellschaftlichen Herausforderungen – nicht zuletzt vor dem Hintergrund wirtschaftlicher, sozialer und kultureller Veränderungsprozesse – wird lebensbegleitendes Lernen unabdingbar und die Weiterbildung im Interesse der Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft und unseres Landes zur unverzichtbaren Vierten Säule unseres Bildungssystems.

Die Weiterbildung in der VHS

- ermöglicht den Bürgerinnen und Bürgern sich erforderliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Wertmaßstäbe anzueignen,
- verbessert die Beschäftigungschancen und erleichtert berufliche Mobilität,
- kann unterschiedliche soziale Chancen ausgleichen und Benachteiligungen verringern,

Die VHS betont in ihren Weiterbildungsangeboten die Bedeutung des Lernens in der Gruppe – auch als Grundlage für das selbstorganisierte Lernen. Volkshochschulen verstehen sich als Lernort und Bürgerforum sowie als Kultur- und Gesundheitszentrum. Sie ermöglichen die Begegnung mit anderen Menschen und ihrem Wissen, ihren Erfahrungen und ihren Meinungen.

Am vertrauten Ort, in erfahrbarer Zeit und durch lebendige Begegnung lernen und Wissen aufnehmen.

Unsere Räume:

Grundschule im KiZ
„Altes Rathaus“
Aquafit-Schwimmbad
Gebäude Mittelweg 45 (ehemals Kiga Regenbogen)
Turn- und Festhalle

Kooperationen:

Mühlenverein
KiZ Grundschule
VHS March
Volksbildungswerk Bötzingen



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

27

VHS, Bibliotheken, kulturpäd. Einricht.

2710

Volkshochschulen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	75.000	75.000	75.000	75.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	15.800	15.800	15.800	15.800
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	500	500	500	500
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	91.300	91.300	91.300	91.300
11	-	Personalaufwendungen	0	0	111.856-	111.856-	111.856-	111.856-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	9.900-	9.900-	9.900-	9.900-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	5-	5-	5-	5-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	13.770-	13.770-	13.770-	13.770-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	135.531-	135.531-	135.531-	135.531-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	44.231-	44.231-	44.231-	44.231-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	44.231-	44.231-	44.231-	44.231-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	1.452-	1.452-	1.452-	1.452-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	1.452-	1.452-	1.452-	1.452-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	45.683-	45.683-	45.683-	45.683-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
27	VHS, Bibliotheken, kulturpäd. Einricht.
2720	Bibliotheken
27200000	Bibliotheken
27200000	Bibliotheken

Produkt

2720 Bibliotheken

Zugeordnete Kostenstelle

27200001 Bibliothek



Kurzbeschreibung/Ziele

Die Gemeindebücherei Umkirch verfügt über ca. 12.000 Medien, die ständig aktualisiert werden. Dazu zählen Romane von A (wie Ahern) bis Z (wie Zweig) und Sachbücher aus vielen verschiedenen Bereichen (z.B. Reiseführer). Für Kinder und Jugendliche werden Bilderbücher zum Vorlesen, Erstlesebücher, Kinder- und Jugendromane und Sachbücher angeboten.

Es kann zwischen 30 Zeitschriften (wie z.B. ARD-Buffer, Landlust, Spiegel oder Stiftung Warentest) ausgewählt werden, die für die Nutzer abonniert und im Zugriff sind.

Außerdem verfügt die Gemeindebücherei über CDs, CD-ROMs, DVDs, Videos, Hörbücher und Kinder-Kassetten. Für Internet-Recherchen stehen zwei Arbeitsplätze zur Verfügung.

Öffnungszeiten Regelmäßig

Dienstag	15:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 12:30 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 13:30 Uhr
Samstag	immer am 1. Samstag des Monats: 10:00 12:00 Uhr

Leitung der Gemeindebücherei, Frau Vera Wendt mit zwei Teilzeitkräften

Franz-Heitzler-Weg 8
Im Untergeschoss des KinderBildungsZentrums
79224 Umkirch

Hinweise zum aktuellen Budget

Für die Aktualisierung und den Erhalt des Medienbestands wird ein Betrag von € 11.500 zur Verfügung gestellt.

In 2016 soll die Ablauforganisation weiter optimiert und in diesem Zusammenhang eine Bibliothekssoftware mit Online-Ausleihe beschafft werden. Die Aufwendungen hierfür liegen bei € 9.000.



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

27

VHS, Bibliotheken, kulturpäd. Einricht.

2720

Bibliotheken

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	4.800	4.800	4.800	4.800
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	300	300	300	300
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	350	350	350	350
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	5.450	5.450	5.450	5.450
11	-	Personalaufwendungen	0	0	37.261-	37.261-	37.261-	37.261-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	21.200-	14.200-	14.200-	14.200-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	61.461-	54.461-	54.461-	54.461-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	56.011-	49.011-	49.011-	49.011-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	56.011-	49.011-	49.011-	49.011-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	56.011-	49.011-	49.011-	49.011-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

27

VHS, Bibliotheken, kulturpäd. Einricht.

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	79.800	79.800	79.800	79.800
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	16.100	16.100	16.100	16.100
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	850	850	850	850
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	96.750	96.750	96.750	96.750
11	-	Personalaufwendungen	0	0	149.117-	149.117-	149.117-	149.117-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	31.100-	24.100-	24.100-	24.100-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	5-	5-	5-	5-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	16.770-	16.770-	16.770-	16.770-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	196.992-	189.992-	189.992-	189.992-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	100.242-	93.242-	93.242-	93.242-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	100.242-	93.242-	93.242-	93.242-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	1.452-	1.452-	1.452-	1.452-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	1.452-	1.452-	1.452-	1.452-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	101.694-	94.694-	94.694-	94.694-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
28	Sonstige Kulturpflege
2810	Sonstige Kulturpflege
28100000	Kulturpflege u. Vereinsförderung
28100000	Kulturpflege u. Vereinsförderung

Produkt

2810 Sonstige Kulturpflege

Zugeordnete Kostenstellen

28100101	Kulturpflege
28100102	Gemeindefest
28100104	Vereinsförderung gem. Richtlinien
28100105	Musikverein Umkirch
28100106	Guggenmusik e. V.

Kurzbeschreibung/Ziele

Bei diesem Produkt sind Kulturpflege und die Zuschüsse an die Vereine zusammengefasst. Wo es notwendig bzw. sinnvoll erschien wurden eigene Kostenstellen angelegt, da hier dann auch die Raumnutzung und sonstiges verrechnet werden kann.

KS 28100101 Kulturpflege

Wiederkehrende Veranstaltungen für die Allgemeinheit terminieren, planen und organisieren. Koordination zwischen Künstlern, Vereinen und Gemeindeverwaltung. Seniorenachmittag, Neujahrsempfang, Theateraufführungen, Fasnacht, Schulaufführungen, Einschulungsfeier, Weihnachtsmarkt, Weihnachtsfeier, Todestage von Ehrenbürgern, Volkstrauertag.

KS 28100102 Gemeindefest

Hierunter fallen alle Aufwendungen, die im Zusammenhang mit dem Gemeindefest anfallen, wie Zuschuss (gem. GR Beschluss) an Vereinsgemeinschaft und Verrechnung der Bauhofleistungen.

KS 28100104 Vereinsförderung gem. Richtlinien

Bisher wurden die Zuschüsse an Vereine in unterschiedlichen Unterabschnitten gebucht (3000 und 4680). Künftig werden die Zuschüsse, soweit möglich, unter diesem Produkt abgebildet.

Gem. GR-Beschluss vom 20.11.2006 gelten ab 2007 neue Förderrichtlinien. Demnach erhalten der Chor 300 €, der Musikverein 1.000 € (neu KS28100105), der Akkordeonspielring 150 €, der Judoverein 1.000 €, der Skatclub 260 €, der ökum. Seniorenkreis 2.145 €, das DRK 1.530 €, für Jubiläen 500 €. Für die Jugendarbeit erhält jeder Verein auf Nachweis 10 € pro Jugendlichen. Für Jugendveranstaltungen werden pauschal 1.500 € p. a. zur Verfügung gestellt.

KS 28100105 Musikverein Umkirch

Hierunter fallen alle Aufwendungen, die im Zusammenhang mit dem Musikverein Umkirch entstehen. Darunter fallen u. a. der Zuschuss an den Musikverein und die Verrechnung der Raumnutzung im Vereinshaus (im Plan noch nicht enthalten, da die Innere Leistungsverrechnung im Laufe des Jahres 2016 erst neu aufgestellt werden muss).

KS 28100106 Guggenmusik e. V.

Die Guggenmusik erhält gem. Förderrichtlinien einen Zuschuss für die Jugend. Der Aufwand für die Räumlichkeiten wird per Verrechnung in dieser Kostenstelle dargestellt (im Plan noch nicht enthalten, da die Innere Leistungsverrechnung im Laufe des Jahres 2016 erst neu aufgestellt werden muss).



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
28 **Sonstige Kulturpflege**
2810 **Sonstige Kulturpflege**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
11	-	Personalaufwendungen	0	0	13.704-	13.704-	13.704-	13.704-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	19.675-	19.675-	19.675-	19.675-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	5.500-	5.500-	5.500-	5.500-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	38.879-	38.879-	38.879-	38.879-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	36.379-	36.379-	36.379-	36.379-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	36.379-	36.379-	36.379-	36.379-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	9.269-	9.269-	9.269-	9.269-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	9.269-	9.269-	9.269-	9.269-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	45.648-	45.648-	45.648-	45.648-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

28

Sonstige Kulturpflege

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
11	-	Personalaufwendungen	0	0	13.704-	13.704-	13.704-	13.704-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	19.675-	19.675-	19.675-	19.675-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	5.500-	5.500-	5.500-	5.500-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	38.879-	38.879-	38.879-	38.879-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	36.379-	36.379-	36.379-	36.379-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	36.379-	36.379-	36.379-	36.379-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	9.269-	9.269-	9.269-	9.269-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	9.269-	9.269-	9.269-	9.269-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	45.648-	45.648-	45.648-	45.648-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
31	Soziale Hilfen
3130	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler
313001	Hilfen für Flüchtlinge
31300100	Hilfen für Flüchtlinge

Produkt

3130 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler

Zugeordnete Kostenstelle

31300101 Flüchtlinge

Kurzbeschreibung/Ziele

Hier werden die Aufwendungen und Erträge im Zusammenhang mit der Anschlussunterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen in Umkirch verbucht.

Spätestens nach 24 Monaten werden anerkannte Asylbewerber und Flüchtlinge mit Bleiberecht den Städten und Gemeinden zugeteilt (Anschlussunterbringung). Die Zuteilung der Personen erfolgt nach dem Schlüssel, der sich aus dem Bevölkerungsanteil der Städte und Gemeinden im Landkreis errechnet. Zu den Aufwendungen im Produktbereich zählen die Kosten für die Anmietung von Wohnungen sowie Abschreibungswerte für evtl. erforderliche Investitionen hinsichtlich der Errichtung von Wohnraum in Modularbauweise. Diese Aufwendungen werden grundsätzlich vollumfänglich vom Landratsamt erstattet. Infolge der nicht konstant erfolgenden Zuweisungen durch das Landratsamt, kann es allerdings zu Leerständen in den angemieteten Wohneinheiten kommen. Diese Leerstände werden nicht vom Landkreis erstattet und verbleiben als Abmangel bei der Gemeinde.

Zuständige Abteilung

Hauptamt Hr. Wieland, Frau Kremp

Aufgabenbereiche

- Anmietung von Wohnraum
- Ausstattung der Wohnungen
- Unterbringung der Flüchtlinge
- Begutachtung der Wohnungen
- Mietberechnungen; Abrechnung mit dem Landratsamt

Aktuelle Zahlen

Zum 31.12.2015 sind 33 Flüchtlinge in der Gemeinde Umkirch in Anschlussunterbringung untergebracht. Hinzu kommen vier Flüchtlinge die vom Landkreis in einer Gemeinschaftsunterkunft in der Schauinslandstraße 10 untergebracht sind. Die aktuellen Prognosen für Zuweisungen im Jahr 2016 liegen nach Information des Landratsamts zwischen 35 und 50 Flüchtlingen. Auch im Jahr 2016 soll die Anschlussunterbringung dezentral im Wege von angemietetem Wohnraum erfolgen. Sofern die Zuweisungen konstant hoch bleiben und kein zusätzlicher Wohnraum mehr anmietbar sein sollte, muss über die Errichtung von Wohnraum in Modularbauweise nachgedacht werden.

Hinweis zum aktuellen Budget

Im aktuellen Haushalt sind die für die Anmietung der Wohnunterkünfte 83.000 € eingestellt, davon werden rund 70.000 € durch den Landkreis erstattet. Für Sachkosten sind 10.000 € eingestellt, wovon die Gemeinde mit einer Kostenerstattung in Höhe von 8.000 € rechnet.

Die Aufwendungen für die Unterbringung in den eigenen Liegenschaften wie Hauptstraße 7 (Rentamt), Schauinslandstraße 10, usw. werden unter den dortigen Kostenstellen verbucht, auch die dafür vom Landkreis zu erstattenden Aufwendungen.

Die aktuellen Prognosen für Zuweisungen in die Anschlussunterbringung im Jahr 2016 liegen nach Information des Landratsamts zwischen 35 und 50 Flüchtlingen. Auch im Jahr 2016 soll die Anschlussunterbringung dezentral im Wege von angemietetem Wohnraum erfolgen. Sofern die Zuweisungen konstant hoch bleiben und kein zusätzlicher Wohnraum mehr anmietbar sein sollte, muss über die Errichtung von Wohnraum in Modularbauweise nachgedacht werden. Als Haushaltsposition wurde deshalb ein Betrag im Finanzhaushalt in Höhe von € 250.000 eingestellt. Die diesbezüglichen Abschreibungswerte im Ergebnishaushalt werden durch Erstattungen des Landratsamtes (Kosten der Unterkunft) amortisiert.



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
31 **Soziale Hilfen**
3130 **Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	78.000	78.000	78.000	78.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	100	100	100	100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	78.100	78.100	78.100	78.100
11	-	Personalaufwendungen	0	0	31.926-	31.926-	31.926-	31.926-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	93.000-	93.000-	93.000-	93.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	500-	500-	500-	500-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	125.426-	125.426-	125.426-	125.426-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	47.326-	47.326-	47.326-	47.326-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	47.326-	47.326-	47.326-	47.326-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	2.707-	2.707-	2.707-	2.707-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	2.707-	2.707-	2.707-	2.707-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	50.033-	50.033-	50.033-	50.033-



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
31 Soziale Hilfen
3130 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	1	2	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	3	4	Ergebnis 2014 EUR	5	Ansatz 2015 EUR	6	Ansatz 2016 EUR	7	VE 2016 EUR	8	Planung 2017 EUR	9	Planung 2018 EUR	10	Planung 2019 EUR
731300100000: Kosten für Unterbringung Flüchtlinge																					
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	250.000,-	0	0	0	0	0	0	0	0	0



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
31	Soziale Hilfen
3140	Soziale Einrichtungen
31400000	Obdachlosenunterbringung
31400000	Obdachlosenunterbringung

Produkt

3140 Soziale Einrichtungen

Zugeordnete Kostenstelle

31400001 Obdachlosenunterbringung

Kurzbeschreibung/Ziele

Hier werden die Aufwendungen und Erträge im Zusammenhang mit der Unterbringung von Obdachlosen in Umkirch verbucht. Die Kosten für die Unterbringung werden vom Landratsamt ersetzt.

Aufgabenbereich

- Verhinderung von Obdachlosigkeit
- Unterbringung von Obdachlosen
- Abrechnung mit dem Landratsamt
- Regelmäßige Kontrolle der Unterkunft

Aktuelle Zahlen:

Zum 31.12.2015 sind 3 Obdachlose in der Gemeinde Umkirch untergebracht.

Zuständige Abteilung

Hauptamt Frau Kremp



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
31 Soziale Hilfen
3140 Soziale Einrichtungen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	100	100	100	100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	5.100	5.100	5.100	5.100
11	-	Personalaufwendungen	0	0	7.612-	7.612-	7.612-	7.612-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	9.112-	9.112-	9.112-	9.112-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	4.012-	4.012-	4.012-	4.012-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	4.012-	4.012-	4.012-	4.012-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	480-	480-	480-	480-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	480-	480-	480-	480-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	4.492-	4.492-	4.492-	4.492-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
31	Soziale Hilfen
3180	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
31800000	Sozialberatung u. Seniorenarbeit
31800000	Sozialberatung u. Seniorenarbeit

Produkt

3180 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Zugeordnete Kostenstellen

318000001 Seniorenarbeit
318000002 Sozialberatung Allgemein

Kurzbeschreibung/Ziele

KS 318000001 Seniorenarbeit

Seniorensummerprogramm

Darunter fall folgende Aufgaben: Programmentwicklung, Anmeldung, Durchführung von Programmpunkten, Abrechnung und Öffentlichkeitsarbeit. Teilnehmer 2015: 190

Netzwerk: Jung und Alt gemeinsam

Ziel: Vernetzung aller Akteure der Seniorenarbeit in Umkirch. Plattform zur Vorstellung neuer Gruppen. Informationen über Aktionen, Moderation der Sitzungen und Organisation und Gestaltung von Veranstaltungen.

Arbeitskreis Pflegewohngruppe

Ziel: die Pflegewohngruppe auf den Weg bringen. Mitarbeiter der evangelischen Hochschule wurden mit einer Prozessbegleitung beauftragt.

Pflegebegleitung

Ziel: Pflegende Angehörige werden durch Ehrenamtliche in ihrem Alltag begleitet. Diese fungieren als Ansprechpartner. Hierbei machen wir Absprachen mit der Leitung Frau Hartmann (Caritas) und Unterstützung der Gruppe: Hilfestellung bei Raumfragen, Öffentlichkeitsarbeit etc..

Gesundheitsförderung

Ziel: gemeinsame Planung und Durchführung von Projekten und Strukturen für Senioren im Bereich Gesundheitsförderung. Beispiele: aktivierende Hausbesuche, Fortbildung Scham, Vortragsreihe Diabetes, Kochkurs...

KS 318000002 Sozialberatung Allgemein

Persönliche Sozialberatung in der Sprechstunde

Ziel: Hilfe für Umkircher Bürger in schwierigen Lebenslagen. z.B.: Finanzen/Schulden, Sucht, Rente, Schwerbehinderung, Patientenverfügung/Betreuungsverfügung, Pflege, Familienprobleme (Scheidung, Erziehung), Kindergartengebühren/Unterhaltsvorschuss etc., Konflikte (z.B. zwischen Vermieter und Mieter) und Vermittlung zwischen LRA/Jobcenter/Krankenkassen etc. und Kunde.

Drohende Obdachlosigkeit/Wohnungssuche

Gemeinsam mit Ordnungsamt: Gespräch mit betroffener Person. Ziel: Analyse der Situation. Entscheidung über Unterbringung. Gespräche mit Vermietern. Anzeigen im Gemeindeblatt verfassen.

Weitere Aufgaben

Bildung und Teilhabepaket, AWW, Kindersommerprogramm



EHAP-Programm

Die Wohnungslosenhilfe des AGJ Fachverbandes im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald hat in Kooperation mit der Stadt Breisach und den Gemeinden Gundelfingen und Umkirch einen Antrag beim Europäischen Hilfsfond für aufsuchende Kontaktarbeit und Fachstellenarbeit Wohnraumsicherung gestellt und kann nun, nacherfolgreicher Bewilligung, dieses Projekt umsetzen. Ziel ist es, den durch Obdachlosigkeit gefährdeten Personen Unterstützungs- und Begleitungsangebote zu unterbreiten und dafür zu sorgen, dass Einweisungen in gemeindliche Obdachlosenunterkünfte unterbleiben. Die Projektlaufzeit beträgt drei Jahre (2016-2018). Während dieser Zeit wird es wöchentliche Sprechzeiten der Projektmitarbeiter in Umkirch geben. Zusätzlich zu den Bürozeiten wird das Projektteam aufsuchende Kontaktarbeit in Umkirch leisten. Die Gemeinde beteiligt sich mit einem jährlichen Zuschuss i. H. von 4.500 €.



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

31

Soziale Hilfen

3180

Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	300	300	300	300
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	300	300	300	300
11	-	Personalaufwendungen	0	0	20.610-	20.610-	20.610-	20.610-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	1.800-	1.800-	1.800-	1.800-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	12.300-	12.300-	12.300-	7.800-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	5.150-	5.150-	5.150-	5.150-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	39.860-	39.860-	39.860-	35.360-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	39.560-	39.560-	39.560-	35.060-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	39.560-	39.560-	39.560-	35.060-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	39.560-	39.560-	39.560-	35.060-



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
31 **Soziale Hilfen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	83.000	83.000	83.000	83.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	500	500	500	500
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	83.500	83.500	83.500	83.500
11	-	Personalaufwendungen	0	0	60.148-	60.148-	60.148-	60.148-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	94.800-	94.800-	94.800-	94.800-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	12.300-	12.300-	12.300-	7.800-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	7.150-	7.150-	7.150-	7.150-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	174.398-	174.398-	174.398-	169.898-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	90.898-	90.898-	90.898-	86.398-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	90.898-	90.898-	90.898-	86.398-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	3.187-	3.187-	3.187-	3.187-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	3.187-	3.187-	3.187-	3.187-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	94.085-	94.085-	94.085-	89.585-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen
362001	Kinder und Jugendarbeit
36200100	Jugendarbeit u. Jugendzentrum

Produkt

3620 Allgemeine Förderung junger Menschen

Zugeordnete Kostenstellen

36200101	Jugendzentrum Gemeinkosten
36200102	Gebäude Jugendzentrum Franz-Heitzler-Weg
36500103	Ferienprogramm Jugendzentrum



Kurzbeschreibung/Ziele

Das Kinder und Jugendzentrum ist ein rauchfreier Treffpunkt für Kinder und Jugendliche von 6-18 Jahren. Alle Kinder und Jugendlichen der Gemeinde können an Wochentagen das „Juze“ zu den Öffnungszeiten aufsuchen, um dort ihre Freizeit zu verbringen. Die Räumlichkeiten sind für Kinder und Jugendliche optimal gelegen, umringt von wichtigen Aufenthaltsorten wie Schule, Sportplätzen, Schwimmbad, Waldspielplatz und Sporthalle. In den Räumlichkeiten besteht die Möglichkeit zu kickern, Billiard, Tischtennis oder Darts zu spielen, zu basteln, Brettspiele zu spielen, sich in die neuesten Zeitschriften zu vertiefen oder einfach nur auf den gemütlichen Sofas zu sitzen und Musik zu hören. Eine Wii und 3 Computer mit Internetzugang sorgen dafür, dass im Juze auch Medien genutzt und virtuelle Räume erschlossen werden können. Alles natürlich im Rahmen des Jugendschutzes. Die Kinder und Jugendlichen können die Computer zudem nutzen um zu recherchieren und Bewerbungen zu verfassen.

Im Juze können die verschiedensten Ideen und Aktivitäten sowohl von den SozialarbeiterInnen, als auch von den Kindern initiiert und umgesetzt werden. Für sportliche Aktivitäten bieten das Außengelände und die Sporthalle nebenan vielfältige Möglichkeiten. Es gibt zudem geschlechtsspezifische Angebote, wie eine wöchentlich stattfindende Mädchen- und eine Jungengruppe. In den Sommerferien gibt es ein abwechslungsreiches Sommerferienprogramm. Gerade in den Sommermonaten sind die SozialarbeiterInnen verstärkt im Sozialraum unterwegs. Mit aufsuchenden Angeboten wie Streetwork an manchen Abenden und der Umkircher Spielkiste, sind die SozialarbeiterInnen ganz nah dran an den Kindern, Jugendlichen und Familien und können jederzeit angesprochen werden. Die Belange der Kinder und Jugendlichen in der Öffentlichkeit oder in unterschiedlichen Netzwerken zu vertreten, gehört ebenfalls zu den Aufgaben der SozialarbeiterInnen. Die SozialarbeiterInnen vor Ort haben immer ein offenes Ohr für alle Anliegen, Wünsche und Probleme der Kinder und Jugendlichen. Die Themen für die Beratung orientieren sich an dem, was die Kinder und Jugendlichen mitbringen: persönliche oder familiäre Probleme, Stress in der Clique, konkrete Fragen zur Bewerbung, Auseinandersetzung mit den eigenen Zukunftsängsten, alles kann im Juze seinen Platz finden. Wenn der Bedarf besteht, stellen die SozialarbeiterInnen auch gerne Kontakt zu anderen Beratungsstellen her.

Leitung des Kinder- und Jugendzentrums mit Kinder- und Jugendreferat,
Frau Elena Meister und eine weitere Sozialarbeiterin, Frau Meike Teske
Franz-Heitzler-Weg 4, 79224 Umkirch

Zuständige Abteilung

Hauptamt	Hr. Wieland
Jugendzentrum	Frau Meister

Hinweis zum aktuellen Budget

Für die Einrichtung eines Jugendtreffs sind im Finanzhaushalt 65.000 € eingestellt.



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

36

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

3620

Allgemeine Förderung junger Menschen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	8.500	8.500	8.500	8.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.050	1.050	1.050	1.050
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	10.550	10.550	10.550	10.550
11	-	Personalaufwendungen	0	0	86.795-	86.795-	86.795-	86.795-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	14.950-	14.950-	14.950-	14.950-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	4.842-	4.842-	4.842-	4.842-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	5.350-	5.350-	5.350-	5.350-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	111.937-	111.937-	111.937-	111.937-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	101.387-	101.387-	101.387-	101.387-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	101.387-	101.387-	101.387-	101.387-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	2.286-	2.286-	2.286-	2.286-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	2.286-	2.286-	2.286-	2.286-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	0	103.673-	103.673-	103.673-	103.673-



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3620 Allgemeine Förderung junger Menschen

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	1	2	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	3	4	Ansatz 2015 EUR	5	Ansatz 2016 EUR	6	VE 2016 EUR	7	8	Planung 2017 EUR	9	Planung 2018 EUR	10
736200100000: Einrichtung eines Jugendstreifs																		
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	65.000,-	0	0	0	0	0	0	0	0



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3650	Förderung v Kindern i Tageseinr./-pflege
365001	Tageseinrichtungen für Kinder
36500101	Kinderbetreuung

Produkt

3650 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Zugeordnete Kostenstellen

36500111	Kita Gemeinkosten
36500112	Gebäude Kita Franz-Heitzler-Weg 8
36500113	Außenbereich Kita
36500114	Mittagstisch Kita
36501001	Sprachförderung Kita
36501002	Wichtelbande externe Kleinkindbetreuung
36501003	Tagesmütter Kindertagespflege
36501004	Hort an der Schule
36501005	Sozialpädagogische Schülerhilfe
36501006	Caritas Hausaufgabenhilfe

Kurzbeschreibung/Ziele

KS 36500111 Kindertagesstätte

In der Kindertagesstätte Umkirch werden 195 Kinder von 35 pädagogischen Fachkräften und Praktikantinnen gebildet, betreut und erzogen. Die Einrichtung bietet Platz für drei Kleinkindgruppen und sieben Kindergartengruppen, wobei es sich bei einer Gruppe um eine Waldgruppe handelt, die an den Kindergarten angegliedert ist. Während die Kleinkinder in ihren jeweiligen Gruppen betreut werden arbeitet der Kindergartenbereich nach dem offenen Konzept mit Stammgruppen. Die Kinder wählen hierbei den Raum für ihr Spiel selbst. Jeder Raum ist einem Themenschwerpunkt zugeordnet. (2 x Rollenspielzimmer, Künstlerzimmer, Bauzimmer, Wortwerkstatt mit Lesebereich, Spiele- und Handarbeitszimmer) Des weiteren gibt es zusätzlich Themenräume, die ebenfalls von den Kindern genutzt werden können. Wie zum Beispiel der Themenbereich 'Forschen und Experimentieren', das große Außenspielgelände oder der Bewegungsraum.

Kontakt

Kindertagesstätte Umkirch, Franz-Heitzler-Weg 8, 79224 Umkirch

Ansprechpartnerin: Frau Beate Rupp-Kappler (Leitung der Einrichtung), 07665 9373922

Unsere Öffnungszeiten

Verlängerte Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 07.30 – 13.30 Uhr Mittagessen und Ganztagsbetreuung ist zu buchbar.

Ganztagesbetreuung:

Mo. – Do. 07.30 – 17.00 Uhr Ganztagsgruppe mit Mittagessen
und Ruhepause oder Mittagschlaf

Freitag 07.30 – 13.30 Uhr

KS 36500114 Mittagstisch Kita

Täglich essen ca. 80 Kinder im Bistro der Kindertagesstätte Umkirch. Das Mittagessen wird von dem Catering-Service 'Kinderleicht genießen' frisch geliefert. Eine Hauswirtschaftskraft deckt die Tische ein. An jedem Tisch sitzen 5-8 Kinder mit jeweils einer Erzieherin. Alle Kinder unter drei Jahre essen um 11.30 Uhr im Bistro der Kindertagesstätte. Die Kindergartenkinder, die von ihren Eltern zum Essen angemeldet sind, essen anschließend in zwei Gruppen entweder um 12.00 Uhr oder 12.45 Uhr.



KS 36501001 Sprachförderung Kita

Die frühkindliche Sprachbildung und Sprachförderung ist ein zentrales Anliegen der Bildungspolitik Baden-Württembergs. Das Gesamtkonzept Baden-Württembergs zur Sprachförderung wird auch in der KiTa umgesetzt und orientiert sich an der individuellen Entwicklung und an den Bildungsprozessen der Kinder. Hierfür sind in enger Kooperation mit dem Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald qualifizierte Fachkräfte zur Sprachförderung in der KiTa im Einsatz. Den Kosten stehen Zuschüsse aus Landesmitteln gegenüber.

KS 36501002 Wichtelbande externe Kleinkindbetreuung

Die Krabbelgruppe „Wichtelbande“ e.V. bietet 12 Plätze im Bereich der der Unterdreijährigen-Betreuung an und wurde in die Bedarfsplanung der Gemeinde aufgenommen. Seit dem 01.01.2009 ist die Gemeinde Umkirch für die Betriebskostenförderung der Krabbelgruppe „Wichtelbande“ e. V. verantwortlich. Nach § 8 Abs. 3 Kindertagesbetreuungsgesetz (KiTaG) erhält die Krabbelgruppe „Wichtelbande“ e. V. einen Zuschuss in Höhe von 68% der Betriebsausgaben (gesetzlicher Mindestzuschuss). Um das Mitspracherecht der Gemeinde sicherzustellen, hat die Gemeinde Umkirch mit der Krabbelgruppe „Wichtelbande“ e. V. einen Vertrag über die Förderung und den Betrieb der Einrichtung abgeschlossen.

KS 36501003 Tagesmütter Kindertagespflege

Die Gemeinde Umkirch hat sich zum Ziel gesetzt, das Betreuungsangebot für Kinder weiter zu verbessern. Dazu gehört der aktive und gezielte Ausbau des Kindertagespflegeangebotes durch Verbesserungen und Anreize für Tagespflegepersonen und Eltern in Umkirch. Die Gemeinde Umkirch fördert deshalb mit Unterstützung des Tagesmüttervereins Gundelfingen "Orte für Kinder" den Ausbau einer qualifizierten Tagespflege durch einen kommunalen Kostenbeitrag.

KS 36501004 Hort an der Schule

Der Hort befindet sich in Räumen des Grundschulgebäudes im KinderBildungsZentrum Umkirch und bietet Platz für 45 Grundschulkinder.

Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern sowie den jeweiligen Lehrerinnen und Lehrern ist Leitmotiv des Hortes, um eine optimale Förderung und Betreuung der Kinder zu gewährleisten.

Das Team

Hortleitung: Kornelia Kaiser-Kies

Gruppenleitung: Esther Sättele

HortmitarbeiterInnen: Astrid Gruber-Badem, Carmen Pietsch, Matthias Eipperle

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 12:00 bis 17:00 Uhr während der Schulzeit. Die Betreuung in den Ferienzeiten ist über die Kernzeitbetreuung sichergestellt.

Tagesablauf

Nach Ankunft aller Kinder wird gemeinsam Mittag gegessen. Den Kindern wird eine reichhaltige und abwechslungsreiche Ernährung angeboten. Besondere Ernährungswünsche aus religiösen oder aus gesundheitlichen Gründen werden berücksichtigt. Im Anschluss daran werden die Kinder bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben betreut und angeleitet. Freispiel und Angebote wie z.B. Sport, Schwimmbadbesuche runden den Hort-Tag ab.

Kontakt

Telefon 07665 / 9373919

Email hort@kiz-umkirch.de

persönlich Hort im Kinder- und Bildungshaus Umkirch

Franz-Heitzler-Weg 8

79224 Umkirch





KS 36501005 Sozialpädagogische Schülerhilfe

Mit der Gewährung von Zuwendungen unterstützt die Gemeinde Umkirch finanziell das Hortangebot und die Sozialpädagogische Familien- und Erziehungshilfe der Schülerhilfe e. V. in Umkirch. Die Gemeinde stellt der Schülerhilfe für den Betrieb des Hortes mit Sozialpädagogischer Familien- und Erziehungshilfe entsprechende Betreuungsräumen im Gebäude Mittelweg 45 zur Verfügung. Das nähere hierzu regelt ein gesonderter Überlassungsvertrag.

KS 36501006 Caritas Hausaufgabenhilfe

Die Hausaufgabenhilfe ist ein wichtiger Bestandteil im pädagogischen Konzept der Grundschule. Sie findet in den Räumen des Grundschulgebäudes im KinderBildungsZentrum Umkirch von Montag bis Donnerstag ab 14:00 Uhr statt. Hierfür sind in enger Kooperation mit dem Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald Fachkräfte im Einsatz. Ziel ist es, die Kinder so zu unterstützen, dass sie ihre Hausaufgaben selbständig bearbeiten. Die Arbeitszeit ist individuell unterschiedlich und die Kinder verlassen das Schulgelände, sobald sie ihre Aufgaben erledigt haben. Den Kosten stehen Zuschüsse aus Landesmitteln gegenüber.

Hinweis zum aktuellen Budget

Im Finanzhaushalt sind folgende Investitionen vorgesehen:

KS 36500112 Gebäude Kita	Einrichtung einer neuen Ü3 Gruppe	50.000 €
	Möbel neue Ü3 Gruppe	15.000 €

Erläuterungen zum Ergebnishaushalt:

KS 36500112 Gebäude Kita.

Für die Unterhaltung des Gebäudes sind insgesamt 48.500 € eingestellt. Unter anderem für Jalousiensteuerung 10T€, Malerarbeiten Holzwerk 5T€, Erweiterung Rauchwarnmelder 7T€, Erweiterung BMA für Amokalarm 15T€, Beschriftung Eingang 1,5T€ und Unterhaltungspauschale 10T€.

KS 36501003 Kindertagespflege

Gem. GR-Beschluss vom Dezember 2010 wird für die Kindertagespflege ein Zuschuss von 5T€ gewährt.

KS 36501005 Sozialpädagogische Schülerhilfe

Gem. GR-Beschluss aus 2010 werden max. 12.600 € p. a. bezuschusst (420€/Kind). Gem. GR-Beschluss vom 13.10.2014 wird ein max. Zuschuss von 4.000 € p.a. für Raumzusatzkosten gewährt.



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3650 Förderung v Kindern i Tageseinr./-pflege
365001 Tageseinrichtungen für Kinder
36500101 Kinderbetreuung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	604.409	604.409	604.409	604.409
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	185.000	185.000	185.000	185.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	35.000	35.000	35.000	35.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	300	300	300	300
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	824.709	824.709	824.709	824.709
11	-	Personalaufwendungen	0	0	1.383.021-	1.383.021-	1.383.021-	1.383.021-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	156.700-	118.200-	118.200-	118.200-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	99.428-	99.428-	99.428-	99.428-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	262.450-	262.450-	262.450-	262.450-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	1.906.599-	1.868.099-	1.868.099-	1.868.099-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	1.081.890-	1.043.390-	1.043.390-	1.043.390-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	1.081.890-	1.043.390-	1.043.390-	1.043.390-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	53.702-	53.702-	53.702-	53.702-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	53.702-	53.702-	53.702-	53.702-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	0	1.135.592-	1.097.092-	1.097.092-	1.097.092-



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3650 Förderung v Kindern i Tageseinr./-pflege

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
736500112000: Einrichtung neue Ü3 Gruppe											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	50.000-	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
736500112001: Möbel neue Ü3 Gruppe											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	15.000-	0	0	0	0



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

36

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	612.909	612.909	612.909	612.909
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	185.000	185.000	185.000	185.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	36.000	36.000	36.000	36.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.350	1.350	1.350	1.350
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	835.259	835.259	835.259	835.259
11	-	Personalaufwendungen	0	0	1.469.816-	1.469.816-	1.469.816-	1.469.816-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	171.650-	133.150-	133.150-	133.150-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	104.270-	104.270-	104.270-	104.270-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	267.800-	267.800-	267.800-	267.800-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	2.018.536-	1.980.036-	1.980.036-	1.980.036-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	1.183.277-	1.144.777-	1.144.777-	1.144.777-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	1.183.277-	1.144.777-	1.144.777-	1.144.777-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	55.988-	55.988-	55.988-	55.988-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	55.988-	55.988-	55.988-	55.988-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	1.239.265-	1.200.765-	1.200.765-	1.200.765-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
42	Sportförderung
4210	Förderung des Sports
42100000	Förderung des Sports
42100000	Förderung des Sports

Produkt

4210 Förderung des Sports

Zugeordnete Kostenstelle

42100001 Sportförderung Vereine

Kurzbeschreibung/Ziele

Hier werden alle Aufwendungen im Rahmen der Sportförderung verbucht.

Hinweise zum aktuellen Budget

Zur Zeit werden im Ergebnishaushalt hier nur die Hallenkosten für den VFR in Höhe von 1.200 € (Zuschuss Volleyball) verbucht.



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
42 **Sportförderung**
4210 **Förderung des Sports**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	2.510-	2.510-	2.510-	2.510-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	2.510-	2.510-	2.510-	2.510-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	3.710-	3.710-	3.710-	3.710-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
42	Sportförderung
4240	Bäder
42400000	Aquafit Hallenfreibad
42400000	Aquafit Hallenfreibad

Produkt

4240 Bäder

Zugeordnete Kostenstelle

42400001 Aquafit Hallenfreibad

Kurzbeschreibung/Ziele

Das Aquafit Hallenfreibad wurde zum 01.01.2007 an einen Betreiber verpachtet.



Zuständige Abteilung

Bauamt N.N.
Rechnungsamt Hr. Andris

Hinweise zum aktuellen Budget

Das Bad wird seit der Verpachtung 2007 als „VerpachtungsBgA“ geführt. Dies hatte den Vorteil, dass für dieses Produkt die Vorsteuer verrechnet werden konnte, also netto ohne Umsatzsteuer gebucht wurde. Im Rahmen der letzten Steuerprüfung für die Jahre 2008 und 2009 wurde das „VerpachtungsBgA“ jedoch nachträglich aberkannt. Dies hat zur Konsequenz, dass ab 2016 nur noch alle Aufwendungen Brutto gebucht werden dürfen (inkl. UST) und die Gemeinde für die Jahre 2008 und 2009 rd. 80.000 € nachversteuern muss (inkl. Verzugszinsen). Die Gemeinde hat hiergegen Einspruch eingelegt., da das Finanzamt dies bisher auch formell anerkannt hat.

Hinweis zum aktuellen Budget

Im laufenden Erfolgsplan sind Steuernachzahlungen in Höhe von 80.000 € berücksichtigt. Für die laufende Unterhaltung sind insgesamt 25.000 € eingestellt, darunter 5.000 € für die Überplanung des Kleinkindbereichs.



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
42 Sportförderung
4240 Bäder

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	35.000	35.000	35.000	35.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	400	400	400	400
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	35.400	35.400	35.400	35.400
11	-	Personalaufwendungen	0	0	8.295-	8.295-	8.295-	8.295-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	73.000-	68.000-	68.000-	68.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	66.855-	66.855-	66.855-	66.855-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	291.000-	200.250-	200.250-	198.250-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	439.150-	343.400-	343.400-	341.400-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	403.750-	308.000-	308.000-	306.000-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	403.750-	308.000-	308.000-	306.000-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	33.504-	33.504-	33.504-	33.504-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	33.504-	33.504-	33.504-	33.504-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	437.254-	341.504-	341.504-	339.504-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
42	Sportförderung
4241	Sportstätten
42410000	Sportstätten
42410000	Sportstätten

Produkt

4241 Sportstätten

Zugeordnete Kostenstellen

42410001	Turn- und Festhalle
42410002	Mühlbachstadion

Kurzbeschreibung/Ziele

Unter diesem Produktbereich werden die Aufwendungen und Erträge aller Sportstätten, die sich im Eigentum der Gemeinde befinden, veranschlagt.

KS 42410001 Turn- und Festhalle

Die Turn- und Festhalle (Franz-Heitzler-Weg 6) kann für Veranstaltungen von Vereinen gemietet werden. Zudem finden in dieser Mehrzweckhalle der Schulsport-Unterricht und auch das Kinderturnen vom Jugendzentrum statt.



KS 42410002 Mühlbachstadion

Das Mühlbachstadion (Mundenhofer Weg) dient als Sportstätte für viele Vereine und im Sommer auch für den Schulsport-Unterricht.





Hinweise zum aktuellen Budget

KS 42410001 Turn- und Festhalle

Im Ergebnishaushalt sind 43.000 € für Unterhaltungsmaßnahmen (Brandschutzwände Küche 10T€, punktuelle Dachsanierung 5T€, Prüfung Lüftung u. Sicherheitsbeleuchtung 5T€, Schließanlage 18T€ und als Unterhaltungspauschale 5T€) eingestellt. Ebenso soll der Sanitärbereich überplant werden.

KS 42410002 Mühlbachstadion

Hier sind im Ergebnishaushalt 7T€ für die Unterhaltung des Sportplatzes eingestellt und 5T€ für die anteilige Platzpflege (50% Zuschuss an VFR).

Im Finanzhaushalt sind für die Umsetzung des Sportstättenkonzepts 20.000 € eingestellt.



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
42 Sportförderung
4241 Sportstätten

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	7.421	7.421	7.421	7.421
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	15.000	15.000	15.000	15.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.100	1.100	1.100	1.100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	28.521	28.521	28.521	28.521
11	-	Personalaufwendungen	0	0	11.239-	11.239-	11.239-	11.239-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	83.975-	45.975-	45.975-	45.975-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	27.926-	27.926-	27.926-	27.926-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	400-	400-	400-	400-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	123.540-	85.540-	85.540-	85.540-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	95.019-	57.019-	57.019-	57.019-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	95.019-	57.019-	57.019-	57.019-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	42.686-	42.686-	42.686-	42.686-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	42.686-	42.686-	42.686-	42.686-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	0	137.705-	99.705-	99.705-	99.705-



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
42 Sportförderung
4241 Sportstätten

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
742410000000: Umsetzung Sportstättenkonzept											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	20.000,-	0	0	0	0



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

42

Sportförderung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	7.421	7.421	7.421	7.421
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.500	1.500	1.500	1.500
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	63.921	63.921	63.921	63.921
11	-	Personalaufwendungen	0	0	19.534-	19.534-	19.534-	19.534-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	156.975-	113.975-	113.975-	113.975-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	94.781-	94.781-	94.781-	94.781-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	291.400-	200.650-	200.650-	198.650-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	563.890-	430.140-	430.140-	428.140-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	499.969-	366.219-	366.219-	364.219-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	499.969-	366.219-	366.219-	364.219-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	78.700-	78.700-	78.700-	78.700-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	78.700-	78.700-	78.700-	78.700-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	578.669-	444.919-	444.919-	442.919-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
51	Räumliche Planung und Entwicklung
5110	Stadtentw, -planung, Verk.pl., Erneuerung
51100000	Stadtentwicklung, -Planung, -Sanierung
51100000	Stadtentwicklung, -Planung, -Sanierung

Produkt

5110 Stadtentwicklung, Planung

Zugeordnete Kostenstellen

51100001	Stadtentwicklung und Planung
51100002	LSP Sanierungsmaßnahmen

Kurzbeschreibung/Ziele

KS 51100001 Stadtentwicklung und Planung

Hier wird die komplette Bauleitplanung abgebildet (Neufassung bzw. Änderung von Bebauungsplänen, Flächennutzungsplan, usw.). Unter diesem Produkt werden auch die Erschließungsmaßnahmen abgewickelt, wie Ortseingang Ost.

Zuständige Abteilung

Bauamt Hr. Weckel

KS 51100002 LSP Sanierungsmaßnahmen

Die Gemeinde befindet sich seit 2002 im Landessanierungsprogramm. Das Programm läuft formell am 31.12.2016 aus. Es wurde jedoch ein Verlängerungsantrag gestellt, der eine Verlängerung bis 31.12.2018 vorsieht. Die Verlängerung wurde beantragt, da im Laufe des Jahres 2017 noch der Kreisverkehr Pfauenknoten umgestaltet (Kreisverkehr) werden soll und hierfür Mittel aus dem LSP abgerufen werden sollen. Von Seiten des Regierungspräsidiums wurde Zustimmung zur Verlängerung signalisiert.

Zuständige Abteilung

Rechnungsamt Hr. Speck

Hinweise zu aktuellen Budget

KS 51100001 Stadtentwicklung und Planung

Für die Bebauungspläne u. a. werden in 2016 50.000 € eingestellt.

KS 51100002 LSP Sanierungsmaßnahmen

Verbucht werden hier die Aufwendungen für den Sanierungsträger mit 30.000 € und die Zuschüsse an die Privaten mit 50.000 €. Als Erträge stehen Zuschüsse i. H. von 18.000 € entgegen.

KS 51100001 Stadtentwicklung und Planung

Hier sind noch Restmittel für die Erschließungskosten des Baugebiets Ortseingang Ost mit 100.000 € veranschlagt, welche letztes Jahr zwar veranschlagt waren, aber nicht mehr verausgabt wurden.



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

51

Räumliche Planung und Entwicklung

5110

Stadtentw, -planung, Verk.pl., Erneuerung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	18.000	10.000	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	500	500	500	500
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	18.500	10.500	500	500
11	-	Personalaufwendungen	0	0	7.104-	7.104-	5.683-	5.683-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	80.000-	80.000-	50.000-	50.000-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	50.000-	20.000-	0	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	137.104-	107.104-	55.683-	55.683-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	118.604-	96.604-	55.183-	55.183-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	118.604-	96.604-	55.183-	55.183-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	0	118.604-	96.604-	55.183-	55.183-



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
51 Räumliche Planung und Entwicklung
5110 Stadtentw, -planung, Verk.pl.,Erneuerun

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
751100000000: Restmittel Erschließung Ortseingang Ost											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	100.000,-	0	0	0	0



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
51	Räumliche Planung und Entwicklung
5111	Flächen- u grdst.bez. Daten u Grundlagen
51110000	Flächen- u grdst.bez. Daten u Grundlagen
51110000	Flächen- u grdst.bez. Daten u Grundlagen

Produkt

5111 Flächen- u. grundstücksbezogene Daten und Grundlagen

Zugeordnete Kostenstelle

51110001 Grundstückbezogene Daten und Grundlagen

Kurzbeschreibung

Hier werden die Aufwendungen für die Fortführungsvermessung und die Pflege des Geoinformationssystems veranschlagt.

Zuständige Abteilung

Bauamt Hr. Weckel



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
51 Räumliche Planung und Entwicklung
5111 Flächen- u grdst.bez. Daten u Grundlagen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	4.262-	4.262-	4.262-	4.262-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	3.500-	3.500-	3.500-	3.500-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	7.762-	7.762-	7.762-	7.762-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	7.762-	7.762-	7.762-	7.762-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	7.762-	7.762-	7.762-	7.762-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	7.762-	7.762-	7.762-	7.762-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

51

Räumliche Planung und Entwicklung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	18.000	10.000	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	500	500	500	500
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	18.500	10.500	500	500
11	-	Personalaufwendungen	0	0	11.366-	11.366-	9.945-	9.945-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	83.500-	83.500-	53.500-	53.500-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	50.000-	20.000-	0	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	144.866-	114.866-	63.445-	63.445-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	126.366-	104.366-	62.945-	62.945-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	126.366-	104.366-	62.945-	62.945-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	126.366-	104.366-	62.945-	62.945-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
52	Bauen und Wohnen
5210	Bauordnung
52100000	Bauordnung
52100000	Bauordnung

Produkt

5210 Bauordnung

Zugeordnete Kostenstelle

521000001 Bauverwaltung Bauordnung

Kurzbeschreibung/Ziele

Hier werden alle Aufgaben im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens, welche auf die Kommune übertragen sind, abgewickelt. Hierzu gehören auch das Führen des Baulastenverzeichnisses, die Erteilung von Sanierungsgenehmigungen, die Entscheidung über die Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach § 24 ff BauGB, Abstimmung und Zusammenarbeit mit den einzelnen Ämtern des Landratsamtes (Naturschutz, Wasser, Boden, Gewerbeaufsicht, etc.). Untere Baurechtsbehörde ist der Landreis-Breisgau-Hochschwarzwald.

Zuständige Abteilung

Bauamt Hr. Weckel



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
52 **Bauen und Wohnen**
5210 **Bauordnung**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	100	100	100	100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	1.100	1.100	1.100	1.100
11	-	Personalaufwendungen	0	0	37.687-	37.687-	37.687-	37.687-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	6.000-	6.000-	6.000-	6.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	480-	480-	480-	480-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	16.750-	7.550-	7.550-	7.550-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	60.917-	51.717-	51.717-	51.717-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	59.817-	50.617-	50.617-	50.617-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	59.817-	50.617-	50.617-	50.617-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	59.817-	50.617-	50.617-	50.617-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

52

Bauen und Wohnen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	100	100	100	100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	1.100	1.100	1.100	1.100
11	-	Personalaufwendungen	0	0	37.687-	37.687-	37.687-	37.687-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	6.000-	6.000-	6.000-	6.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	480-	480-	480-	480-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	16.750-	7.550-	7.550-	7.550-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	60.917-	51.717-	51.717-	51.717-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	59.817-	50.617-	50.617-	50.617-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	59.817-	50.617-	50.617-	50.617-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	59.817-	50.617-	50.617-	50.617-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
53	Ver- und Entsorgung
5310	Elektrizitätsversorgung
53100000	Elektrizitätsversorgung
53100000	Elektrizitätsversorgung

Produkt

5310 Elektrizitätsversorgung

Zugeordnete Kostenstelle

53100001 Konzession Strom GWU



Kurzbeschreibung/Ziele

Die Gemeinde hat 2009 die Gemeindewerke Umkirch GmbH (GWU) zusammen mit der badenova gegründet und das Stromnetz von der ENBW zum 01.01.2010 übernommen. Seither zahlt die GWU die Konzessionsabgabe an die Gemeinde.

Zuständige Abteilung

Rechnungsamt Hr. Speck



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
53 **Ver- und Entsorgung**
5310 **Elektrizitätsversorgung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	140.000	140.000	140.000	140.000
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	140.000	140.000	140.000	140.000
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	140.000	140.000	140.000	140.000
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	140.000	140.000	140.000	140.000
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	140.000	140.000	140.000	140.000



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
53	Ver- und Entsorgung
5320	Gasversorgung
53200000	Gasversorgung
53200000	Gasversorgung

Produkt

5320 Gasversorgung



Zugeordnete Kostenstelle

53200001 Konzession Gas GWU

Kurzbeschreibung/Ziele

Die Gemeinde hat 2009 die Gemeindewerke Umkirch GmbH (GWU) zusammen mit der badenova gegründet und das Gasnetz von der badenova zum 01.01.2010 übernommen. Seither zahlt die GWU die Konzessionsabgabe an die Gemeinde.

Zuständige Abteilung

Rechnungsamt Hr. Speck



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
53 **Ver- und Entsorgung**
5320 **Gasversorgung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
53	Ver- und Entsorgung
5330	Wasserversorgung
53300000	Wasserversorgung
53300000	Wasserversorgung

Produkt

5330 Wasserversorgung



Zugeordnete Kostenstelle

53300001 Konzession Wasser WVU

Kurzbeschreibung/Ziele

Der Eigenbetrieb Wasserversorgung wurde im Rahmen der Gründung der GWU als GmbH ausgegliedert und in die GWU als eigenständige Gesellschaft eingebracht. Die Wasserversorgung wird wiederum von der Gemeinde und dessen Wassermeister betriebsgeführt. Die WVU führt Konzessionsabgabe an die Gemeinde ab.

Zuständige Abteilung

Rechnungsamt Hr. Speck



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
53 **Ver- und Entsorgung**
5330 **Wasserversorgung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	39.500	39.800	40.000	40.500
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	39.500	39.800	40.000	40.500
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	39.500	39.800	40.000	40.500
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	39.500	39.800	40.000	40.500
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	39.500	39.800	40.000	40.500



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
53	Ver- und Entsorgung
5360	Glasfaserversorgung
53600000	Glasfaserversorgung
53600000	Glasfaserversorgung

Produkt

5360 Glasfaserversorgung

Zugeordnete Kostenstelle

53600001 Glasfaserversorgung

Kurzbeschreibung/Ziele

Der Gemeinderat Umkirch hat für die optimale Breitbandversorgung im Ort einen Masterplan erstellen lassen. Nun soll Zug um Zug, bei anstehenden Tiefbau- und Erweiterungsmaßnahmen, das Glasfasernetz mitverlegt und ausgebaut werden. Zunächst sind nur Leerrohrinstallationen vorgesehen. Sollte sich eine sinnvolle Erschließungseinheit ergeben, wird dann auch die Glasfaser verlegt und das Netz verpachtet werden. Dieser Produktbereich ist als Betrieb gewerblicher Art (BgA) deklariert.

Zuständige Abteilung

Rechnungsamt	Hr. Speck
Bauamt	Hr. Weckel

Hinweise zum aktuellen Budget

Im Finanzhaushalt sind für den Ausbau pauschal 50.000 € in 2016 und den Folgejahren vorgesehen.



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
53 **Ver- und Entsorgung**
5360 **Glasfaserversorgung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	4.572-	4.572-	4.572-	4.572-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	1.300-	1.300-	1.300-	1.300-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	10.872-	10.872-	10.872-	10.872-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	10.872-	10.872-	10.872-	10.872-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	10.872-	10.872-	10.872-	10.872-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	10.872-	10.872-	10.872-	10.872-



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
53 Ver- und Entsorgung
5360 Glasfaserversorgung

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753600000000: Ausbau Breitbandnetz											
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	50.000,-	0	0	0	0



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
53	Ver- und Entsorgung
5370	Abfallwirtschaft
53700000	Abfallwirtschaft
53700000	Abfallwirtschaft

Produkt

5370 Abfallwirtschaft

Zugeordnete Kostenstellen

53700001	Abfallwirtschaft
53700002	Grünschnittsammelstelle
53700003	Recyclinghof
53700004	Containerstellplätze

Kurzbeschreibung/Ziele

KS 53700001 Abfallwirtschaft

Die Abfallbeseitigung und Abfallverwertung obliegt im Aufgabenbereich des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald (ALB).

Büroadresse: Bismarckallee 7a, 79098 Freiburg

Postadresse: Stadtstraße 2, 79104 Freiburg

Abfallberatung

Telefon: 0761 2187-9707

E-Mail: alb@lkbh.de

Beratungszeiten: Montag bis Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
Montag bis Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr
(Schulferien: Montag und Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr)

Sperrmüll-Service

Telefon: 0761 2187-8824

Fax: 0761 2187-78824

E-Mail: sperrmuell@lkbh.de

Beratungszeiten: Montag bis Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

KS 53700002 Grünschnittsammelstelle

Annahme von Baumstämmen und Ästen bis maximal 30cm Durchmesser, Heckenschnitt, Strauchschnitt, Pflanzenresten von Beeten und Balkonkästen, Stauden, Gras- und Rasenschnitt sowie Laub.

Adresse: Waltershofer Straße

Öffnungszeiten: Mittwoch 14:00 – 16:00 Uhr
Samstag 10:00 – 13:00 Uhr

Frau Wiehler, Telefon: 0761 2187-8861

KS 53700003 Recyclinghof

Annahme von Metall, Papier, Kartonagen, Glas, Elektro- und Elektronikgeräten sowie Kork.

Adresse: Am Gansacker 9 A

Öffnungszeiten: Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr
Freitag 14:00 – 16:00 Uhr
Samstag 10:00 – 12:00 Uhr
Telefon: 07665 7053



KS 53700004 Containerstellplätze

Zur Entsorgung von Weiß-, Braun- und Grünglas stellt die Gemeinde Umkirch Altglascontainer an acht Standorten bereit. Diese befinden sich im Mittelweg 45 (Fußweg alter Kindergarten Regenbogen), Dreisamstraße, am Herrengarten (Einmündung Binkeweg), Mundenhofer Weg (bei der Turnhalle), Mühlematten (neuer Friedhof), Am Gansacker 36 (ALDI-Parkplatz), in der Breite 16-22 (Stichstraße) und am Rohrmatten (beim Recyclinghof).

Zuständige Abteilung

Rechnungsamt Hr. Andris
Bauamt Hr. Weckel

Hinweis zum aktuellen Budget

Beim Recyclinghof sind 2T€ für eine neue Schließanlage und 5T€ als Unterhaltungspauschale eingestellt.



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
53 **Ver- und Entsorgung**
5370 **Abfallwirtschaft**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	5.400	5.400	5.400	5.400
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	12.700	12.700	12.700	12.700
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	100	100	100	100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	18.200	18.200	18.200	18.200
11	-	Personalaufwendungen	0	0	17.245-	17.245-	17.245-	17.245-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	11.100-	9.100-	9.100-	9.100-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	4.550-	4.550-	4.550-	4.550-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	32.895-	30.895-	30.895-	30.895-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	14.695-	12.695-	12.695-	12.695-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	14.695-	12.695-	12.695-	12.695-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	3.470-	3.470-	3.470-	3.470-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	3.470-	3.470-	3.470-	3.470-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	18.165-	16.165-	16.165-	16.165-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
53	Ver- und Entsorgung
5380	Abwasserbeseitigung
53800000	Abwasserbeseitigung
53800000	Abwasserbeseitigung

Produkt

5380 Abwasserbeseitigung

Zugeordnete Kostenstellen

53800001	Abwasser Gemeinkosten
53800002	Niederschlagswasser
53800003	Schmutzwasser

Kurzbeschreibung/Ziele

Die Gemeinde hat 2010 die gesplittet Abwassergebühr eingeführt. Dies beutet, das die Grundstückseigentümer als Bemessungsmaßstab zum einen für die Schmutzwassergebühr den Frischwasserverbrauch und zum andern für das Niederschlagswasser die versiegelte Fläche zugrunde gelegt wird.

Zum 01.01.2016 wurde eine neue 2-Jährige Gebührenkalkulation vom Gemeinderat beschlossen. Die neuen Gebührensätze lauten wie folgt:

- **Schmutzwassergebühr** 1,85 € / m³
- **Niederschlagswassergebühr** 0,29 € /m²

Zuständige Abteilung

Rechnungsamt	Hr. Andris
Bauamt	Hr. Weckel

Hinweise zum aktuellen Budget

Für den Generalentwässerungsplan sind 50T€, die Globalberechnung 6T€, den Unterhalt für die Schmutzwasserkanäle 50T€ und der Niederschlagswasserkanäle und Gräben 20T€ eingestellt. Die Umlage an den AZV beträgt 285.354 €.



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
53 Ver- und Entsorgung
5380 Abwasserbeseitigung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	25.553	25.553	25.553	25.553
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	688.230	688.230	688.230	688.230
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	300	300	300	300
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	714.083	714.083	714.083	714.083
11	-	Personalaufwendungen	0	0	47.515-	47.515-	47.515-	47.515-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	129.200-	73.200-	73.200-	73.200-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	229.740-	229.740-	229.740-	229.740-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	285.354-	285.354-	285.354-	285.354-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	12.600-	12.600-	12.600-	12.600-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	704.409-	648.409-	648.409-	648.409-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	9.674	65.674	65.674	65.674
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	9.674	65.674	65.674	65.674
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	107.452	97.002	97.002	97.002
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	18.594-	18.594-	18.594-	18.594-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	88.858	78.408	78.408	78.408
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	0	98.532	144.082	144.082	144.082



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

53

Ver- und Entsorgung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	25.553	25.553	25.553	25.553
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	688.230	688.230	688.230	688.230
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	5.400	5.400	5.400	5.400
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	12.700	12.700	12.700	12.700
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	189.900	190.200	190.400	190.900
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	921.783	922.083	922.283	922.783
11	-	Personalaufwendungen	0	0	69.332-	69.332-	69.332-	69.332-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	141.600-	83.600-	83.600-	83.600-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	229.740-	229.740-	229.740-	229.740-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	285.354-	285.354-	285.354-	285.354-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	22.150-	22.150-	22.150-	22.150-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	748.176-	690.176-	690.176-	690.176-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	173.607	231.907	232.107	232.607
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	173.607	231.907	232.107	232.607
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	107.452	97.002	97.002	97.002
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	22.064-	22.064-	22.064-	22.064-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	85.388	74.938	74.938	74.938
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	258.995	306.845	307.045	307.545



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5410	Gemeindestraßen
541001	Bereitst. u. Betrieb v. Gemeindestraßen
54100100	Unterhaltung Gemeindestraßen

Produkt

5410 Gemeindestraßen

Zugeordnete Kostenstellen

54100101	Unterhalt Straßen, Wege, Plätze
54100102	Feld- und Wirtschaftswege
54100103	Straßenbeleuchtung
54100105	Verkehrszeichen
54100701	Straßenreinigung
54100801	Winterdienst
54100901	Öffentliche Toiletten

Kurzbeschreibung/Ziele

Hierunter fällt künftig die komplette Unterhaltung der Infrastruktur Straßen. Umkirch hat rd. 20 km Straßen.

Zuständige Abteilung

Bauamt Hr. Weckel

Hinweis zum aktuellen Budget

KS 54100101 Unterhalt Straßen, Wege, Plätze

Für die Straßenunterhaltung sind in 2016 250.000 € eingestellt (davon 200.000 € für die Randbereiche entlang der Hauptstraße). Für die Folgejahre sind pauschal 50.000 € p. a. eingestellt.

Im **Finanzhaushalt** sind folgende Mittel eingestellt:

- Umbau des Pfauenknoten zum Kreisverkehr 500.000 €. Hier kann mit Zuschüssen i. H. von rd. 310.000 € gerechnet werden. GR hat Maßnahme bereits im Dezember 2015 beschlossen.
- Für den 3. BA der Ortsdurchfahrt sind noch Restmittel aus 2015 in Höhe von 100.000 € eingestellt.
- Für den Umbau des Fürstenbergareals sind noch Restmittel aus 2015 in Höhe von 90.000 € und für den Umbau Gansacker/Gottenheimer Straße 130.000 € eingestellt.
- Ausbau des Verkehrsleitsystems pauschal 3.000 €
- Umbau Bushaltestellen MAN und Schloss 50.000 €
- Beleuchtung Rotackerweg/Radweg 65.000 €
- Planungsrate für Mühlbachareal 30.000 €

KS 54100102 Feld- und Wirtschaftswege

Für die Unterhaltung sind in 2016 pauschal 40.000 € eingestellt.

KS 54100103 Straßenbeleuchtung

Für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung sind 2016 und die Folgejahre jeweils 30.000 € eingestellt. Die Kosten für den Strombedarf betragen jährlich 50.000 €.

Für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED sind im Finanzhaushalt 90.000 € eingeplant, als Zuschuss wurden 22,5T€ eingestellt.



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5410 Gemeindestraßen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	38.937	38.937	38.937	38.937
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	3.800	3.800	3.800	3.800
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	2.200	2.200	2.200	2.200
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	44.937	44.937	44.937	44.937
11	-	Personalaufwendungen	0	0	28.455-	28.455-	28.455-	28.455-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	406.300-	171.300-	171.300-	171.300-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	162.613-	162.613-	162.613-	162.613-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	597.368-	362.368-	362.368-	362.368-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	552.431-	317.431-	317.431-	317.431-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	552.431-	317.431-	317.431-	317.431-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	194.549-	184.099-	184.099-	184.099-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	194.549-	184.099-	184.099-	184.099-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	746.980-	501.530-	501.530-	501.530-



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5410 Gemeindestraßen

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754100100000: Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED											
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	90.000,-	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754100100001: Zuschuss Umr. Straßenbeleuchtung LED											
1 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	22.500	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754100100003: Umbau Pfauenknoten (Kreisverkehr)											
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	500.000,-	0	0	0	0

Der Gemeinderat hat dem Umbau des Pfauenknoten in seiner Sitzung am 23.11.2015 zugestimmt. Demnach soll zusammen mit dem Landkreis und dem RP der Pfauenknoten zu einem Kreisverkehr umgebaut werden. Die erste Kostenhochrechnung geht von Gesamtkosten in Höhe von 500.000 € aus. Der Kreis wird sich mit rd. 250.000 € daran beteiligen. Hierfür ist noch eine Vereinbarung mit den Beteiligten abzuschließen.



Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7541001000004: Zuschuss Umbau Pfauenknoten											
1 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	310.000	0	0	0	0

Die Zuschüsse kommen zum einen aus dem LSP für den Gemeindeanteil der Sanierungsmaßnahme bzw. Umgestaltung des Pfauenknoten mit rd. 60T€ und dem Anteil des Landkreises i. H. von 250T€ für dessen Anteil für die Umgestaltung, da die Kreuzung ins Eigentum des Landkreises geht.

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7541001000005: Restmittel Umbau BA III OD											
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	100.000-	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7541001000006: Restmittel Umbau Fürstenbergareal											
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	90.000-	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7541001000007: Restmittel Umbau Gansacker/Gottenheimer											



lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		0	0	0	0	0	130.000,-	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

754100100008: Ausbau Leitsystem

8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	3.000,-	0	0	0	0
-----	----------------------------------	---	---	---	---	---	---------	---	---	---	---

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

754100100009: Umbau Bushaltestellen

8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	50.000,-	0	0	0	0
-----	----------------------------------	---	---	---	---	---	----------	---	---	---	---

Barrierefreier Umbau Bushaltestellen MAN und Schloss.

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

754100100010: Beleuchtung Rotackerweg/Radweg

8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	65.000,-	0	0	0	0
-----	----------------------------------	---	---	---	---	---	----------	---	---	---	---



lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754100100011: Planungsrate Umbau Mühlbachareal											
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	30.000,-	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754100100012: Zuschuss LSP Umbau Gansacker											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	50.000	0	0	0	0



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5470	Verkehrsbetriebe/ ÖPNV
54700000	Öffentlicher Personennahverkehr
54700000	Öffentlicher Personennahverkehr

Produkt

5470 Verkehrsbetriebe / ÖPNV

Zugeordnete Kostenstelle

54700001 ÖPNV Zuschüsse

Kurzbeschreibung

Hier wird der Zuschuss an die VAG für die Bereitstellung des ÖPNV gem. Vertrag vom 08.02.2008 mit der Gemeinde abgebildet.

Zuständige Abteilung

Hauptamt	Hr. Wieland
Bauamt	Hr. Weckel

Hinweis zum aktuellen Budget

Gem. Vertrag mit der VAG beträgt der jährliche Zuschuss 40.000 € (Indexfortschreibung).



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
5470 **Verkehrsbetriebe/ ÖPNV**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	851-	851-	851-	851-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	40.000-	42.000-	44.000-	46.000-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	40.851-	42.851-	44.851-	46.851-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	40.851-	42.851-	44.851-	46.851-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	40.851-	42.851-	44.851-	46.851-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	40.851-	42.851-	44.851-	46.851-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

54

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	38.937	38.937	38.937	38.937
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	3.800	3.800	3.800	3.800
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	2.200	2.200	2.200	2.200
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	44.937	44.937	44.937	44.937
11	-	Personalaufwendungen	0	0	29.306-	29.306-	29.306-	29.306-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	406.300-	171.300-	171.300-	171.300-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	162.613-	162.613-	162.613-	162.613-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	40.000-	42.000-	44.000-	46.000-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	638.219-	405.219-	407.219-	409.219-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	593.282-	360.282-	362.282-	364.282-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	593.282-	360.282-	362.282-	364.282-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	194.549-	184.099-	184.099-	184.099-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	194.549-	184.099-	184.099-	184.099-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	787.831-	544.381-	546.381-	548.381-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofsw.
5510	Öffentliches Grün/ Landschaftsbau
55100000	Park- u. Grünanlagen, Spielplätze
55100000	Park- u. Grünanlagen, Spielplätze

Produkt

5510 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Zugeordnete Kostenstellen

55100001	Park und Grünanlagen
55100002	Spielplatz Heuele
55100003	Spielplatz Herrengarten
55100004	Spielplatz Ortseingang Ost
55100005	Spielplatz Dachswanger Weg
55100006	Spielplätze Gemeinkosten

Kurzbeschreibung/Ziele

Die Park- und Grünanlagen sowie die Spielplätze werden hier abgebildet.

Zuständige Abteilung

Bauamt N. N.

Hinweise zum aktuellen Budget

Für die Unterhaltung der Park- und Grünanlagen sind pauschal 25.000 € eingeplant.

Für Ruhebänke sind 5.000 € im Finanzhaushalt eingestellt.



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

55

Natur- und Landschaftspflege, Friedhofsw.

5510

Öffentliches Grün/ Landschaftsbau

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	824	824	824	824
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	100	100	100	100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	924	924	924	924
11	-	Personalaufwendungen	0	0	9.492-	9.492-	9.492-	9.492-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	34.300-	33.300-	33.300-	33.300-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	11.778-	11.778-	11.778-	11.778-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	600-	600-	600-	600-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	56.170-	55.170-	55.170-	55.170-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	55.246-	54.246-	54.246-	54.246-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	55.246-	54.246-	54.246-	54.246-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	118.050-	118.050-	118.050-	118.050-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	118.050-	118.050-	118.050-	118.050-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	0	173.296-	172.296-	172.296-	172.296-



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofsw.
5510 Öffentliches Grün/ Landschaftsbau

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich- EUR	1	2	Bisher finanziert EUR	Ermächtigungs übertragung aus 2014 EUR	3	4	Ergebnis 2014 EUR	5	Ansatz 2015 EUR	6	Ansatz 2016 EUR	7	VE 2016 EUR	8	Planung 2017 EUR	9	Planung 2018 EUR	10	Planung 2019 EUR
7551000000001: Anschaffung von Ruhebänken																					
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5.000,-	0	0	0	0	0	0	0	0	0



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofsw.
5520	Gewässerschutz/Öff. Gew./Wasserbaul. Anl
55200000	Gewässerschutz u. Wasserläufe
55200000	Gewässerschutz u. Wasserläufe

Produkt

5520 Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen

Zugeordnete Kostenstellen

55200001 Gewässerschutz Wasserbau- und Läufe
55200004 Entwässerungsverband Moos

Kurzbeschreibung/Ziele

Neben dem Gewässerschutz und Wasserbau wird hier auch der Entwässerungsverband Moos abgebildet. Die Gemeinden Gottenheim und Umkirch sind Mitglied des Entwässerungsverbandes, dessen Vorsitz alle 5 Jahre zwischen den Bürgermeistern wechselt. Derzeit ist Bürgermeister Walter Laub Vorsitzender des Verbandes. Hauptaufgabe des Verbandes besteht darin, sich um das Regenrückhaltebecken Dietenbach und die Flutmulde zu kümmern. Derzeit wird die Sanierung des Regenrückhaltebeckens in Angriff genommen.

Zuständige Abteilung

Rechnungsamt Hr. Andris

Hinweise zum aktuellen Budget

KS 55200001 Gewässerschutz Wasserbau- und Läufe

Für den Unterhalt der Gewässer sind insgesamt 75.000 € eingestellt. Davon sind 60.000 € für den Rückbau der Schwellen/Abstürze im Bereich Dachswanger Weg vorgesehen. Von Seiten des RP kann bei dieser Maßnahme mit einem Zuschuss in Höhe von 85% (51T€) gerechnet werden. Deshalb ist dieser Ansatz nur unter Vorbehalt der Förderung eingestellt.

KS 55200004 Entwässerungsverband Moos

Für die Umlage an den Entwässerungsverband Moos sind in 2016 40.000 € eingestellt.



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

55

Natur- und Landschaftspflege, Friedhofsw.

5520

Gewässerschutz/Öff. Gew./Wasserbaul. Anl

Ild. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	51.989	989	989	989
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	100	100	100	100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	52.089	1.089	1.089	1.089
11	-	Personalaufwendungen	0	0	5.683-	5.683-	5.683-	5.683-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	76.300-	11.300-	11.300-	11.300-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	7.982-	7.982-	7.982-	7.982-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	40.250-	40.250-	40.250-	40.250-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	130.215-	65.215-	65.215-	65.215-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	78.126-	64.126-	64.126-	64.126-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	78.126-	64.126-	64.126-	64.126-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	4.874-	4.874-	4.874-	4.874-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	4.874-	4.874-	4.874-	4.874-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	0	83.000-	69.000-	69.000-	69.000-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofsw.
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen
55300000	Friedhofs- und Bestattungswesen
55300000	Friedhofs- und Bestattungswesen

Produkt

5530 Friedhofs- und Bestattungswesen

Zugeordnete Kostenstellen

55300001	Friedhöfe Gemeinkosten
55300002	Kirchfriedhof Hauptstraße 2
55300003	Schlossfriedhof Mühlenmatten 1
55300004	Leichenhalle Hauptstraße 2

Kurzbeschreibung/Ziele

In Deutschland besteht Friedhofspflicht. Bestattungen sind deshalb grundsätzlich nur auf öffentlichen oder privaten Bestattungsplätzen möglich, die behördlich genehmigt sind. In der Regel werden Verstorbene in der Gemeinde bestattet, in der sie ihren letzten Wohnsitz hatten.

Die Gemeinde Umkirch stellt zwei Friedhöfe zur Verfügung, einerseits den Kirchfriedhof mit Abschiedsräumen in der Hauptstraße 2 und andererseits den Schlossfriedhof im Mühlenmatten.

Es gibt Wahl- und Reihengräber. Wahlgräber werden mehrfach belegt, es sind sowohl Erd- als auch Urnenbestattungen möglich, außerdem kann das Nutzungsrecht über die Mindestruhezeit von 20 Jahren hinaus verlängert bzw. neu erworben werden. Reihengräber werden „der Reihe nach“ vergeben und dienen in der Regel einer einzelnen Person für 20 Jahren unabhängig von Erd- oder Urnenbestattung.

Zuständige Abteilung

Hauptamt Frau Hassler

Hinweise zum aktuellen Budget

Beim Kirchfriedhof sind 17.500 € für den Unterhalt eingestellt (Entwicklungsplanung 2,5T€, Wegebau 5T€, U-Pauschale 10T€).

Beim Schlossfriedhof sind 15.000 € für den Unterhalt eingestellt (Entwicklungsplanung 2,5T€, Wegebau 2,5T€, U-Pauschale 10T€).



THH2

55

5530

Dienstleistungen und Infrastruktur

Natur- und Landschaftspflege, Friedhofsw.

Friedhofs- und Bestattungswesen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	65.500	65.500	65.500	65.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	250	250	250	250
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	65.750	65.750	65.750	65.750
11	-	Personalaufwendungen	0	0	21.653-	21.653-	21.653-	21.653-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	64.100-	48.600-	43.600-	43.600-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	5.385-	5.385-	5.385-	5.385-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	2.600-	2.600-	2.600-	2.600-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	93.738-	78.238-	73.238-	73.238-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	27.988-	12.488-	7.488-	7.488-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	27.988-	12.488-	7.488-	7.488-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	19.153-	19.153-	19.153-	19.153-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	19.153-	19.153-	19.153-	19.153-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	47.141-	31.641-	26.641-	26.641-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofsw.
5540	Naturschutz und Landschaftspflege
55400000	Naturschutz und Landschaftspflege
55400000	Naturschutz und Landschaftspflege

Produkt

5540 Naturschutz und Landschaftspflege

Zugeordnete Kostenstelle

55400001 Naturschutz und Landschaftspflege

Kurzbeschreibung/Ziele

Hier werden die Mittel für die Biotoppflege veranschlagt (3T€).

Zuständige Abteilung

Bauamt Hr. Weckel



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
55 **Natur- und Landschaftspflege, Friedhofsw.**
5540 **Naturschutz und Landschaftspflege**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	2.842-	2.842-	2.842-	2.842-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	5.842-	5.842-	5.842-	5.842-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	5.842-	5.842-	5.842-	5.842-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	5.842-	5.842-	5.842-	5.842-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	1.229-	1.229-	1.229-	1.229-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	1.229-	1.229-	1.229-	1.229-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	7.071-	7.071-	7.071-	7.071-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofsw.
5550	Forstwirtschaft
55500000	Forstwirtschaft
55500000	Forstwirtschaft

Produkt

5550 Forstwirtschaft

Zugeordnete Kostenstelle

55500001 Forstwirtschaft Gemeindewald

Kurzbeschreibung/Ziele

Der Gemeindewald wird vom Revierförster bewirtschaftet. Dieser bringt den jährlich den Forstwirtschaftsplan zur Beratung und Beschlussfassung in den Gemeinderat ein. Dieser ist Grundlage das aktuelle Budget.

Zuständige Abteilung

Revierförster Hr. Ehrler



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

55

Natur- und Landschaftspflege, Friedhofsw.

5550

Forstwirtschaft

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	10.200	10.200	10.200	10.200
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	100	100	100	100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	10.300	10.300	10.300	10.300
11	-	Personalaufwendungen	0	0	4.542-	4.542-	4.542-	4.542-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	9.500-	9.500-	9.500-	9.500-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	3.100-	3.100-	3.100-	3.100-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	17.142-	17.142-	17.142-	17.142-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	6.842-	6.842-	6.842-	6.842-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	6.842-	6.842-	6.842-	6.842-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	935-	935-	935-	935-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	935-	935-	935-	935-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	7.777-	7.777-	7.777-	7.777-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

55

Natur- und Landschaftspflege, Friedhofsw.

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	52.813	1.813	1.813	1.813
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	65.500	65.500	65.500	65.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	10.200	10.200	10.200	10.200
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	250	250	250	250
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	300	300	300	300
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	129.063	78.063	78.063	78.063
11	-	Personalaufwendungen	0	0	44.212-	44.212-	44.212-	44.212-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	187.200-	105.700-	100.700-	100.700-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	25.145-	25.145-	25.145-	25.145-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	46.550-	46.550-	46.550-	46.550-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	303.107-	221.607-	216.607-	216.607-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	174.044-	143.544-	138.544-	138.544-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	174.044-	143.544-	138.544-	138.544-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	144.241-	144.241-	144.241-	144.241-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	144.241-	144.241-	144.241-	144.241-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	318.285-	287.785-	282.785-	282.785-



THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
56	Umweltschutz
5610	Umweltschutzmaßnahmen
56100000	Umweltschutzmaßnahmen
56100000	Umweltschutzmaßnahmen

Produkt

5610 Umweltschutzmaßnahmen

Zugeordnete Kostenstelle

56100001 Umweltschutzmaßnahmen

Kurzbeschreibung/Ziele

Der Gemeinderat hat beschlossen, in 2016 ein Klimaschutzkonzept zu erstellen.

Ziele sind:

- Entwicklung einer individuellen Klimaschutzvision
- Hinterlegung der Vision mit konkreten Klimaschutzzielen auf Basis definierter Maßnahmen

Zuständige Abteilung

Bauamt N.N.
Rechnungsamt Hr. Speck

Hinweis zum aktuellen Budget

Für die Erstellung des Klimaschutzkonzeptes sind in 2016 50.000 € eingestellt. Gem. Zuwendungsbescheid der Bafa wird das Konzept mit 29.900 € gefördert.



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
56 Umweltschutz
5610 Umweltschutzmaßnahmen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	29.900	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	29.900	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	2.131-	2.131-	2.131-	2.131-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	50.000-	0	0	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	52.131-	2.131-	2.131-	2.131-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	22.231-	2.131-	2.131-	2.131-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	22.231-	2.131-	2.131-	2.131-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	0	22.231-	2.131-	2.131-	2.131-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

56

Umweltschutz

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	29.900	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	29.900	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	2.131-	2.131-	2.131-	2.131-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	50.000-	0	0	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	52.131-	2.131-	2.131-	2.131-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	22.231-	2.131-	2.131-	2.131-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	22.231-	2.131-	2.131-	2.131-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	0	22.231-	2.131-	2.131-	2.131-



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
57 Wirtschaft und Tourismus
5730 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
57300000 Allg. Einrichtungen u. Märkte
57300000 Allg. Einrichtungen u. Märkte

Produkt

5730 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Zugeordnete Kostenstellen

57300001 Wochenmarkt
57300002 Weihnachtsmarkt
57300003 Bürgersaal Hauptstraße 3
57300004 Grillplatz

Kurzbeschreibung/Ziele

Hierunter fallen die allgemeinen Einrichtungen der Gemeinde, die jeder Bürger nutzen kann.



Hinweise zum aktuellen Budget

Für den Weihnachtsmarkt sind Aufwendungen i. H. von 12T€ eingestellt.

Beim Bürgersaal sind Unterhaltungsaufwendungen i. H. von 16T€ eingestellt (Malerarbeiten 5T€, Wände 3T€, Lüftungsanlage u. Sicherheitsbeleuchtung Prüfung 3T€, U-Pauschale 5T€).

Beim Grillplatz sind für Unterhaltungsaufwendungen 3T€ eingestellt.



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

57

Wirtschaft und Tourismus

5730

Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	12.017	12.017	12.017	12.017
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	11.000	11.000	11.000	11.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	4.600	4.600	4.600	4.600
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.100	1.100	1.100	1.100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	28.717	28.717	28.717	28.717
11	-	Personalaufwendungen	0	0	32.068-	32.068-	32.068-	32.068-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	34.125-	23.125-	23.125-	23.125-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	30.138-	30.138-	30.138-	30.138-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	14.500-	14.500-	14.500-	14.500-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	110.831-	99.831-	99.831-	99.831-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	82.114-	71.114-	71.114-	71.114-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	82.114-	71.114-	71.114-	71.114-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	26.805-	26.805-	26.805-	26.805-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	26.805-	26.805-	26.805-	26.805-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	0	108.919-	97.919-	97.919-	97.919-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

57

Wirtschaft und Tourismus

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	12.017	12.017	12.017	12.017
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	11.000	11.000	11.000	11.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	4.600	4.600	4.600	4.600
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.100	1.100	1.100	1.100
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	28.717	28.717	28.717	28.717
11	-	Personalaufwendungen	0	0	32.068-	32.068-	32.068-	32.068-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	34.125-	23.125-	23.125-	23.125-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	30.138-	30.138-	30.138-	30.138-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	14.500-	14.500-	14.500-	14.500-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	110.831-	99.831-	99.831-	99.831-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	82.114-	71.114-	71.114-	71.114-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	82.114-	71.114-	71.114-	71.114-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	26.805-	26.805-	26.805-	26.805-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	26.805-	26.805-	26.805-	26.805-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	108.919-	97.919-	97.919-	97.919-



THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	7.948.034	8.068.691	8.169.734	8.290.593
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	394.200	712.547	1.251.387	1.182.253
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	510	510	510	510
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	8.342.744	8.781.748	9.421.631	9.473.356
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	126.680-	112.179-	100.370-	87.265-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	5.299.435-	4.699.081-	4.205.265-	4.438.419-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	50.000-	50.000-	50.000-	50.000-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	5.476.115-	4.861.260-	4.355.635-	4.575.684-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	2.866.629	3.920.488	5.065.996	4.897.672
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	2.866.629	3.920.488	5.065.996	4.897.672
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	0	2.866.629	3.920.488	5.065.996	4.897.672



THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	VE 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	8.342.744	0	8.781.748	9.421.631	9.473.356
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	5.476.115-	0	4.861.260-	4.355.635-	4.575.684-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	2.866.629	0	3.920.488	5.065.996	4.897.672
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0	0	2.866.629	0	3.920.488	5.065.996	4.897.672



THH3 Allgemeine Finanzwirtschaft
61 Allgemeine Finanzwirtschaft
6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen
61100000 Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen
61100000 Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen

Produkt

6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen

Zugeordnete Kostenstelle

61100001 Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen

Kurzbeschreibung/Ziele

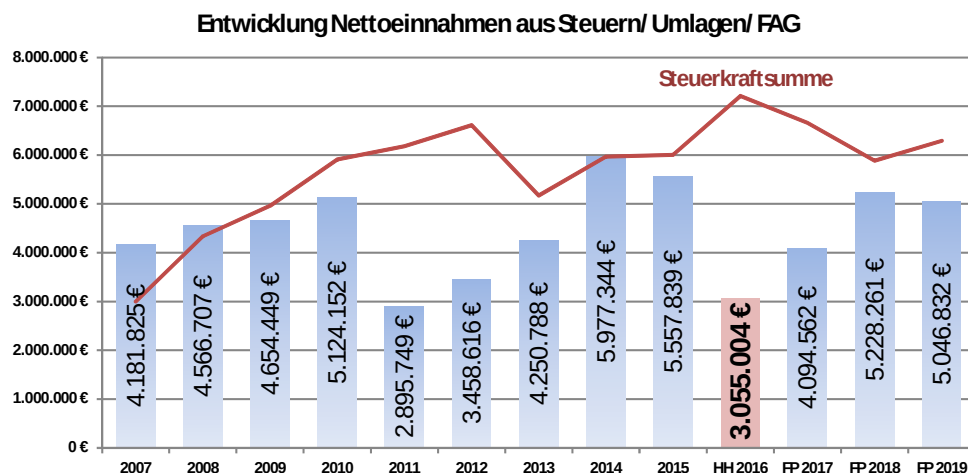
Die Produktgruppe umfasst auf der Einnahmenseite alle Steuern, die von Unternehmen, Bürgerinnen und Bürgern zu entrichten sind (insbesondere Grund- und Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer), der Gemeindeanteil an der Einkommens- und Umsatzsteuer, die Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft, der Familienlastenausgleich und die kommunale Investitionspauschale. Auf der Ausgabenseite die Gewerbesteuerumlage, die Finanzausgleichumlage und die Kreisumlage.

Zuständige Abteilung

Rechnungsamt Hr. Speck

Hinweise zum aktuellen Budget

Die Nettoeinnahmen (Erträge abzüglich Aufwendungen) aus Steuern/Umlagen/FAG sind in 2016 historisch tief. Sie betragen im aktuellen Haushaltsjahr gerade einmal 3 Mio. €. Die Ursache hierfür liegt am FAG. Den aufgrund des starken Steuerjahres 2014 muss die Gemeinde in 2016 hohe Umlagen an den Kreis und das Land bezahlen und bekommt im Gegenzug keine Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft. Die Folgejahre bekommt die Gemeinde unterm Strich wieder höhere Zuweisungen und muss weniger Umlagen bezahlen und kann somit für die Deckung des Gesamthaushalts in 2017 rd. 1 Mio. € mehr vereinnahmen und 2018 sogar rd. 2 Mio. € mehr.





THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

61

Allgemeine Finanzwirtschaft

6110

Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	7.943.034	8.063.691	8.164.734	8.285.593
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	394.200	712.547	1.251.387	1.182.253
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	8.337.234	8.776.238	9.416.121	9.467.846
16	-	Transferaufwendungen	0	0	5.299.435-	4.699.081-	4.205.265-	4.438.419-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	5.299.435-	4.699.081-	4.205.265-	4.438.419-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	3.037.799	4.077.157	5.210.856	5.029.427
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	3.037.799	4.077.157	5.210.856	5.029.427
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	0	3.037.799	4.077.157	5.210.856	5.029.427



THH3 Allgemeine Finanzwirtschaft
61 Allgemeine Finanzwirtschaft
6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
61200000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
61200000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt

6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Zugeordnete Kostenstelle

61200001 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Kurzbeschreibung

Die Produktgruppe umfasst den Zinsaufwand für die laufenden Kredite und die Deckungsreserve für die Personalkosten. Die Gemeinde tilgt im Jahr 2016 ihre Kredite mit rd. 10%.

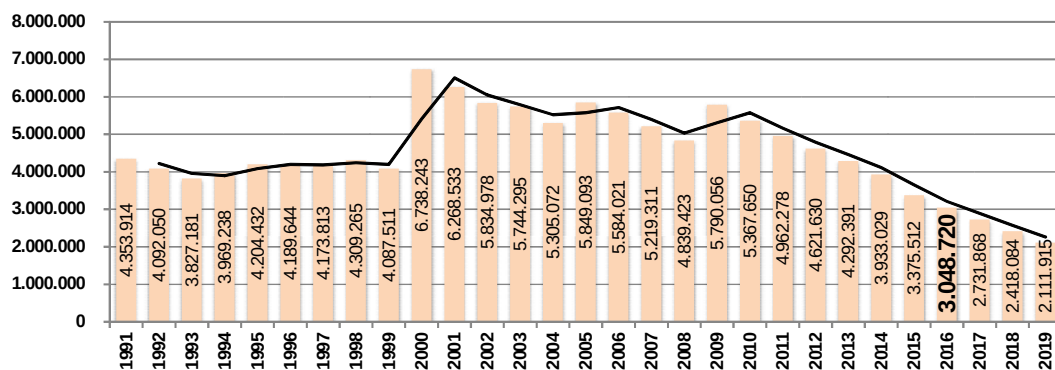
Zuständige Abteilung

Rechnungsamt Hr. Speck

Hinweise zum aktuellen Budget

Der Aufwand für die Zinsen beträgt in 2016 124.680 € und für die Deckungsreserve 50.000 €.

Schuldenentwicklung:





THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

61

Allgemeine Finanzwirtschaft

6120

Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	510	510	510	510
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	5.510	5.510	5.510	5.510
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	126.680-	112.179-	100.370-	87.265-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	50.000-	50.000-	50.000-	50.000-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	176.680-	162.179-	150.370-	137.265-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	171.170-	156.669-	144.860-	131.755-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	171.170-	156.669-	144.860-	131.755-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	171.170-	156.669-	144.860-	131.755-



THH3	Allgemeine Finanzwirtschaft
61	Allgemeine Finanzwirtschaft
6130	Abwicklung der Vorjahre
61300000	Abwicklung der Vorjahre
61300000	Abwicklung der Vorjahre



THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

61

Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	7.948.034	8.068.691	8.169.734	8.290.593
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	394.200	712.547	1.251.387	1.182.253
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	510	510	510	510
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	8.342.744	8.781.748	9.421.631	9.473.356
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	126.680-	112.179-	100.370-	87.265-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	5.299.435-	4.699.081-	4.205.265-	4.438.419-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	50.000-	50.000-	50.000-	50.000-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	5.476.115-	4.861.260-	4.355.635-	4.575.684-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	2.866.629	3.920.488	5.065.996	4.897.672
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	2.866.629	3.920.488	5.065.996	4.897.672
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	0	2.866.629	3.920.488	5.065.996	4.897.672



Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

Bezeichnung Teilhaushalte	anteilige ordentliche Erträge EUR	anteilige ordentliche Aufwendungen EUR	anteilige Fehlbetragsdeckung aus Vorjahren EUR	Erträge aus internen Leistungen EUR	Aufwendungen für interne Leistungen EUR	Kalkulatorische Kosten EUR	Nettoressourcen- bedarf/-überschuss (Summe Spalte 1 - 6) EUR
	1	2	3	4	5	6	7
11 Innere Verwaltung	580.134	2.560.001-	0	577.003	65.138-	0	1.468.002-
THH1 THH1 Innere Verwaltung	580.134	2.560.001-	0	577.003	65.138-	0	1.468.002-
12 Sicherheit und Ordnung	71.712	369.094-	0	0	14.184-	0	311.566-
21 Schulträgeraufgaben	84.101	416.105-	0	0	67.698-	0	399.702-
25 Museen, Archiv, Zoo	6.725	35.906-	0	0	1.180-	0	30.361-
26 Theater, Konzerte, Musikschulen	0	9.000-	0	0	0	0	9.000-
27 VHS, Bibliotheken, kulturpädagog. Einrichtungen	96.750	196.992-	0	0	1.452-	0	101.694-
28 Sonstige Kulturpflege	2.500	38.879-	0	0	9.269-	0	45.648-
31 Soziale Hilfen	83.500	174.398-	0	0	3.187-	0	94.085-
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	835.259	2.018.536-	0	0	55.988-	0	1.239.265-
42 Sportförderung	63.921	563.890-	0	0	78.700-	0	578.669-
51 Räumliche Planung und Entwicklung	18.500	144.866-	0	0	0	0	126.366-
52 Bauen und Wohnen	1.100	60.917-	0	0	0	0	59.817-
53 Ver- und Entsorgung	921.783	748.176-	0	107.452	22.064-	0	258.995
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	44.937	638.219-	0	0	194.549-	0	787.831-
55 Natur- und Landschaftspflege	129.063	303.107-	0	0	144.241-	0	318.285-
56 Umweltschutz	29.900	52.131-	0	0	0	0	22.231-
57 Wirtschaft und Tourismus	28.717	110.831-	0	0	26.805-	0	108.919-
THH2 THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur	2.418.468	5.881.047-	0	107.452	619.317-	0	3.974.444-
61 Allgemeine Finanzwirtschaft	8.342.744	5.476.115-	0	0	0	0	2.866.629
THH3 THH3 Allgemeine Finanzwirtschaft	8.342.744	5.476.115-	0	0	0	0	2.866.629



Bezeichnung Teilhaushalte		anteilige ordentliche Erträge EUR	anteilige ordentliche Aufwendungen EUR	anteilige Fehlbetragsdeckung aus Vorjahren EUR	Erträge aus internen Leistungen EUR	Aufwendungen für interne Leistungen EUR	Kalkulatorische Kosten EUR	Nettoressourcen- bedarf/-überschuss (Summe Spalte 1 - 6) EUR
		1	2	3	4	5	6	7
PROD- SMART	Summe	11.341.346	13.917.163-	0	684.455	684.455-	0	2.575.817-



Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

	Bezeichnung Teilhaushalte	anteiliger Zahlungsmittelüber- schuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel- überschuss/-bedarf (Summe Spalten links) EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7
11	Innere Verwaltung	1.829.459-	2.200.000	250.000-	0	0	120.541	0
THH1	THH1 Innere Verwaltung	1.829.459-	2.200.000	250.000-	0	0	120.541	0
12	Sicherheit und Ordnung	256.399-	0	18.400-	0	0	274.799-	0
21	Schulträgeraufgaben	263.548-	0	41.200-	0	0	304.748-	0
25	Museen, Archiv, Zoo	20.772-	0	3.000-	0	0	23.772-	0
26	Theater, Konzerte, Musikschulen	9.000-	0	0	0	0	9.000-	0
27	VHS, Bibliotheken, kulturpädagog. Einrichtungen	100.237-	0	0	0	0	100.237-	0
28	Sonstige Kulturpflege	36.379-	0	0	0	0	36.379-	0
31	Soziale Hilfen	90.898-	0	250.000-	0	0	340.898-	0
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.092.416-	0	130.000-	0	0	1.222.416-	0
42	Sportförderung	412.609-	0	20.000-	0	0	432.609-	0
51	Räumliche Planung und Entwicklung	126.366-	0	100.000-	0	0	226.366-	0
52	Bauen und Wohnen	59.337-	0	0	0	0	59.337-	0
53	Ver- und Entsorgung	377.794	0	50.000-	0	0	327.794	0
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	452.406-	382.500	1.058.000-	0	0	1.127.906-	0
55	Natur- und Landschaftspflege	150.712-	0	5.000-	0	0	155.712-	0
56	Umweltschutz	22.231-	0	0	0	0	22.231-	0
57	Wirtschaft und Tourismus	63.993-	0	0	0	0	63.993-	0
THH2	THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur	2.779.509-	382.500	1.675.600-	0	0	4.072.609-	0



Bezeichnung Teilhaushalte		anteiliger Zahlungsmittelüber- schuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel- überschuss/-bedarf (Summe Spalten links) EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	2.866.629	0	0	0	326.792-	2.539.837	0
THH3	THH3 Allgemeine Finanzwirtschaft	2.866.629	0	0	0	326.792-	2.539.837	0
PROD_S MART	Summe	1.742.339-	2.582.500	1.925.600-	0	326.792-	1.412.231-	0





F. Stellenplan



Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016

Teil A (Beamte)								
Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besol- dungs- gruppe	Zahl der Stellen				Nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen
		ins- gesamt	darunter			Zahl der Stellen Vorjahr	Zahl tatsächl. besetzte Stel- len 30.06.2015	
			mit Zulage	Sonder- schlüssel	Leer- stellen			
Bürgermeister	B 2	1				1	1	
Gehobener Dienst	A 13	2				2	2	
	A 11	1				1	1	
	A 10	2				2	2	
Mittlerer Dienst	A 9	1				1	1	
Summe:		7				7	7	

Teil B (Beschäftigte nach TVöD und TVöD - SuE)					
		Zahl der Stellen	Nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen
	Entgelt- gruppe	ins- gesamt	Zahl der Stellen Vorjahr	Zahl tatsächl. besetzte Stel- len 30.06.2015	
	S 17	1	0	0	S 11b Überleitung aus S 11 *0,5 Stelle KW S 8a Überleitung aus S 6
	S 16	0	1	1	
	S 11b	2,25	2	2	
	10	1,1	0	0	
	9	1,50*	3,5	3,5	
	S 8a	24,02	0	0	
	8	6,1	5	4	
	7	1	1	1	
	S 6	0	22,02	17,3	
	6	8,25	5,03	4,65	
	5	1,7	5,45	4,75	
	S 4	0	0	1,95	
	4	2	2	1	
	S 3	0,31	0,31	0,31	
	3	0	0	1,5	
	2	5,7	4,85	5,55	
Summe:		54,93	52,16	48,51	



Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach Produktbereichen																
I. Beamte					II. Beschäftigte											
Produktbereich	Gliederungsplan	Bürgermeister	gehobener Dienst	mittlerer D.												
	B2	A 13	A 11	A 10	A 9	S 17	S 11b	10	9	S 8a	8	7	6	5	4	S 3
																2
																Vermerke
																Erläuterungen
1110	Gemeindeorgane	1,00									1,00					
1111	Hauptverwaltung		1,00		1,00						0,60		0,40			1,25
1122	Finanzverwaltung		1,00		1,00						1,35		0,30			
1223	Standesamt										1,00					
1120	EDV										0,65					
1222	Bürgerbüro										1,00		1,95			
2110	Schule/Kernzeit									0,34			0,35		0,31	1,35
2710	VHS							0,10			0,50		0,25			
2720	Bücherei												0,50			0,2
3180	Soziale Arbeit						0,75									
3650	Tagespflege KiZ					1,00				23,68						2
3620	Jugendzentrum						1,50									
5210	Bauverwaltung			1,00				1,00	0,50				0,50			
5370	Abfallwirtschaft															0,35
1125	Bauhof								1,00			1,00	4,00	1,7	2	0,31
Summe:		1,00	2,00	1,00	2,00	1,00	1,00	2,25	1,10	1,50	24,02	6,10	1,00	8,25	1,7	5,7
Gesamtsumme:																61,93

Teil D: - nachrichtlich - Bedienstete in Probe- und Ausbildungszeit					
I. Beamte zur Anstellung					
Amtsbezeichnung	Besold.Gruppe	H.H.Jahr	Vorjahr	30.06. V.J.	Vermerke
Inspektoren z.A.	A 9	0	0	0	
Assistenten z.A.	A 9	0	0	0	
Summe:		0	0	0	
II. Nachwuchskräfte					
Bezeichnung	Art Vergütung	HH.Jahr	Vorjahr	30.06.VJ	Vermerke
Verwaltungsprakt. geh.D.		0	0	0	
Assistentenanwärter m.D.		0	0	0	
Verwaltungslehrling	TVAöD	3	3	3	
BA-Studium Sozialbereich	TVAöD	1	1	1	
Anerkennungspraktikum	TVPöD	1	1	1	
Erzieher/in Ausbildung PIA	TVAöD	1	0	0	
Summe:		6	5	5	



G. Verpflichtungsermächtigungen



Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

(Anlage 11 zu § 1 Abs. 3 Nr. 3 GemHVO)

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen ** ***			
		2016	2017	2018	2019
Jahr	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
	1*	2	3	4	5
2016	0	0	0	0	0
2017	0	0	0	0	0
2018	0	0	0	0	0
2019	0	0	0	0	0
Summe:		0	0	0	0
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		0	0	0	0

* In Spalte 1 ist der jeweilige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren und aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.

** In Spalte 2 sind das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

*** Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in Jahren fällig, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren aus der besonderen Darstellung nach § 1 Abs. 3 Nr. 3 zweiter Halbsatz GemHVO zu übernehmen.

Rückstellungen

Die Bildung von Rückstellungen wird ebenfalls erstmalig in 2017 dargestellt, da hierzu zunächst die Eröffnungsbilanz erstellt werden muss.



H. Rücklagen/Liquiditätsübersicht



Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

(Anlage 12 zu § 1 Abs. 3 Nr. 4, § 23 GemHVO)

Art	voraussichtlicher Stand 01.01.2016	voraussichtlicher Stand 31.12.2016
	TEUR	
1. Ergebnissrücklagen	0	0
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
Rücklagen gesamt	0	0

Da dies der erste Haushalt nach neuem Recht ist und folglich noch kein Abschluss nach neuem Recht zugrunde liegt, kann der Stand der tatsächlichen Rücklagen erst ab dem Haushaltsjahr 2017 dargestellt werden.

Entwicklung Liquidität

zum 31.12.	Entwicklung Kassenbestand	Zuführung	Entnahme
2015	3.200.000,00 €		
2016	1.787.769,00 €		- 1.412.231,00 €
2017	2.148.267,00 €	360.498,00 €	
2018	3.121.241,00 €	972.974,00 €	
2019	3.927.507,00 €	806.266,00 €	

Nach aktueller Planung wird in 2016 und den Folgejahren keine Kreditaufnahme erforderlich sein. Vielmehr kann der Finanzhaushalt ab 2017 einen positiven Cash-Flow erwirtschaften.



I. Verschuldung/Darlehensübersicht



Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (einschließlich Kassenkredite)

(Anlage 14 zu § 1 Abs. 3 Nr. 4, § 61 Nr. 37 GemHVO)

Art	voraussichtlicher Stand 01.01.2016	voraussichtlicher Stand 31.12.2016
	TEUR	
1. Anleihen und Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	3.376	3.049
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0
1.2.1 Bund	0	0
1.2.2 Land	0	0
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0	0
1.2.5 sonstiger öffentlicher Bereich	0	0
1.2.6 Kreditmarkt	3.376	3.049
1.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
Voraussichtliche Gesamtschulden ohne Kassenkredite (1.1 + 1.2 + 2.)	3.376	3.049
Voraussichtliche Gesamtschulden (1. + 2.)	3.376	3.049

Nachrichtlich

3. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)		
3.1 Anleihen	0	0
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0
3.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	0	0
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0

4. Schulden insgesamt		
4.1 Anleihen	0	0
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	3.376	3.049
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	0	0
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
Summe 4.1 + 4.2 + 4.3. + 4.4	3.376	3.049



Übersicht über den vorraussichtlichen Schuldenstand und Nachweis über den Schuldendienst für den Haushalt 2016													
Darl.Nr.	Ant der Schulden	Aufnahme	Ursprünglicher Betrag der Schuld	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2015	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2016	Laufzeit bis	Zinssatz %	jährl. Tilgungssatz %	Schuldendienst 2016 Zinsen	Tilgung	Zinsbindung Jahre	Ablauf	Vorraussichtl. Stand Ende d. Haushaltsjahres 31.12.2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
606.564.209	LB-BW	25.07.1994	409.033,50 €	15.338,69 €	- €	08/2015	5,73%	5,0%	- €	- €	11	08/2015	- €
888.0903	DG Hyp Hamburg	29.11.1995	235.194,27 €	11.759,63 €	- €	11/2015	3,15%	5%	- €	- €		11/2015	- €
888.0906	DG Hyp Hamburg	30.09.1997	296.549,29 €	40.775,32 €	25.947,84 €	09/2017	3,55%	5%	723,76 €	14.827,48 €	10	09/2017	11.120,36 €
888.0908	DG Hyp Hamburg	15.11.1996	281.210,53 €	28.000,00 €	14.000,00 €	11/2016	3,39%	4,98% (5%)	296,63 €	14.000,00 €	10	11/2016	- €
888.0900	DG Hyp Hamburg	17.12.1986	766.937,82 €	211.120,00 €	- €	12/2015	4,50%	1,97%	- €	- €		12/2015	- €
888.0907	DG Hyp Hamburg	26.06.2005	1.000.000,00 €	663.660,05 €	621.343,83 €	09/2027	3,50%	3% (A)	21.164,02 €	43.815,98 €	22	09/2027	577.527,85 €
	HSB Nordbank Kiel	11.11.1998	317.000,97 €	63.400,30 €	47.550,26 €	10/2018	4,68%	5%	1.947,19 €	15.850,04 €	20	10/2018	31.700,22 €
34.385.500	WL-Bank Münster	30.10.2009	1.400.000,00 €	1.156.057,32 €	1.103.547,46 €	10/2019	3,99%	3% (A)	43.209,98 €	54.636,02 €	10	10/2019	1.048.911,44 €
	Zwischensum. Gemeinde			2.190.111,31 €	1.812.389,39 €				67.341,58 €	143.129,52 €			1.669.259,87 €
605.363.528	LB-BW	02.06.2000	971.454,57 €	267.150,12 €	218.577,40 €	05/2020	5,90%	5%	11.973,18 €	48.572,72 €	20	05/2020	170.004,88 €
604.973.446	LB-BW	15.12.1998	1.354.923,49 €	691.579,98 €	612.209,97 €	06/2023	1,90%	10,1% (A)	11.249,60 €	80.885,20 €	10	06/2023	531.324,77 €
607.119.667	LB-BW	15.02.2008	1.080.000,00 €	784.187,37 €	732.334,92 €	11/2026	4,46%	3,5% (A)	34.115,55 €	54.204,05 €	15	02/2023	678.130,87 €
	Zw. Su. Abwasser			1.742.917,47 €	1.563.122,29 €				57.338,33 €	183.661,97 €			1.379.460,32 €
	Gesamt			3.933.028,78 €	3.375.511,68 €				124.679,91 €	326.791,49 €			3.048.720,19 €



J. Deckungsfähigkeit/Übertragbarkeit



Deckungsfähigkeit

Aufwendungen im Ergebnishaushalt der Kostenarten 42* und 44* sind gegenseitig deckungsfähig, soweit sie sachlich zusammenhängen (§20 Abs. 2 GemHVO).

Übertragbarkeit

Gem. § 21 GemHVO werden alle Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen, sowie genehmigte über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, im Ergebnishaushalt für übertragbar erklärt. Sie bleiben längstens bis 2 Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar. Der Gemeinderat wird jährlich über die Höhe der übertragenen Ansätze informiert.



K. FAG-Berechnung 2016



FAG		2016			
I. Steuerkraftmesszahl					
	Ist-Einn. Vorvorjahr				
Grundsteuer A	12.181 x	195/300	=	7.918	
Grundsteuer B	622.704 x	185/300	=	384.001	
Gewerbsteuer	6.284.878 x	290/350	=	5.207.470	
Gewerbsteuerumlage	6.284.878 x	69/350	=	-1.239.019	
Gemeindeanteil EKSt.	5.232.831.977 x	0,0004504	=	2.356.868	
Fam.leistungsausgleich	430.317.020 x	0,0004504	=	193.815	
Umsatzsteueranteil	268.421 x	80%	=	214.737	
Steuerkraftmesszahl				7.125.789	
II. Steuerkraftsumme					
Steuerkraftmesszahl				7.125.789	
Schlüsselzuweisung mang.Stk.	124.900 x	70,00%	=	87.430	
Steuerkraftsumme				7.213.219	
III. Berechnung Kommunale Investitionspauschale					
Steuerkraftsumme je EW Umkirch	7.213.219,10 :	5.256	=	1.372,38	
Steuerkraftsumme je EW im Land				1.343,00	
Verhältnis Steuerkraft Land/Umkirch				102,19%	
Umgerechnete Einwohnerzahl	5.256 x	1,00	=	5.256	
IV. Schlüsselzahl für die Zuweisung nach der mangelnden Steuerkraft					
Bedarfsmesszahl (Kopfbetrag x EW)	1223,6 x	5.256	=	6.431.242	
abzüglich Steuerkraftmesszahl				7.125.789	
Schlüsselzahl				-694.547	
				0	
V. Berechnung der Sockelgarantie					
60% der Bedarfsmesszahl				3.858.745	
abzüglich Steuerkraftmesszahl				7.125.789	
Sockelgarantie (da Steuerkraftmesszahl höher)				0	



VI. Berechnung der Zuweisungen				
Schlüsselzuweisung nach der mangelnden Steuerkraft	0	x	70%	0,00 €
	(Schlüsselzahl)		(Ausschüttung)	
Kommunale Investitionspauschale	5.256	x	75,00 €	394.200,00 €
	(umg. EW-Zahl)		(Kopfbetrag KIP)	
Schlüsselzuweisungen/KIP				394.200,00 €
Konto 31110000.61100001				
Einkommenssteueranteil	5.700.000.000	x	0,0004504	2.567.280,00 €
Konto 30210000.61100001	Verteilermasse	x	Schlüssel	
Familienleistungsausgleich	459.000.000	x	0,0004504	206.733,60 €
Konto 30510000.61100001	Verteilermasse	x	Schlüssel	
Umsatzsteueranteil	673.000.000	x	0,0005926	398.819,80 €
Konto 30220000.61100001	Verteilermasse	x	Schlüssel	
Verkehrslastenausgleich Gemeindestraßen	3,8	x	2.600 €	9.880,00 €
Konto 31410000.54100101	km		Kilometerbeträge	
Pauschale Investitionszuweisung je ha Gemeindefläche	872	x	8,40 €	7.324,80 €
Konto 31410000.54100101	ha		je ha Gmde. fläche	
Sachkostenbeiträge nach Schullastenverordnung	0	x	0 €	0,00 €
Konto 31410000.21100101	Schüler			
VII. Berechnung der Umlagen				
Kreisumlage	7.213.219	x	35,21%	2.539.774,44 €
Konto 43720000.61100001	Steuerkraftsumme		Umlagesatz	
Finanzausgleichsumlage	7.213.219	x	25,10%	1.810.517,99 €
Konto 43710000.61100001				
Verhältnis Steuerkraftmesszahl/Bedarfsmesszahl	7.125.789	:	6.431.242	110,80%
abgerundet				110%
da über 60 % Umlagesatz 22,10% zzgl. 0,06 % je Punkt	50	x	0,060	3,00
Umlagesatz, max. 32 v. H.	22,1	+	3,00	25,10
Gewerbesteuerumlage	3.800.000 €	x	69/350	749.142,86 €
Konto 43410000.61100001	Gewerbsteuer Ist E		Umlagesatz	zzgl. 200.000€
				Nachzahlung 2015



L. Beteiligungen der Gemeinde



Gemeindewerke Umkirch



Im Bereich des privaten Rechts ist die Gemeinde Umkirch zu 60 % an der Gemeindewerke Umkirch GmbH (GWU) beteiligt. Die Gemeindewerke Umkirch GmbH wurde am 26.01.2009 gegründet. Nach vollständiger Übernahme der Netze und Fertigstellung der Entflechtungsinvestitionen erfolgte zum 01.01.2010 die Aufnahme des operativen Geschäftsbetriebes. Zunächst hat die GWU das Strom- und Gasnetz selbst betrieben. Zum 01.01.2015 wurde vom Vollbetriebsführungsmodell zum Netzpachtmodell gewechselt. Der Vertrieb von Strom und Erdgas wird in Eigenregie geführt.

GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Gegenstand des Unternehmens sind die Energieversorgung und –erzeugung sowie die Wasserversorgung. Dazu gehören die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Anlagen, die der Versorgung mit Strom, Gas, Wärme und Wasser dienen, sowie die Vornahme aller damit im Zusammenhang stehender Geschäfte und Dienstleistungen.

BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Gesellschafter der GWU sind mit folgenden Geschäftsanteilen:

Gesellschafter	EUR	v.H.
Gemeinde Umkirch	300.000	60
badenova AG & Co. KG	200.000	40
Summe	500.000	100

BESETZUNG DER ORGANE SOWIE GEWÄHRTE GESAMTBEZÜGE

a) Gesellschafterversammlung

Siehe Aufstellung oben

b) Aufsichtsrat

Walter Laub, Umkirch, Vorsitzender, Bürgermeister
Mathias Nikolay, Freiburg, stellv. Vorsitzender, Vorstand der badenova AG & Co. KG
Maik Wassmer, Freiburg, Vorstand der badenova AG & Co. KG
Dr. Gerd Babucke, Umkirch, Mitglied des Gemeinderats
Erhard Haas, Umkirch Mitglied des Gemeinderats
Klaus Leible, Umkirch, Mitglied des Gemeinderats
Ilias Moussourakos, Umkirch, Mitglied des Gemeinderats



c) **Geschäftsführung**

Markus Speck, Kämmerer und Matthias Friedrich, badenova AG & Co. KG

BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS



Die Gesellschaft ist mit Wirkung vom 01.01.2010 an der Wasserversorgung Umkirch GmbH (WVU), deren Stammkapital 25.000 € beträgt, mit 100 % beteiligt. Die Beteiligung ist mit 313.000 € bilanziert. Die Gemeindewerke Umkirch GmbH hat mit der Wasserversorgung Umkirch GmbH als herrschendes Unternehmen einen Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag. Mit der Gemeinde Umkirch wurde ein Betriebsführungsvertrag geschlossen, wonach die laufenden Geschäfte über die Gemeinde Umkirch abgewickelt werden. Auch der Wassermeister wird von der Gemeinde gestellt.



Wirtschaftsplan der GWU für 2016ff

in Tausend Euro (T€)



GuV Positionen	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Umsatzerlöse	668	668	665	649
Materialaufwand	-12	-12	-12	-12
Personalaufwand	-45	-46	-47	-48
Abschreibungen	-170	-179	-186	-193
Sonst. betriebl. Aufwand	-263	-264	-252	-228
Betriebsergebnis	178	167	168	168
Finanzergebnis	-52	-53	-55	-55
Ergebnis	126	114	113	113
Abzgl. Steuern	--	-14	-34	-33
Jahresüberschuss	126	100	79	80

Nach aktuellem Wirtschaftsplan der GWU für 2016 wird das kommende Wirtschaftsjahr 2016 mit einem positiven Ergebnis in Höhe von 126T€ abschließen. Die Umsatzerlöse liegen in 2016 bei 668T€. Sie setzen sich aus den Pachterlösen und den Vertriebsmargen zusammen. Der Materialaufwand liegt bei 12T€, welche dem Verpächter zuzuschreiben sind. Die Personalaufwendungen betragen 45T€. Die Abschreibungen erhöhen sich aufgrund der getätigten Investitionen in das Strom- und Gasnetz auf 170T€. In den Folgejahren werden diese noch leicht steigen, da weitere Investitionen in das Netz vorgesehen sind. Der größte Aufwandsposten sind die sonstigen betrieblichen Aufwendungen. Hierfür sind in 2016 insgesamt 263T€ veranschlagt, die größtenteils für die Betriebsführungsverträge verausgabt werden. Im Finanzergebnis mit 52T€ sind die Zinsausgaben und die Gewinnabführung der WVU enthalten. An Investitionen sind in 2016 insgesamt 450T€ vorgesehen, welche nach aktuellem Finanzplan mit 393T€ durch Kredite finanziert werden sollen.



Wirtschaftsplan der WVU für 2016ff

in Tausend Euro (T€)



GuV Positionen	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Umsatzerlöse	409	412	414	419
Materialaufwand	-209	-210	-212	-214
Personalaufwand	--	--	--	--
Abschreibungen	-66	-64	-62	-60
Sonst. betriebl. Aufwand	-83	-84	-84	-85
Betriebsergebnis	51	54	56	60
Finanzergebnis	-25	-25	-24	-23
Ergebnis	26	29	32	37
Gewinnabführung	26	29	32	37
Jahresüberschuss	0	0	0	0

Das kommende Wirtschaftsjahr 2016 wird planmäßig mit einem positiven Ergebnis i. H. von rd. 26T€ abschließen. In den Folgejahren wird mit einem leichten Anstieg gerechnet, vor allem durch die neuen Baugebiete und den damit verbundenen Mehrerlösen aus dem Wasserverkauf. Die geplanten Investitionen belaufen sich auf 110T€ für die Anschaffung eines Schiebergeräts, die teilweise Erneuerung von Leitungen im Bereich der Hauptstraße und die Neuordnung im Bereich Mühlbachquartier sowie Kosten im Rahmen der Ausweisung des Wasserschutzgebiets. Für die Investitionen sind 100T€ Kreditaufnahme als Gegenfinanzierung vorgesehen. Für die Folgejahre sind keine weiteren Mittel eingestellt, da noch keine konkreten Maßnahmen vorliegen. Im Raum stehen noch die Erneuerung der Leitung am Stöckacker und eine neue Drehzahlregelung für das Wasserwerk.

Die Wasserpreise bleibt nach derzeitigem Stand unverändert bei 1,12 €/m³ (netto) zzgl. Grundpreis.